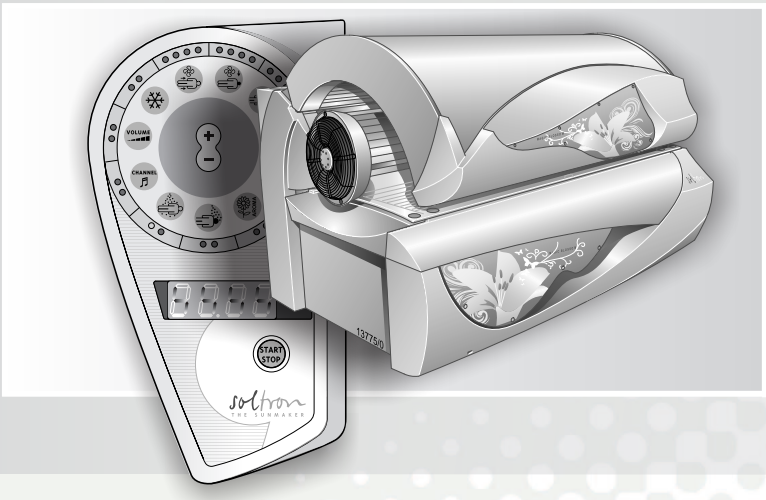
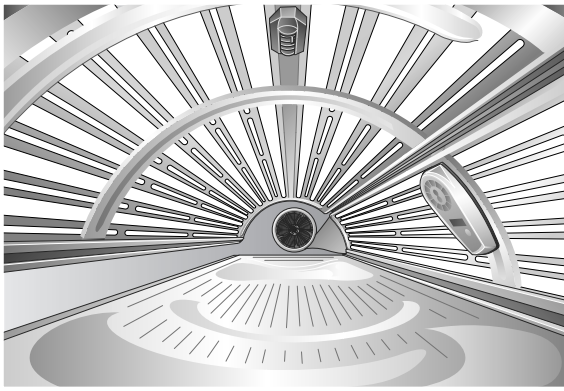
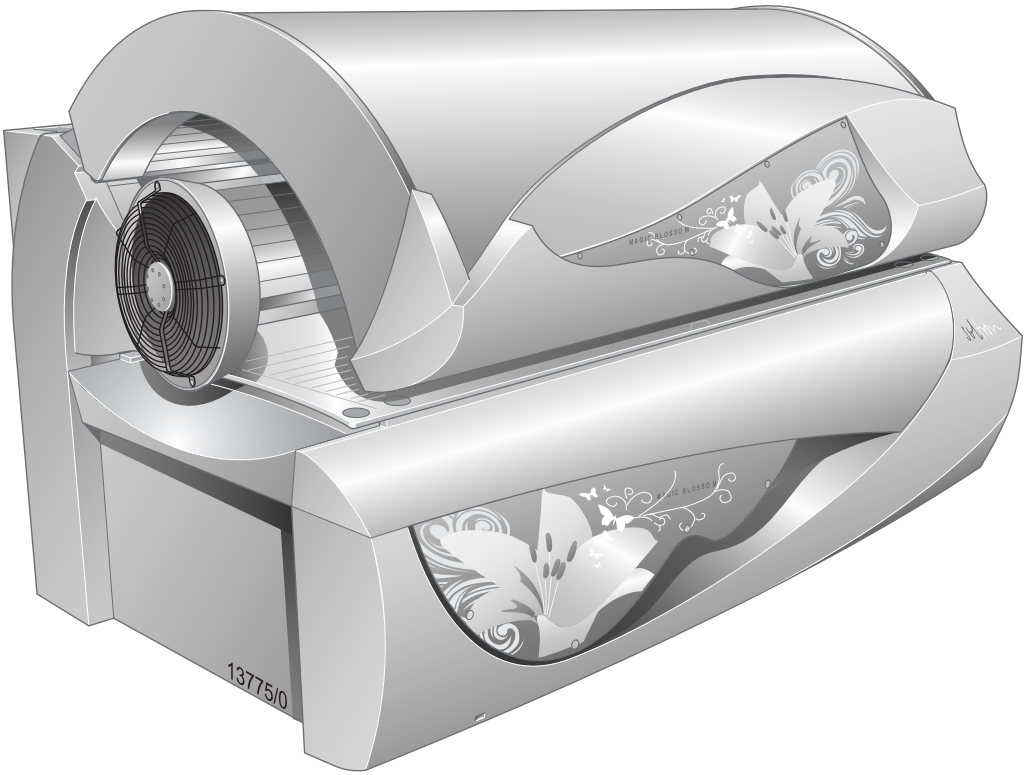
M-60
MAGIC BLOSSOM

GEBRAUCHSANWEISUNG
OPERATING INSTRUCTIONS





soltron
THE SUNMAKER



CE

Original-Gebrauchsanweisung

M-60 MAGIC BLOSSOM

1505981-00 / de / 05.2011

soltron
THE SUNMAKER

Impressum

Hersteller:	**JK-Products GmbH** Rottbitzer Straße 69 53604 Bad Honnef (Rottbitze) GERMANY Tel.: +49 (0) 22 24 / 818-140 Fax: +49 (0) 22 24 / 818-166
Kundendienst / Technischer Service (Ersatzteilbestellung für Bauteile):	**JK-International GmbH, Bereich JK-Global Service** Rottbitzer Straße 69 53604 Bad Honnef (Rottbitze) GERMANY Tel.: +49 (0) 22 24 / 818-861 Fax: +49 (0) 22 24 / 818-205 E-Mail: service@jk-globalservice.de
Ersatzteilbestellung für Verbrauchsmaterialien:	**JK-International GmbH, Bereich JK-Licht** Köhlershohner Straße 53578 Windhagen GERMANY Tel.: +49 (0) 22 24 / 818-600 Fax: +49 (0) 22 24 / 818-615 E-Mail: info@jk-licht.de

GEFAHR!

Beachten Sie diese Gebrauchsanweisung nicht:

- können schwere Verletzungen und der Tod die Folge sein,
- können Schäden am Gerät und der Umwelt entstehen.

– Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie dieses Bräunungsgerät in Betrieb nehmen.

– Beachten Sie die Hinweise und Verhaltensregeln, die für einen sicheren Betrieb des Gerätes notwendig sind.

– Stellen Sie die Gebrauchsanweisung und zusätzliche Informationen des Herstellers am Arbeitsplatz des Personals zur Verfügung.

Urheberrecht / Copyright

Das Urheberrecht verbleibt bei der JK-Holding GmbH.

Der Inhalt darf weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwertet oder anderen mitgeteilt werden.

Gegenüber Darstellungen und Angaben dieser Gebrauchsanweisung sind technische Änderungen vorbehalten!

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines 6

1.1 Definitionen 6
1.2 Symbolerklärung 7

2 Informationen für den Betreiber 8

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 8
2.2 Vorhersehbarer Fehlgebrauch 8
2.3 Verpflichtungen des Betreibers 8
2.4 Personalqualifikation 9
2.5 Lieferumfang 9
2.6 Transport, Montage und Aufstellung 9
2.6.1 Montage 10
2.6.2 Lufttechnik 10
2.6.3 Aufstellort 11
2.7 Inbetriebnahme 11
2.8 Bedienung und Wartung 11
2.9 Außerbetriebnahme 12
2.10 Lagerung 12
2.11 Entsorgung 12
2.11.1 Umweltbestimmungen – Entsorgung von Lampen und Batterien 12
2.11.2 Verpackung 12
2.11.3 Entsorgung von Altgeräten 13
2.11.4 Registriernummern 13
2.12 Richtlinien 13
2.13 Export 13
2.14 MP3-Musik (optional) 14
2.15 Hinweisschilder am Gerät 14
2.16 Technische Änderungen 14
2.17 Herstellergarantie 15
2.18 Gewährleistungs- und Haftungsausschlüsse 15

3 Beschreibung 16

3.1 Lieferumfang 16
3.1.1 Optional 16
3.2 Ausstattung 16
3.3 Gerätebeschreibung 17
3.4 Zubehör (optional) 18
3.5 Funktionsbeschreibung 18

4	**Bedienung**	**19**
4.1	Sicherheitshinweise für den Benutzer	19
4.2	Bräunen – aber richtig!	21
4.3	Beschreibung der Hauttypen	22
4.4	Bräunungszeiten UV-Typ 3	23
4.5	Übersicht Bedienung	24
4.6	Funktionen	25
4.7	Start	26
4.8	MP3-Player anschließen	27
5	**Reinigung und Wartung**	**28**
5.1	Sicherheitshinweise für Reinigung und Wartung	28
5.2	Störungen	29
5.3	Reinigung	29
5.3.1	Desinfektion	29
5.3.2	Reinigung der Oberflächen	30
5.3.3	Lampen	30
5.4	Reinigungsplan	31
5.5	Wartung	32
5.5.1	Acrylglasscheibe	32
5.6	Wartungsplan	33
5.7	Vorbereitung für Wartungs- und Reinigungsarbeiten	34
5.7.1	Liegescheibe aufstellen und Zwischenscheibe entnehmen	34
5.7.2	Oberteilscheibe abnehmen	35
5.7.3	Seitenteilscheibe abnehmen	36
5.7.4	Wanne öffnen	37
5.8	Hinweise für den Lampenwechsel	37
5.8.1	Niederdrucklampen	37
5.8.2	Starter	38
5.9	UV-Lampen im Unterteil reinigen oder wechseln	39
5.10	Lampen im Oberteil reinigen oder wechseln	39
5.11	UV-Lampen im Seitenteil reinigen oder wechseln	40
5.12	Innenraumbeleuchtung reinigen oder wechseln	41
5.13	Effektbeleuchtung Oberteil reinigen oder wechseln	42
5.14	Effektbeleuchtung Frontblende reinigen oder wechseln	43
5.15	Filter im Unterteil reinigen	44
5.16	Filtermatten im Oberteil reinigen	45
5.17	Klimagerät: Kondensatbehälter leeren und Filter reinigen	46
5.18	AROMA-Behälter wechseln	48

6 Technische Daten 50
6.1 Leistung, Anschlusswerte und Geräuschpegel 50
6.2 Abmessungen 51
6.3 Lampenbestückung 52
6.3.1 M-60 MAGIC BLOSSOM 52
6.3.2 Effektbeleuchtung 53
6.4 Ersatzteile und Zubehör 54

7 Anhang 55
7.1 JK-Zeitsteuerungen 55
7.2 Schilder und Aufkleber am Gerät 56
7.3 Äquivalenzschlüsselbereich 59
7.3.1 Beschreibung des Äquivalenzschlüssels für UV-Leuchtstofflampen 59

8 Index 61

1 Allgemeines

1.1 Definitionen

Betreiber

Person, die gewerblich Bräunungsgeräte Benutzern zur Verfügung stellt. Der Betreiber ist für den ordnungsgemäßen Betrieb des Geräts sowie für die Einhaltung der Wartungsintervalle verantwortlich.

Benutzer

Person, die das Bräunungsgerät auf einer gewerblichen Fläche nutzt.

Personal

Personen, die für Betrieb, Reinigung sowie allgemeine Wartungsarbeiten zuständig sind und den Benutzer in die Bedienung der Geräte einweisen.

Elektrofachkraft

Eine Person mit geeigneter fachlicher Ausbildung, Kenntnissen und Erfahrung, so dass sie Gefahren erkennen und vermeiden kann, die von Elektrizität ausgehen können.

Autorisiertes geschultes Fachpersonal

Fachpersonal einer Fremdfirma, das vom Hersteller für Montage- und Wartungsarbeiten bestimmter Bräunungsgeräte geschult und autorisiert wird.

1.2 Symbolerklärung

Folgende Arten von Sicherheitshinweisen werden in der vorliegenden Gebrauchsanweisung verwendet:

GEFAHR!

Art und Quelle der Gefahr

Dieser Sicherheitshinweis bedeutet, dass unmittelbare Gefahr für Leib und Leben besteht.

GEFAHR!

Art und Quelle der Gefahr

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor Gefahren für Leib und Leben, die durch Elektrizität verursacht werden.

ACHTUNG!

Art und Quelle der Gefahr

Dieser Sicherheitshinweis warnt vor Geräte-, Material- oder Umweltschäden.

HINWEIS:

Dieses Symbol kennzeichnet keine Sicherheitshinweise, sondern gibt zusätzliche Informationen zum besseren Verständnis der Abläufe.

2 Informationen für den Betreiber

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät dient zur kosmetischen Bräunung von jeweils einer erwachsenen Person mit einer für die Bräunung geeigneten Haut. Weitere Informationen darüber finden Sie auf den Seiten 19 und 22.

Das Gerät ist nur für den gewerblichen Gebrauch vorgesehen, nicht für den Hausgebrauch.

Einige Personen dürfen das Gerät nicht benutzen, siehe Seite 19.

Das Gerät darf von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen nicht eigenständig benutzt werden. Eine für ihre Sicherheit zuständige Person muss durch Beaufsichtigung oder Einweisung sicherstellen, dass das Gerät ordnungsgemäß und sicher benutzt wird. Bestehen daran auch nur Zweifel, ist die Benutzung des Gerätes durch diese Personen untersagt!

Das Gerät darf nur mit den angegebenen oder gleichwertigen Lampen betrieben werden. Die in dieser Gebrauchsanweisung genannten Bräunungszeiten gelten nur für die vorgesehene Lampenbestückung.

Jede andersartige Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht. Das Risiko hierfür trägt allein der Betreiber.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Anweisungen, Gebrauchs- und Wartungsbedingungen. Das Gerät darf nur von Personen betrieben, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.

2.2 Vorhersehbarer Fehlgebrauch

Folgende Nutzung des Geräts ist ausdrücklich verboten:

- Mehrere Personen dürfen das Gerät nicht gleichzeitig benutzen. Die Liegescheibe kann sonst brechen und Verletzungen verursachen.
- Personen mit mehr als 135 kg Körpergewicht dürfen das Gerät nicht benutzen. Die Liegescheibe kann sonst brechen und Verletzungen verursachen.
- Eine Verlängerung der angegebenen Bräunungszeiten kann zu Verbrennungen und dauerhaften Hautschäden führen.
- Während der Benutzung des Gerätes dürfen sich keine weiteren Personen in der Kabine aufhalten, insbesondere keine Kinder.
- Personen unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen. Bei Missachtung drohen dem Betreiber hohe Geldstrafen.

2.3 Verpflichtungen des Betreibers

Als Betreiber sind Sie dafür verantwortlich, klare Bedienungs-, Reinigungs- und Wartungsanweisungen bereitzustellen und durch Schulung und Anweisung des Personals den sachgerechten und bestimmungsgemäßen Betrieb und die sachgerechte Bedienung des Geräts sicherzustellen.

Ihre Betriebsanweisungen müssen, unter Berücksichtigung der nationalen Arbeitsschutz- und Umweltschutzbestimmungen, den gefahrlosen Betrieb und die gefahrlose Bedienung des Geräts ermöglichen und die Merkmale und Erkenntnisse Ihres Betriebes berücksichtigen. Innerhalb der EU gilt die EU-Richtlinie 89/391/EWG (in Deutschland Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)).

2.4 Personalqualifikation

Als Betreiber sind Sie verpflichtet, Ihr Personal einzuarbeiten und über bestehende Rechts- und Unfallverhütungsvorschriften zu unterweisen. Stellen Sie sicher, dass diese Gebrauchsanweisung von Ihrem Personal verstanden und beachtet wird. Dies gilt insbesondere für die

- Angaben in 'Bestimmungsgemäßer Gebrauch' und 'Vorhersehbarer Fehlgebrauch'
- Sicherheitshinweise im Kapitel Bedienung
- Bedienungshinweise
- Reinigungs- und Wartungshinweise

– Stellen Sie die Gebrauchsanweisung und zusätzliche Informationen des Herstellers am Arbeitsplatz des Personals zur Verfügung.

– Kontrollieren Sie regelmäßig das sicherheits- und gefahrenbewusste Arbeiten Ihres Personals unter Beachtung Ihrer Betriebsanweisungen.

– Sorgen Sie dafür, dass die Reinigungsintervalle eingehalten werden, insbesondere die Reinigung nach jeder Bräunung.

– Sorgen Sie dafür, dass Ihr Personal Ihre Kunden ordnungsgemäß berät, insbesondere über die Bräunungszeiten, mögliche Risiken und die Bedienung des Geräts.

– Personen unter 18 dürfen das Gerät nicht benutzen. Weisen Sie Ihr Personal an, im Zweifelsfall den Personalausweis des Kunden zu kontrollieren. Bei Missachtung drohen dem Betreiber hohe Geldstrafen.

2.5 Lieferumfang

Angaben zum Lieferumfang finden Sie im Kapitel Beschreibung auf Seite 16.

2.6 Transport, Montage und Aufstellung

Das Gerät wird durch Fachunternehmen geliefert und durch den eigenen Kundendienst des Herstellers oder durch einen autorisierten Kundendienst montiert und aufgestellt.

Als Betreiber sind Sie für die Einhaltung der bauseitigen lufttechnischen und elektrischen Vorraussetzungen am Aufstellort verantwortlich, siehe Seite 10.

2.6.1 Montage

GEFAHR!

Gefahr für Personen durch elektrischen Schlag und Verbrennungsgefahr!

- Die Montage und der Elektroanschluss müssen den nationalen Vorschriften entsprechen.
- Die Elektroinstallation ist bauseitig mit einer frei zugänglichen allpoligen Trennvorrichtung (Hauptschalter) gemäß Überspannungskategorie III auszurüsten. Das bedeutet, dass jeder Pol eine Kontaktöffnungsweite entsprechend den Bedingungen der Überspannungskategorie III für volle Trennung aufweisen muss.
- Erfolgt der Anschluss über eine Steckverbindung, ist das Steckersystem nach EN 60309 zu verwenden.
- Montage, Aufstellung, Erweiterung oder Instandsetzung des Gerätes dürfen nur durch ausgebildetes und geschultes Fachpersonal vorgenommen werden.

Informationen für die Demontage und Montage des Geräts finden Sie in der separaten Montageanweisung. Diese Montageanweisung richtet sich ausschließlich an den Kundendienst des Herstellers bzw. qualifiziertes und durch den Hersteller autorisiertes Fachpersonal.

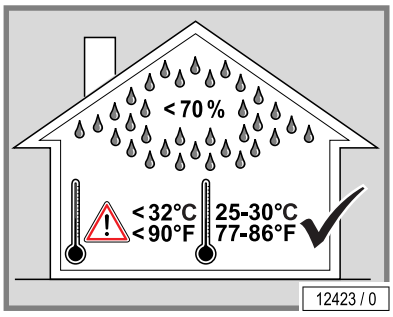
2.6.2 Lufttechnik

ACHTUNG!

Überhitzung durch Störung der Luftführung!

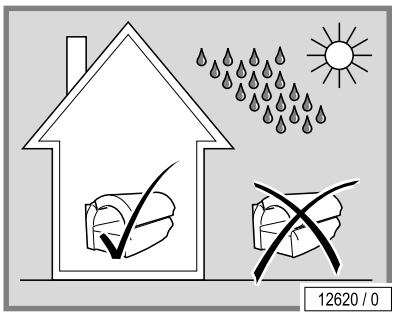
Betriebsstörungen sind möglich.

- Luft- Zu- und Abströmbereich zum Gerät nicht verändern, verbauen oder zustellen, keine eigenmächtigen Veränderungen am Gerät vornehmen. Eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden ist ausgeschlossen.
- Die lufttechnischen Daten beachten.
- Das Gerät nicht auf der Transportpalette aufstellen und betreiben!



Daten zur Zu- und Abluftplanung können Sie beim Kundendienst (siehe Seite 2) erfragen.

2.6.3 Aufstellort



Das Bräunungsgerät darf nicht im Freien betrieben werden.

In Höhen über 2000 m ü. NN ist zur Gewährleistung eines störungsfreien Betriebes ein Umbau erforderlich. Setzen Sie sich bitte unbedingt vor der Inbetriebnahme mit dem Kundendienst (siehe Seite 2) in Verbindung.

2.7 Inbetriebnahme

Die erste Inbetriebnahme erfolgt durch den eigenen Kundendienst des Herstellers oder durch einen autorisierten Kundendienst. Das Gerät wird betriebsbereit übergeben.

Wurde das Gerät längere Zeit nicht benutzt, muss es vor der erneuten Inbetriebnahme durch unseren Kundendienst oder eine zugelassene Fachfirma überprüft werden.

Das Gerät wird mit einer externen Zeitsteuerung betrieben.

Eine Zeitsteuerung muss so aufgebaut sein, dass auch bei einem Ausfall der Steuerung spätestens nach < 110 % der gewählten Laufzeit das Gerät automatisch ausgeschaltet wird. Die Gerätelaufzeit muss zweifach über eine Zeitsteuerung gemäß EN 60335-2-27 gesichert sein.

Abhängig vom lokalen Energieversorgungsunternehmen können die Geräte Störungen in das Stromnetz des Hauses übertragen, die das vom Energieversorgungsunternehmen eingesetzte Rundsteuersystem (TRA) beeinträchtigen. Dadurch kann z. B. die Funktion von Nachtspeicherheizungen gestört werden.

Treten Störungen durch den Betrieb der Geräte auf, ist der Betreiber für den Einbau einer Tonfrequenzsperre in die Hauselektroinstallation verantwortlich. Bitte wenden Sie sich an Ihren Elektro-Fachbetrieb. Dem Elektro-Fachbetrieb sind die Technischen Anschlussbedingungen Ihres lokalen Energieversorgungsunternehmens bekannt, so dass die Tonfrequenzsperre auf das Stromnetz Ihres Versorgungsunternehmens abgestimmt werden kann.

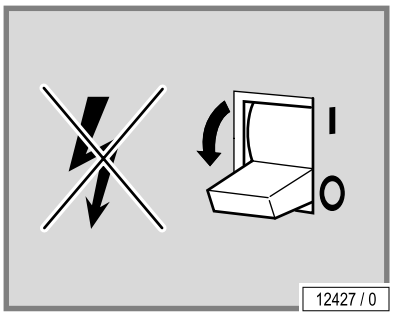
2.8 Bedienung und Wartung

Fehlerfreie Bedienung, Wartung und Instandhaltung sind die Voraussetzung, dass während des Betriebs die Gesundheit und Sicherheit der Benutzer nicht gefährdet werden und die Funktionsfähigkeit des Geräts für einen störungsfreien Betrieb sichergestellt ist.

Beachten Sie die in dieser Gebrauchsanweisung gemachten Angaben und Empfehlungen. Achten Sie darauf, dass die Zeiträume für die Inspektion, Wartung und Instandsetzung eingehalten werden. Sorgen Sie dafür, dass die Lampen nach der angegebenen Nutzungsdauer gewechselt werden.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Gerät oder an der Steuerung sind nicht gestattet. Bei Missachtung erlischt die Betriebserlaubnis!

2.9 Außerbetriebnahme



Um das Gerät vorübergehend oder endgültig außer Betrieb zu nehmen, muss das Gerät elektrisch getrennt werden.

Bei der endgültigen Außerbetriebnahme sind die gesetzlichen Bestimmungen in Hinblick auf die Entsorgung zu beachten.

2.10 Lagerung

Die Geräte trocken, frostfrei und ohne Temperaturschwankungen einlagern. Zum Schutz vor Kratzern kann das abgekühlte Gerät in Folie verpackt werden.

2.11 Entsorgung

2.11.1 Umweltbestimmungen – Entsorgung von Lampen und Batterien

UV-Niederdrucklampen enthalten Leuchtmittel und andere quecksilberhaltige Abfälle. Batterien enthalten Schwermetallverbindungen.

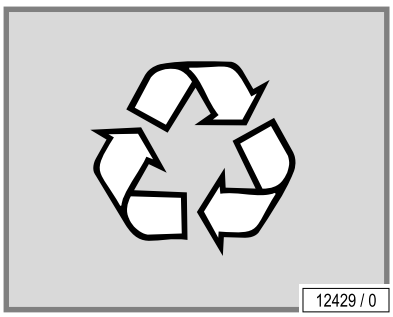
Innerhalb der Europäischen Union gilt die nationale Umsetzung der Abfallrahmenrichtlinie 75/442/EWG (in Deutschland Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrWAbfG)). Gemäß dem nationalen Abfallgesetz und entsprechend den kommunalen Abfallsatzungen sind UV-Lampen und Batterien nachweispflichtig zu entsorgen.

Ihre örtliche Verkaufs-Agentur ist Ihnen bei der Entsorgung von UV-Lampen und Batterien gerne behilflich:

– Melden Sie die Anzahl von UV-Lampen und Batterien telefonisch oder schriftlich an Ihre Agentur.

Die Agentur nennt Ihnen eine kostenlose Anlieferstelle für Ihre Lampen oder kümmert sich zusammen mit einem Entsorgungsunternehmen um die Abholung der Lampen und die ordnungsgemäße Entsorgung. Dieser Service ist kostenpflichtig. Außerhalb von Deutschland gelten die jeweiligen nationalen Gesetze. Wenden Sie sich an Ihre örtliche Verkaufs-Agentur.

2.11.2 Verpackung

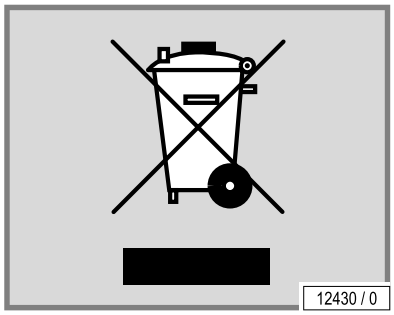


Die Verpackung besteht aus 100 % recyclingfähigem Material. Nicht mehr gebrauchte und von der JK-Unternehmensgruppe in Verkehr gebrachte Verpackungen können an die JK-Unternehmensgruppe zurückgeliefert werden. Ihr Agenturpartner oder Händler berät Sie gerne.

2.11.3 Entsorgung von Altgeräten

Das Gerät wurde aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Über Inhalt oder Gefährdungspotential der verwendeten Materialien gibt Ihnen die JK-Unternehmensgruppe Auskunft.

Gemäß Richtlinie 2002/96/EG, in Deutschland umgesetzt im Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG), ist der Hersteller verpflichtet, bestimmte elektrische und elektronische Komponenten zurückzunehmen und zu entsorgen.



Die betroffenen Bauteile und Geräte sind mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet.

Das Gerät wird auf Wunsch durch die JK-Unternehmensgruppe der ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt. Dieser Service ist kostenfrei. Ihr Agenturpartner oder Händler berät Sie gerne.

2.11.4 Registriernummern

Unternehmen der JK-Unternehmensgruppe sind als Hersteller in Deutschland registriert und übernehmen alle Verpflichtungen in Zusammenhang mit dem deutschen Elektro- und Elektronikgerätegesetz.

Registriernummer JK-International GmbH, Bereich JK-Licht (Lampen):
WEEE-DE 61515020

Registriernummer JK-Products GmbH (Geräte):
WEEE-DE 62655951

2.12 Richtlinien

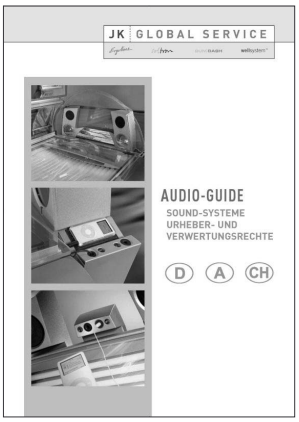
Dieses Gerät wurde nach folgenden Richtlinien gebaut:

- EG-Richtlinie 'elektromagnetische Verträglichkeit' 2004/108/EG (nach der zurzeit gültigen Fassung)
- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG (nach der zurzeit gültigen Fassung)
- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG (nach der zurzeit gültigen Fassung)

2.13 Export

Wir weisen darauf hin, dass die Geräte ausschließlich für den europäischen Markt bestimmt sind und nicht in die USA oder nach Kanada exportiert und dort betrieben werden dürfen! Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises wird keine Haftung übernommen! Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Zuwiderhandlungen hohe Haftungsrisiken für den Exporteur und/oder Betreiber entstehen können.

2.14 MP3-Musik (optional)



16075 / 2

1003366

Bei der privaten Nutzung eines MP3-Players während des Bräunens handelt es sich nicht um eine öffentliche Wiedergabe im Sinne des Urheberrechts, so dass keine Melde- oder Zahlungspflicht des Studiobetreibers gegenüber der zuständigen Gesellschaft zur Erteilung gewerblicher Aufführungsrechte besteht.

Für die öffentliche Nutzung von MP3-Musikdateien gelten die gleichen Vorschriften wie für alle anderen Musikquellen: Als Studiobetreiber/Studiobesitzer dürfen Sie nur originale Audio-CDs, MCs, Audio-DVDs usw. in Ihren Räumlichkeiten und/oder in dem in Geräten der JK-International GmbH enthaltenen 'MP3-Musik-Modul' abspielen, wenn Sie die dafür notwendigen Aufführungsrechte erworben haben. Diese erhalten Sie von der für Ihr Land zuständigen Gesellschaft zur Erteilung gewerblicher Aufführungsrechte (in Deutschland: GEMA/GVL).

Kopiergeschützte Audio-CDs, MCs, Audio-DVDs usw., sowie die auf diesen Tonträgern enthaltenen Titel, dürfen nicht in das MP3-Format konvertiert und/oder auf HDD, Audio-CDs, MCs, Audio-DVDs usw. gespeichert werden, wenn hierfür Software benutzt wird, die den auf den Ton- bzw. Datenträgern enthaltenen Kopierschutz aushebelt oder umgeht.

Auf Verlangen der Außendienstmitarbeiter oder sonstiger Kontrollorgane der zuständigen Gesellschaft müssen Sie jederzeit in der Lage sein, den Erwerb der Aufführungsrechte durch Vorlage der entsprechenden Bescheinigung nachzuweisen.

Sofern Sie alle oben genannten Hinweise beachtet und die für den Einsatz des 'MP3-Musik-Moduls' notwendigen Rechte erworben haben, dürfen Sie Ihre Original Audio-CDs, MCs, Audio-DVDs usw. auch in das für das Abspielgerät benötigte MP3-Format konvertieren. Pro rechtmäßig erworbener Audio-CD, MC, Audio-DVD usw. darf allerdings jeweils nur eine Kopie (Duplikat bzw. Formatumwandlung in MP3) angefertigt werden. Die Quellmedien (Originaltonträger) müssen aufbewahrt werden und dürfen nicht gleichzeitig genutzt werden.

Weitere Informationen finden Sie in der Info-Broschüre 'Audio-Guide', die im Internet unter www.jk-global-service.de zur Verfügung steht.

HINWEIS:

Bespielte SD-Karten, die als Zubehör bei einem JK-Audio-System mitgeliefert werden, unterliegen ebenfalls der Zahlungspflicht für die gewerbliche Nutzung.

2.15 Hinweisschilder am Gerät

Siehe Anhang Seite 56.

2.16 Technische Änderungen

Das Gerät ist nach dem Stand der Technik und den gültigen Sicherheitsbestimmungen gebaut. Gegenüber Darstellungen und Angaben in dieser Gebrauchsanweisung sind technische Änderungen, die zur Verbesserung des Geräts notwendig werden, vorbehalten.

Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Gerät sowie der Steuerung sind nicht gestattet. Bei Missachtung erlischt die EG-Konformitätserklärung!

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile. Bei Missachtung erlischt die EG-Konformitätserklärung!

2.17 Herstellergarantie

Die JK-International GmbH steht gegenüber Kunden, die von einem Vertriebspartner der JK-International GmbH ein Bräunungsgerät zur eigenen oder gewerblichen Nutzung erwerben, nach Maßgabe der folgenden Regelungen für Mängel des Bräunungsgerätes ein; von der Garantie ausgenommen sind Verschleißteile wie UV-Niederdrucklampen (Röhren) und Starter sowie die Acrylglas-Liegescheibe.

Inhalt der Garantie ist, dass die JK-International GmbH Mängel innerhalb angemessener Frist nach Wahl der JK-International GmbH durch Nachbesserung oder durch Austausch des mangelhaften Teils beseitigt.

Ansprüche aus dieser Garantie bestehen für 24 Monate ab Kauf des Gerätes und sind unter Vorlage der Garantiekarte oder Rechnung bei der JK-International GmbH oder bei dem Vertriebspartner der JK-International GmbH, bei dem der Kunde das Produkt erworben hat, geltend zu machen.

Die Rechte des Kunden aus der bevorstehenden Garantie treten neben eventuelle kaufvertragliche Ansprüche des Kunden und lassen diese unberührt.

2.18 Gewährleistungs- und Haftungsausschlüsse

Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Geräts;
- unsachgemäßes Montieren, Inbetriebnehmen, Bedienen und Warten des Geräts;
- Betreiben des Geräts bei defekten Sicherheitseinrichtungen oder nicht ordnungsgemäß angebrachten oder nicht funktionsfähigen Sicherheits- und Schutzvorrichtungen inkl. Warnaufkleber;
- Nichtbeachten der Hinweise in der Gebrauchsanweisung bezüglich Transport, Lagerung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung;
- Einsatz von nicht eingewiesenem Personal;
- eigenmächtige Veränderungen am Gerät oder der Steuerung;
- mangelhafte Überwachung von Teilen, die einem Verschleiß unterliegen;
- unsachgemäß durchgeführte Reparaturen;
- die Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen;
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt.

3 Beschreibung

3.1 Lieferumfang

- Bräunungsgerät
- Klimagerät
- UV-Niederdrucklampen
- New Age-Lampen
- Anschlussleitung
- Kopfstütze
- Schutzbrille
- Innensechskantschlüssel
- Technische Dokumentation (Ordner mit Gebrauchsanweisung, Broschüren für Fehlercodes und Voreinstellungen und weiteren Unterlagen)

3.1.1 Optional

- Zentralabluftstutzen
- Audio-System

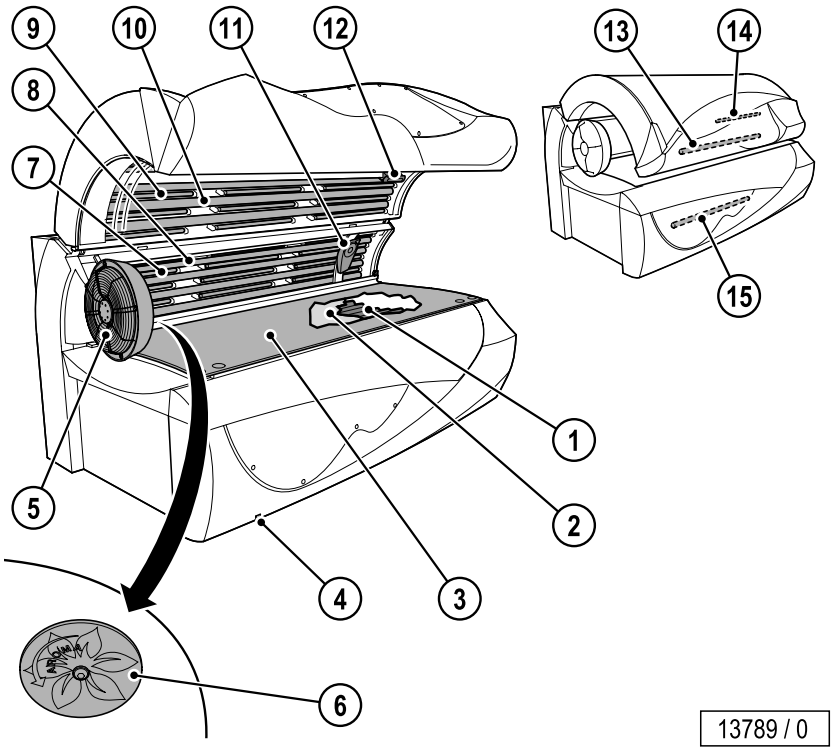
3.2 Ausstattung

Je nach Typ sind die Geräte unterschiedlich ausgestattet.

In dieser Beschreibung werden alle serienmäßigen und optionalen Bauteile/Funktionen berücksichtigt, die bei der Bedienung und/oder Wartung zu beachten sind.

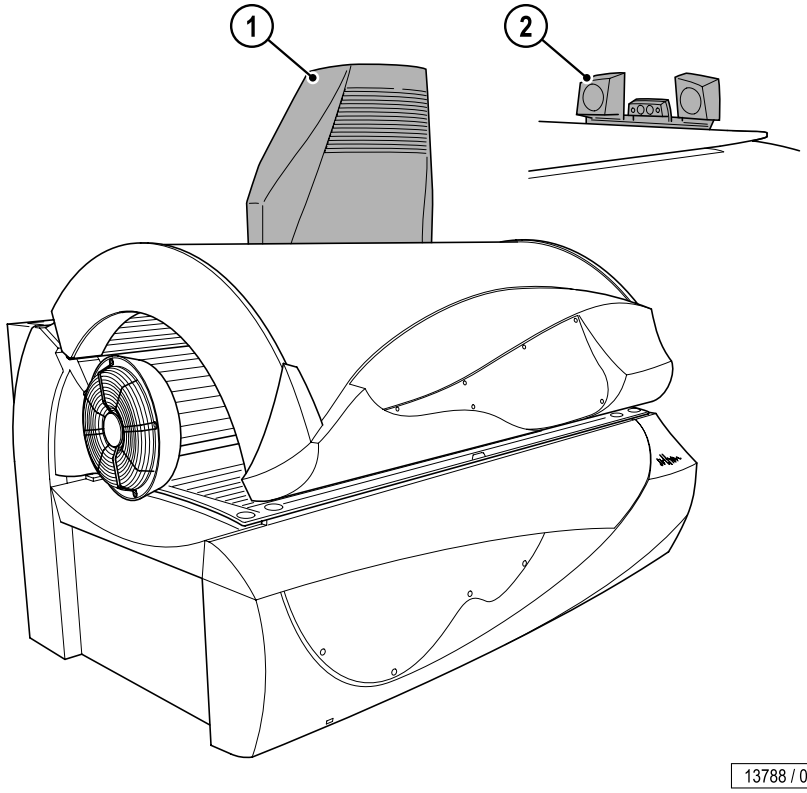
Von der unterschiedlichen Ausstattung ist auch das Bedienelement betroffen: Es sind nur die Tasten sichtbar, die bedient werden können, d.h. die entsprechende Funktion muss zur Ausstattung des Gerätes gehören.

3.3 Gerätebeschreibung



1. UV-Niederdrucklampen, Unterteil
2. Acrylglas-Liegescheibe Unterteil
3. Zwischenscheibe
4. Infrarot-Schnittstelle
5. Ventilator Körperkühlung
6. AROMA
7. New Age-Lampen (Spaghetti-Lampen), Seitenteil
8. UV-Niederdrucklampen, Seitenteil
9. New Age-Lampen (Spaghetti-Lampen), Oberteil
10. UV-Niederdrucklampen, Oberteil
11. Bedienelement
12. Verstellbare Luftdüsen Gesichtskühlung
13. Innenraumbeleuchtung
14. Effektbeleuchtung Oberteil
15. Effektbeleuchtung Frontblende

3.4 Zubehör (optional)



1. Zentralabluftstutzen
2. Audio-System

3.5 Funktionsbeschreibung

Die wesentlichen technischen Komponenten eines Bräunungsgeräts sind eine künstliche UV-Strahlenquelle, verschiedene Filter und Reflektoren sowie ein mechanischer Aufbau mit einer festgelegten Nutzfläche.

In verschieden starken Bräunungsgeräten können unterschiedliche Bräunungsergebnisse erzielt werden. Dies liegt zum einen an unterschiedlich starken UV-Lampen und zum anderen an den unterschiedlichen Verhältnissen zwischen den UV-A- und UV-B-Anteilen der UV-Strahlung. Während der UV-A-Anteil hauptsächlich eine oberflächliche Bräune erzeugt, die sehr schnell auftritt und intensiv ist, aber dafür auch schneller verblasst, ist die UV-B-Strahlung vor allem für längere Bräunungsergebnisse verantwortlich. Der Nachteil der UV-B-Strahlung ist, dass die Bräune erst ein bis zwei Tage nach dem Solariumbesuch sichtbar wird. Es ist also je nach dem gewünschten Bräunungsziel das entsprechende Bräunungsgerät zu wählen.

Die hier beschriebenen Bräunungsgeräte geben ausschließlich UV-A-Strahlung ab.

Zusätzlich befinden sich im Seitenteil und im Oberteil New Age-Lampen (Spaghetti-Rotlicht-Lampen) mit einem ergänzenden Lichtspektrum. Duch die Kombination der unterschiedlichen Lampentypen werden Nebeneffekte der UV-Strahlung, z.B. trockene Haut und der typische UV-Geruch, gemildert.

4 Bedienung

4.1 Sicherheitshinweise für den Benutzer

GEFAHR!

Gefahr von Hörschäden!

Das Verwenden von Ohrhörern oder Kopfhörern mit hoher Lautstärke kann das Gehör dauerhaft schädigen.

– Lautstärke nicht zu hoch einstellen.

GEFAHR!

UV-Strahlung

Gefahr von Haut- und Augenverletzungen oder Hauterkrankungen!

– Beachten Sie die folgenden Hinweise.

HINWEIS:

Wenn Personen unter 18 Jahren die Benutzung des Bräunungsgerätes erlaubt wird, drohen dem Betreiber hohe Geldstrafen!

Folgende Personen dürfen das Gerät nicht benutzen:

- Personen unter 18 Jahren
- Personen, die nicht braun werden können
- Personen, die in der Sonne nicht braun werden, ohne einen Sonnenbrand zu bekommen
- Personen, die in der Sonne leicht einen Sonnenbrand bekommen
- Personen mit akutem Sonnenbrand
- Personen, die während ihrer Kindheit mehrfach schwere Sonnenbrände hatten
- Personen mit natürlicher roter Haarfarbe
- Personen mit atypisch entfärbten Hautbereichen
- Personen, die Hautkrebs hatten oder haben
- Personen, bei denen ein erhöhtes Risiko für Hautkrebs besteht (z. B. Hautkrebsfälle in der Familie)
- Personen, in deren engster Familie schwarzer Hautkrebs aufgetreten ist
- Personen, die wegen Fotosensibilität in ärztlicher Behandlung sind
- Personen, die fotosensibilisierende Medikamente erhalten
- Personen mit Sommersprossen und Personen, die dazu neigen, Sommersprossen zu bekommen
- Personen mit mehr als 16 Leberflecken am Körper (2 mm oder größer im Durchmesser)

- Personen mit atypischen Leberflecken (atypische Leberflecken sind z. B. asymmetrische Leberflecken mit einem Durchmesser größer als 5 mm, mit unterschiedlicher Pigmentierung und unregelmäßigen Grenzen)

– **In Zweifelsfällen müssen Sie unbedingt ärztlichen Rat einholen!**

Alle übrigen Personen müssen folgende Hinweise beachten:

Gefahr von Haut- und Augenverletzungen oder Hauterkrankungen!

- Die Haut kann nach überhöhter Bestrahlung Sonnenbrand zeigen. Übermäßig häufig wiederholte UV-Bestrahlung mit Sonnenlicht oder UV-Geräten kann zu frühzeitiger Alterung der Haut und auch zu einem Risiko von Hauttumoren führen.
- In Fällen besonderer Empfindlichkeit des Einzelnen gegen UV-Licht und dann, wenn bestimmte Medikamente oder Kosmetika verwendet werden, ist besondere Vorsicht geboten. In Zweifelsfällen müssen Sie unbedingt ärztlichen Rat einholen!
- UV-Geräte dürfen ohne ärztlichen Rat nicht benutzt werden, wenn unerwartete Erscheinungen wie Jucken innerhalb von 48 Stunden nach der ersten Bräunung auftreten.
- Eine zunehmende Bräunung erfordert eine Verlängerung der Expositionszeit (= Bestrahlungszeit) bzw. ab einem gewissen Grad an Bräunung ist keine Vertiefung mehr erreichbar. Die Bestrahlungszeit darf aber im Rahmen der zulässigen Strahlendosen nicht beliebig verlängert werden! Es ist daher ohne Gefährdung der Gesundheit nur ein bestimmter, vom Hauttyp vorgegebener Grad an Endbräune zu erreichen.
- Auf keinen Fall darf das Bräunungsgerät benutzt werden, wenn die Zeitschaltuhr fehlerhaft ist!

Verhalten vor, während und nach einem Sonnenbad:

- Während der Bräunungssitzung dürfen sich keine weiteren Personen in der Kabine aufhalten, insbesondere keine Kinder.
- Nehmen Sie vor dem Bräunen sämtlichen Schmuck ab (auch Piercings).
- Entfernen Sie Kosmetika rechtzeitig vor dem Bräunen und verwenden Sie keinerlei Sonnenschutzmittel.
- Verwenden Sie keine Mittel, die die Bräunung beschleunigen.
- UV-Licht kann irreversible Haut- oder Augenschäden verursachen. Das ungeschützte Auge kann sich auf der Oberfläche entzünden und in bestimmten Fällen kann übermäßige Bestrahlung die Netzhaut beschädigen. Nach vielen wiederholten Bestrahlungen kann sich Grauer Star bilden. **Benutzen Sie die beigefügte UV-undurchlässige Schutzbrille** (Bestell-Nr. 84592-..). Kontaktlinsen und Sonnenbrillen sind kein Ersatz für eine Schutzbrille.
- Schützen Sie empfindliche Hautstellen wie Narben, Tätowierungen und Geschlechtsteile vor der Bestrahlung.
- Beachten Sie die empfohlenen Bräunungszeiten.
- In einer Bräunungssitzung darf die Strahlungsmenge, die zu einer Hautrötung führt (MED, minimale Erythemdosis), nicht überschritten werden. Falls einige Stunden nach der Bräunung eine Hautrötung auftritt, dürfen Sie das Bräunungsgerät eine Woche lang nicht mehr benutzen. Nach einer Woche können Sie mit der ersten Bräunungssitzung gemäß Bräunungstabelle wieder von vorne beginnen.

- Der Abstand zwischen den beiden ersten Bräunungsbädern muss mindestens 48 Stunden betragen! Nehmen Sie nicht zusätzlich am gleichen Tag ein Sonnenbad.
- Suchen Sie den Arzt auf, wenn sich hartnäckige Schwellungen, wunde Stellen oder pigmentierte Leberflecken auf der Haut bilden.

4.2 Bräunen – aber richtig!

Ein paar Dinge sollten beachtet werden, um die Nutzung eines Bräunungsgeräts richtig genießen zu können. Hier sind einige Antworten auf Fragen, die immer wieder gestellt werden.

Make-up auf der Sonnenbank?

Bitte nicht. Gereinigte Haut nimmt das UV-Licht besser auf.

In Kosmetika sind die unterschiedlichsten Inhaltstoffe enthalten. Egal, ob es sich um Emulgatoren, Fette oder sogenannte Duftstoffe handelt – in Verbindung mit UV-Strahlen können diese auf der Haut allergische Reaktionen hervorrufen.

Daher ein Muss vor jeder Benutzung eines Bräunungsgeräts: Unbedingt abschminken! Durch das Make-up werden die Hautporen im Gesicht verschlossen. Das UV-Licht eines Bräunungsgeräts öffnet diese verschlossenen Hautporen wieder, wodurch nicht nur das Licht selbst in die Haut eindringt, sondern auch allergieauslösende Bestandteile des Make-ups.

Eine weitere negative Folge des Make-ups ist, dass sich das Hautbild mit der Zeit insgesamt verschlechtert. So schön ein dezentes Make-up auch sein kann – in Verbindung mit dem UV-Licht schadet es mehr als es nützt. Also: Make-up vor dem Bräunen entfernen, damit es nachher umso besser zur Geltung kommt.

Duschen nach der Sonnenbank?

Die Bräune entsteht in der Haut, nicht auf der Haut, deshalb kann sie nicht abgewaschen werden. Pflegen Sie Ihre Haut nach der Dusche mit einer Feuchtigkeitscreme.

Medikamente und Bräunen gleichzeitig?

Von einigen Medikamenten ist bekannt, dass sie die UV-Empfindlichkeit der Haut steigern. Besonders hoch ist die Wahrscheinlichkeit bei Antibiotika, Sulfonamiden, Psychopharmaka, Beruhigungsmitteln, Antidiabetika und Diuretika. Auch Bräunungsmittel, die Psorale oder Kumarin enthalten, machen die Haut empfindlicher. In Zweifelsfällen sollte zuerst der Arzt gefragt werden, damit das Bräunen risikolos genossen werden kann.

Kontaktlinsen auf der Sonnenbank?

Die Antwort lautet: Ja! Wie alle anderen Benutzer von Bräunungsgeräten sollten auch Kontaktlinsenträger spezielle Schutzbrillen tragen, die die Augen vor UV-Licht schützen. Um einen besseren Schutz zu gewährleisten, können Brillen- und Kontaktlinsenträger ihren Optiker nach Austausch-Kontaktlinsen mit UV-Schutz fragen. Der in die Austausch-Kontaktlinse eingebaute UV-A- und UV-B-Filter schützt die Hornhaut und das Innere des Auges zu fast 100 % vor zu energiereichem UV-Licht.

Hiervon profitieren Benutzer von Bräunungsgeräten nicht nur im Freien, sondern auch auf dem Bräunungsgerät. Sie können diese Kontaktlinsen ohne Einschränkungen auch auf dem Bräunungsgerät tragen. Für weitere Informationen fragen Sie bitte Ihren Augenoptiker oder Augenarzt.

4.3 Beschreibung der Hauttypen

GEFAHR!

Hautverbrennungen und Langzeitschäden!

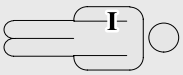
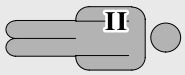
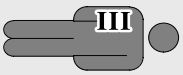
Personen mit Hauttyp I dürfen das Bräunungsgerät nicht benutzen.

Für Personen mit Hauttyp II, III und IV gilt:

– Bräunungszeiten beachten.
– Sicherheitshinweise beachten.

HINWEIS:

Die Bräunungszeiten gelten nur für die auf dem Aufkleber angegebene Lampenbestückung und Filterscheiben.

Hauttyp I	Hauttyp II	Hauttyp III	Hauttyp IV
			
Empfindliche Haut	Helle Haut	Normale Haut	Dunkle Haut
Immer bis häufig Sonnenbrand	Häufig Sonnenbrand	Selten Sonnenbrand	Selten Sonnenbrand
Verträgt wenig natürliche Sonne.	Verträgt ca. 10-20 Minuten natürliche Sonne.	Verträgt ca. 20-30 Minuten natürliche Sonne.	Verträgt ca. 40 Minuten natürliche Sonne.

4.4 Bräunungszeiten UV-Typ 3

GEFAHR!

Hautverbrennungen und Langzeitschäden!

Personen mit Hauttyp I dürfen das Bräunungsgerät nicht benutzen.

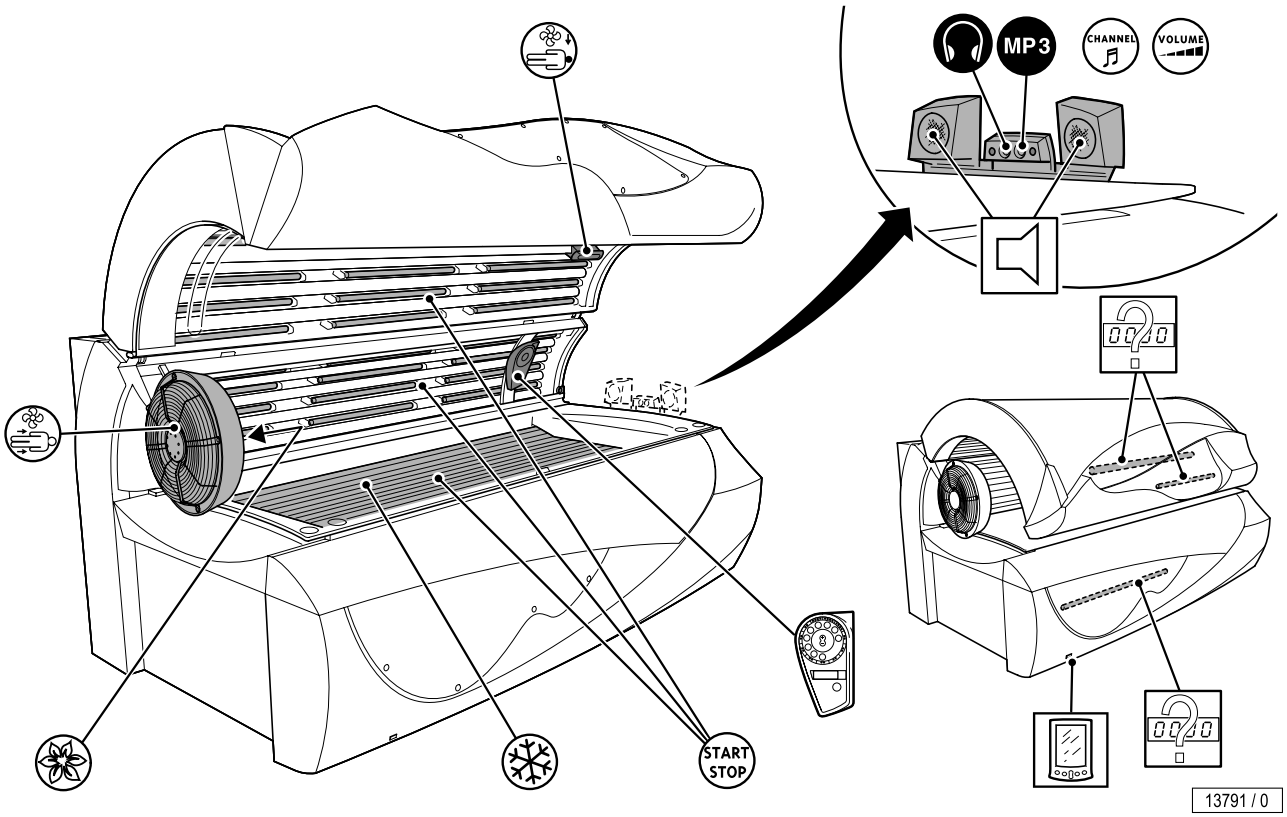
Die Bräunungszeiten UV-Typ 3 gelten nur für die Lampenbestückung UV-Typ 3 (gemäß EN 60335-2-27, maximale Bestrahlungsstärke 0,15 W/m² UV-A + 0,15 W/m² UV-B).

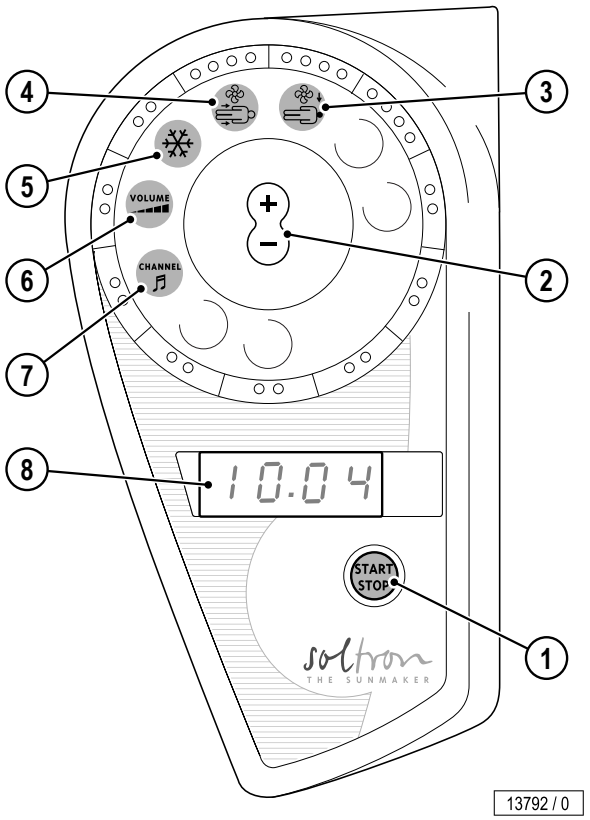
M-60 MAGIC BLOSSOM

- UV-Niederdrucklampen Soltron TREND 160 W E1 1004410-..
- UV-Niederdrucklampen Soltron TREND 180 W E6 1003889-..
- Niederdrucklampen New Age R 25 W 1008526-..

Anzahl Bräunungs-sitzungen	Hauttyp I	Hauttyp II	Hauttyp III	Hauttyp IV
	[min]	[min]	[min]	[min]
1	–	6	6	6
2	–	6	7	8
3	–	7	9	10
4	–	8	10	12
5	–	9	12	14
6	–	10	13	16
7	–	11	15	19
8	–	12	16	21
9	–	13	18	23
10	–	14	19	25
11	–	15	21	27
ab 12	–	**16**	**23**	**30**
Maximale Anzahl Bräunungssitzungen pro Jahr:	–	**61**	**42**	**32**

4.5 Übersicht Bedienung

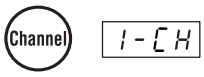
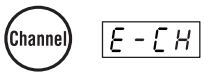
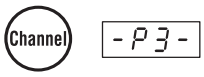




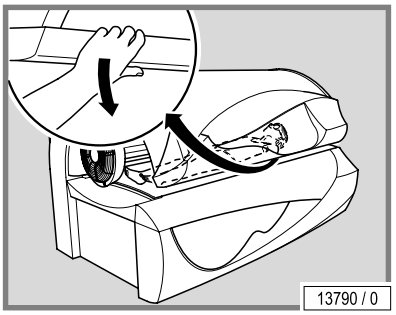
1. Taste START/STOP
2. Taste plus/minus
3. Taste Gesichtskühlung
4. Taste Körperkühlung
5. Taste Klimagerät
6. Taste Lautstärke
7. Taste Audio-System
8. Display – Funktionen …

4.6 Funktionen

	Funktion	Tastenfolge	Beschreibung	Information
1.	UV-Lampen	START STOP	START/STOP UV-Lampen während der Bräunung aus- und einschalten	Werden die UV-Lampen während der Bräunung ausgeschaltet, läuft die Bräunungszeit weiter.
3.	Gesichtskühlung	⊖/⊕	Gesichtskühlung regulieren, Stufen 1-9	Die Luftdüsen der Gesichtskühlung können per Hand eingestellt werden.
4.	Körperkühlung	⊖/⊕	Körperkühlung regulieren, Stufen 1-9	

	Funktion	Tastenfolge	Beschreibung	Information
5.	Klimagerät		Klimagerät ausschalten	
			Klimagerät einschalten	
6.	Lautstärke		Lautstärke regulieren und Audio-Systeme ausschalten	
7.	Audio-System		I.CH (intern): SD-Karte 'Musik'	
			Titel wählen	
			E.CH (extern): extern angeschlossenes Gerät (z. B. CD-Spieler)	
			Kanal wählen	
			MP3-Spieler	
	AROMA		Duftintensität erhöhen: in Pfeilrichtung drehen Duftintensität verringern: entgegen der Pfeilrichtung drehen	
	Laufzeit der Effektbeleuchtung			Siehe 'Voreinstellungen/ Presettings', Bestell-Nr. 1008953-..
	'IR-Function'			Siehe 'Voreinstellungen/ Presettings', Bestell-Nr. 1008953-..

4.7 Start



– Oberteil schließen.
– START/STOP-Taste drücken.

Beim Start sind folgende Funktionen eingeschaltet:

- UV-Lampen
- Spaghetti-Lampen
- Körperkühlung
- Gesichtskühlung
- Klimagerät
- Audio-System (optional)

4.8 MP3-Player anschließen

GEFAHR!

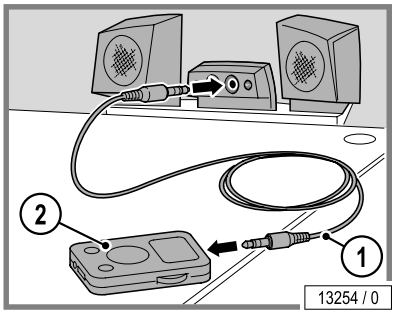
Gefahr von Hörschäden!

Das Verwenden von Ohrhörern oder Kopfhörern mit hoher Lautstärke kann das Gehör dauerhaft schädigen.

– Lautstärke nicht zu hoch einstellen.

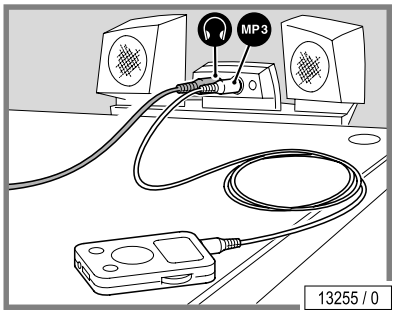
Benutzer können ihren privaten MP3-Player an das Bräunungsgerät anschließen, wenn das Zubehör 'Audio-System' vorhanden ist.

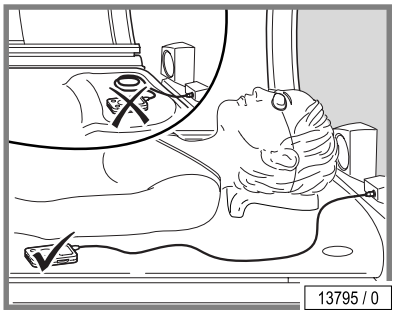
1. Mat.-Nr. 1001855-.. wird vom Betreiber zur Verfügung gestellt (1,5 m/2 x 3,5 mm Stereo-Klinkenstecker).
2. Anschluss an MP3-Player: siehe Dokumentation des Herstellers des MP3-Players.



Anschließen:

– MP3-Kabel (Stereo-Klinkenstecker) am Audio-System einstecken.
– MP3-Kabel im MP3-Player einstecken.
– Musiktitel auswählen und starten.
– Ggf. Lautstärke am MP3-Player regulieren, damit das Audiosignal des MP3-Players vom Audio-System erkannt wird.





ACHTUNG!
Hitzeschäden am MP3-Player möglich.

– Gerät nicht unmittelbar im Strahlungsbereich ablegen.

Kabel kann abreißen, Buchsen können beschädigt werden.

– Beim Ausstecken des MP3-Players nicht am Kabel ziehen.

5 Reinigung und Wartung

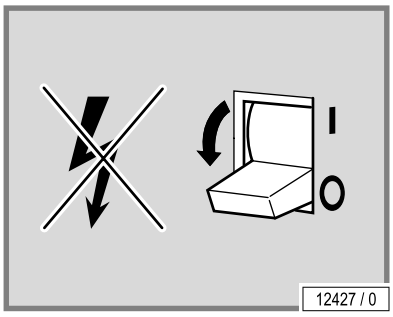
5.1 Sicherheitshinweise für Reinigung und Wartung

GEFAHR!

Elektrische Spannung im gesamten Gerät!

Gefahr für Personen durch elektrischen Schlag und Verbrennungsgefahr.

- Schalten Sie zu Beginn der Arbeiten alle spannungsführenden Leitungen frei.
- Sichern Sie die ausgeschalteten Leitungen gegen irrtümliches Wiedereinschalten.
- Stellen Sie die Spannungsfreiheit fest.
- Alle Arbeiten und elektrischen Anschlüsse müssen den nationalen Bestimmungen des jeweiligen Betreiberlandes entsprechen (z. B. den VDE-Vorschriften in Deutschland) und von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

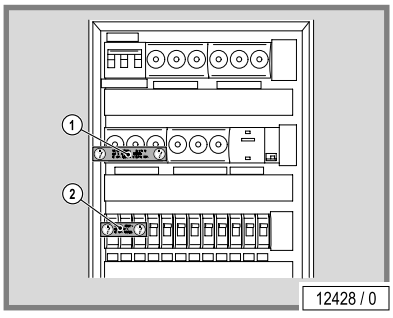


Wenn an den Geräten gearbeitet werden soll, müssen diese freigeschaltet werden. Das bedeutet, dass alle spannungsführenden Leitungen ausgeschaltet werden müssen.

Nur das Ausschalten des Gerätes ist unzureichend, da an bestimmten Stellen noch Spannung anstehen kann. Daher bei Arbeiten alle Sicherungen ausschalten, und – falls möglich – auch entfernen.

Durch irrtümliches Wiedereinschalten können sich schwere Unfälle ereignen. Sofort nach dem Freischalten sind alle Schalter oder Sicherungen, mit denen freigeschaltet wurde, gegen Wiedereinschalten zu sichern.

- Abschließen des Sicherungskastens mit einem Vorhängeschloss.



Bei nicht herausschraubbaren Sicherungsautomaten kann auch ein Klebestreifen mit der Aufschrift 'Nicht schalten, Gefahr vorhanden' über den Betätigungshebel geklebt werden (1 + 2).

Stets ist sofort ein Verbotsschild mit der Aufschrift:

'Es wird gearbeitet!'

'Ort: .....'

'Entfernen des Schildes nur durch: .....'

zuverlässig anzubringen.

5.2 Störungen

Auf dem Display werden Fehlercodes zur leichteren Lokalisierung der Fehlerursache angezeigt:

- Tritt eine Störung auf, erscheint der Fehlercode blinkend im Display.
- Treten mehrere Fehler auf, werden die Fehlermeldungen im Wechsel angezeigt.
- Die Fehlerbehebung wird durch Drücken der **START/STOP-**Taste quittiert.
- Lässt sich der Fehler nicht beheben, Kundendienst benachrichtigen – siehe Seite 2.

Nähere Informationen zur Fehlerbeschreibung und Abhilfe finden Sie in 'Fehlercodes/Error Codes', (Bestell-Nr. 1008954-..).

5.3 Reinigung

GEFAHR!

Durch Hautkontakt können Infektionen übertragen werden!

Alle Gegenstände/Geräteteile, die während der Bräunung vom Benutzer berührt werden können, müssen nach jeder Bräunung desinfiziert werden:

- Liegescheibe
- Kopfstütze
- Griffe und Bedienfeld
- Schutzbrille
- MP3-Kabel
- Verstellbare Luftdüsen

5.3.1 Desinfektion

Für eine schnelle und gründliche Desinfektion empfehlen wir folgenden Reiniger:

Schnellflächendesinfektionsreiniger SOLARFIX

SOLARFIX Konzentrat, 150 ml	Bestell-Nr.:	1009134-..
Sprühflasche, 500 ml (leer)	Bestell-Nr.:	1009141-..
Sprühpistole	Bestell-Nr.:	1009142-..
Mischgefäß, 10 Ltr. (leer)	Bestell-Nr.:	190000671

HINWEIS:

Für eine gründliche Desinfektion muss die Einwirkzeit eingehalten werden. Beachten Sie die Gebrauchshinweise des Herstellers.

5.3.2 Reinigung der Oberflächen

Acryglasoberflächen

ACHTUNG!

Nicht trocken abreiben – Verkratzungsgefahr!

Bei Nichtbeachtung gibt es keinen Anspruch auf Garantieleistungen.

– Verwenden Sie für die schnelle und hygienisch einwandfreie Reinigung von Acrylglasoberflächen ausschließlich den speziell entwickelten Schnellflächendesinfektionsreiniger SOLARFIX.
– Andere Reinigungsmittel, insbesondere konzentrierte Desinfektions- oder Lösungsmittel (z. B. Lysoform, Ethylalkohol oder andere alkoholhaltige Flüssigkeiten) dürfen nicht verwendet werden.

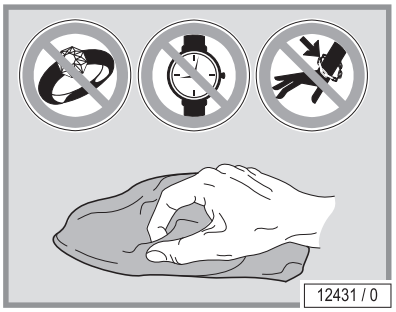
ACHTUNG!

Unbrauchbare Acrylglasscheiben durch Verschmutzungen!

Schmutz auf den Scheiben wird durch die heißen Lampen eingebrannt und führt auf Dauer zu unbrauchbaren Scheiben.

– Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen sorgfältig entfernen.

Kunststoffoberflächen



Zum Reinigen der lackierten und unlackierten Kunststoffoberflächen verwenden Sie am besten nur warmes Wasser und ein Ledertuch. Auf keinen Fall aggressive alkoholhaltige Reinigungsmittel oder ätherische Öle verwenden. Diese führen auf Dauer zu Schäden, für die es keinen Garantieanspruch gibt.

Beim Reinigen ist mit leichten Schwarzfärbungen des Ledertuches durch die Gummidichtungen zu rechnen, dies ist produktionstechnisch bedingt.

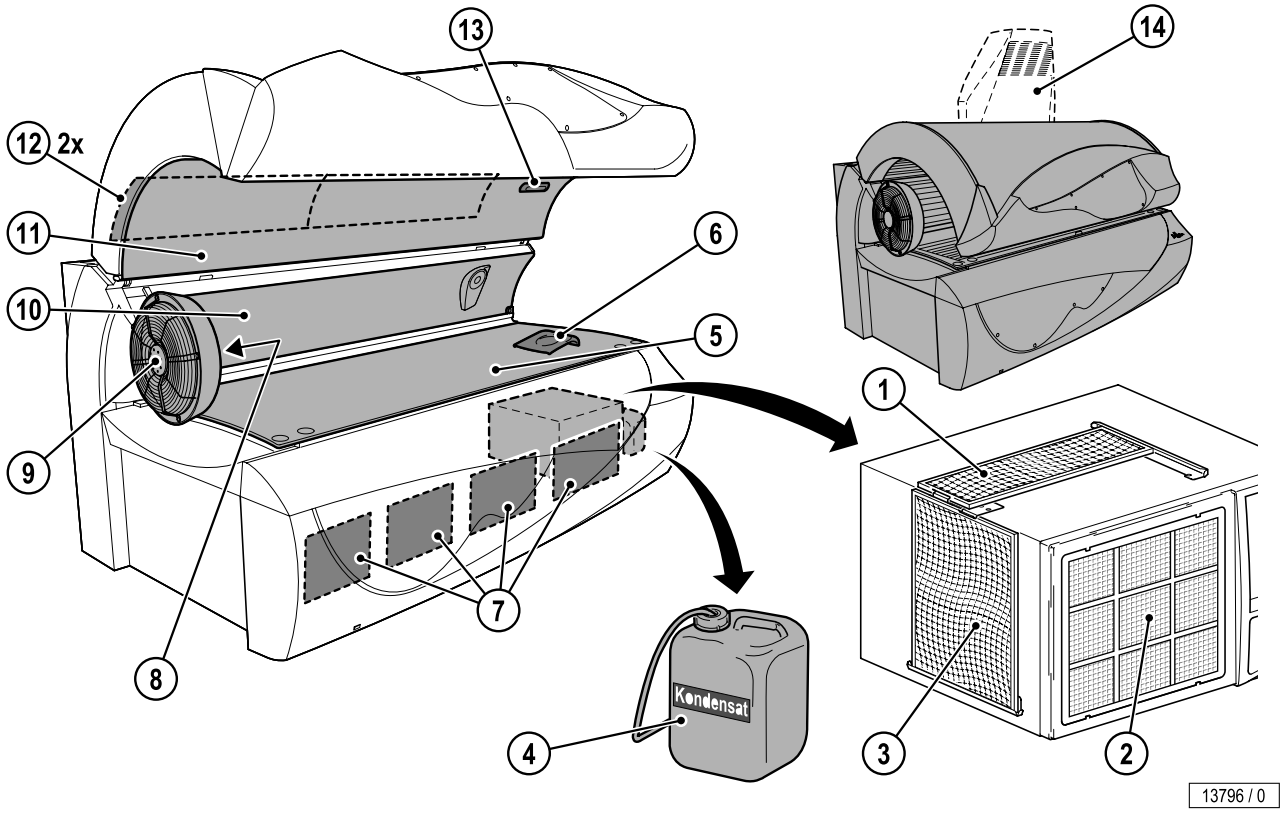
Vermeiden Sie Beschädigungen an Acrylglas- und Kunststoffoberflächen.

– Ziehen Sie vor Beginn der Reinigungsarbeiten Ringe, Armbanduhren, Armreifen etc. aus.

5.3.3 Lampen

Die Lampen können bei Bedarf mit einem feuchten Tuch ohne Zusatz von Reinigungsmitteln gereinigt werden.

5.4 Reinigungsplan



	Bauteil	Intervall			Tätigkeit	Siehe Seite
		Nach jeder Bräunung	Nach Bedarf	50 h		
5	Liegescheibe	X			Reinigen und desinfizieren	30
13	Verstellbare Luftdüsen	X			Reinigen und desinfizieren	29
	Bedienelement	X			Reinigen und desinfizieren	29
	Griff	X			Reinigen und desinfizieren	29
6	Kopfstütze	X			Reinigen und desinfizieren	29
	Schutzbrille	X			Reinigen und desinfizieren	29
	MP3-Kabel	X			Reinigen und desinfizieren	29
4	Kondensatbehälter		X		Entleeren	46
9	Ventilator Körperkühlung		X		Reinigen	29
10, 11, 14	Oberflächen		X		Reinigen	30
1-3	Filter			X	Filter ausbauen und reinigen	46
7	Filter			X	Filter ausbauen und reinigen	44
12	Filter			X	Filter ausbauen und reinigen	45

HINWEIS:

Die Reinigung nach jeder Bräunung muss durch Drücken der START/STOP-Taste bestätigt werden (wenn die Nachlaufzeit des Gerätelüfters beendet ist).

5.5 Wartung

Wartung und Pflege sind mitentscheidend, ob das Gerät die gestellten Anforderungen zufriedenstellend erfüllt. Die Einhaltung der vorgeschriebenen Wartungsintervalle und die sorgfältige Durchführung der Wartungs- und Pflegearbeiten sind daher unbedingt notwendig.

Die aktuellen Betriebsstunden der zu wartenden Teile können Sie im Voreinstellungsmodus abrufen (siehe 'Voreinstellungen/Presettings', Bestell-Nr. 1008953-..).

Wir weisen darauf hin, dass das Gerät zur Erhaltung des ordnungsgemäßen Zustandes alle 12 Monate (ab Inbetriebnahme) wiederkehrenden Prüfungen durch unseren Kundendienst oder eine zugelassene Fachfirma zu unterziehen ist!

5.5.1 Acrylglasscheibe

ACHTUNG!

Rissbildungen auf der Oberfläche durch Kosmetika!

Kosmetika oder Sonnenschutzmittel führen auf Dauer zu Schäden (z. B. Rissbildungen auf der Oberfläche).

– Achten Sie darauf, dass Kosmetika und Sonnenschutzmittel vor dem Bräunen entfernt werden.

Die Acrylglasscheiben für die Bräunungsgeräte sind aus speziell für diesen Einsatzbereich entwickeltem Acrylglas hergestellt. Die verwendeten Acryle zeichnen sich durch besonders hohe UV-Durchlässigkeit und -Beständigkeit, pflegeleichte, hygienische und hautsympathische Oberfläche aus.

In einem technisch aufwändigen Fertigungsverfahren erhalten die Acrylglasscheiben ihre jeweilige gerätespezifische Formgebung. Trotz höchstem Fertigungs-Know-how ist es unvermeidbar, dass die Acrylscheiben eine Anzahl kleiner Pickel, Einschlüsse oder Schlieren aufweisen können. Außerdem können im Betrieb in der Liegefläche Haarrisse auftreten.

Diese Erscheinungen sind materialbedingt und verarbeitungstechnisch unvermeidbar, haben aber keinerlei nennenswerten Einfluss auf den Gebrauchsnutzen und können deshalb als Mangel nicht anerkannt werden.

Acrylglas-Liegescheibe

Die Acrylglas-Liegescheibe wird durch den Gebrauch im Laufe der Zeit lichtundurchlässiger und muss regelmäßig durch den Kundendienst ersetzt werden.

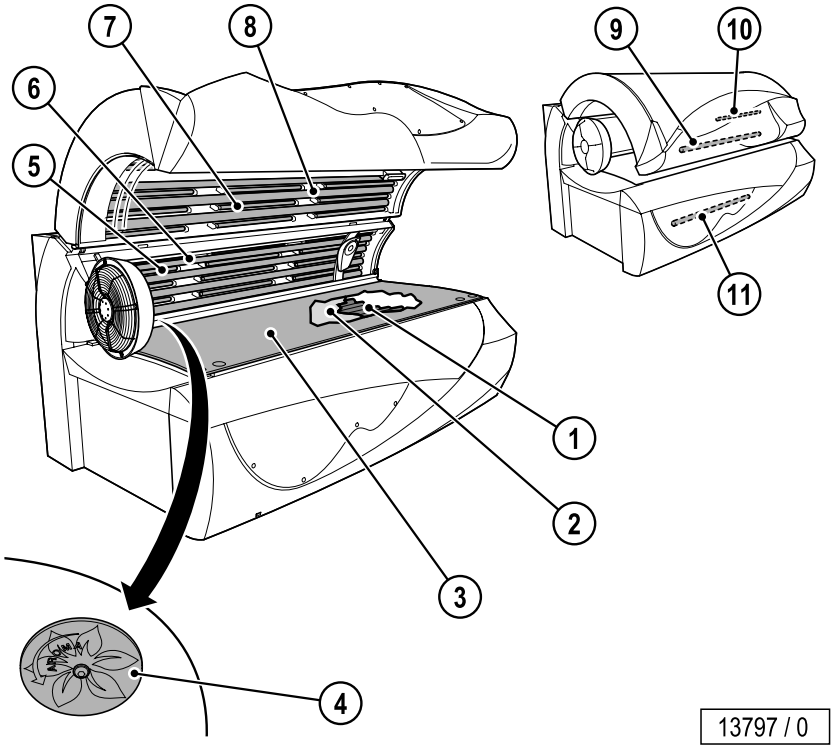
Die optionale Zwischenscheibe (nur bei Geräten mit Klimagerät) wirkt als UV-Filter und muss regelmäßig durch den Kundendienst ersetzt werden.

5.6 Wartungsplan

ACHTUNG!

Nur **Original-Ersatzteile** des gleichen Typs verwenden! Bei Verwendung von anderen Teilen entspricht das Gerät nicht mehr der Konformitätserklärung und darf nicht mehr betrieben werden!

Bei Schäden, die nachweislich durch die Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen entstanden sind, wird jegliche Haftung ausgeschlossen.

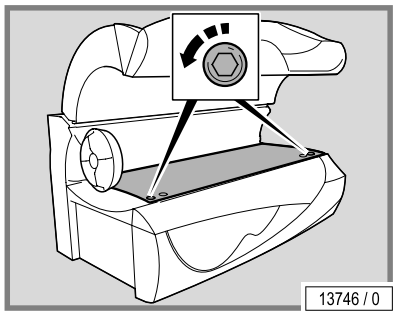


	Bauteil	Intervall						Tätigkeit	Siehe Seite
		Nach Bedarf	300 h	500 h	1000 h	1500 h	3000 h		
4	AROMA-Behälter		X					Austauschen	48
1	UV-Niederdrucklampen Unterteil			X				Austauschen	39
7, 8	UV-Niederdrucklampen, Spaghetti-Lampen Oberteil			X				Austauschen	39
5, 6	UV-Niederdrucklampen, Spaghetti-Lampen Seitenteil			X				Austauschen	40
1	Starter				X			Austauschen	39
7, 8	Starter				X			Austauschen	39
5, 6	Starter				X			Austauschen	40

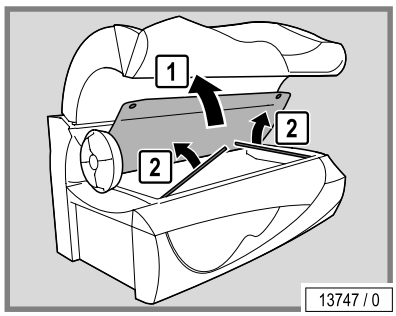
	Bauteil	Intervall						Tätigkeit	Siehe Seite
		Nach Bedarf	300 h	500 h	1000 h	1500 h	3000 h		
9	Starter				X			Austauschen	42
10	Starter				X			Austauschen	41
11	Starter				X			Austauschen	43
3	Liegescheibe					X		Austauschen	32
2	Zwischenscheibe						X	Austauschen	32

5.7 Vorbereitung für Wartungs- und Reinigungsarbeiten

5.7.1 Liegescheibe aufstellen und Zwischenscheibe entnehmen



– Schrauben herausdrehen.

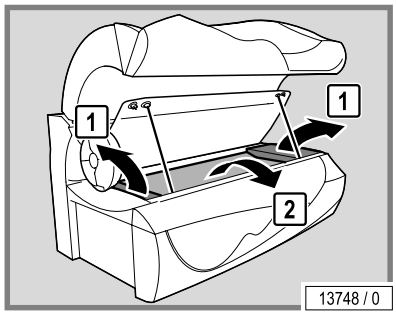


– Liegescheibe anheben.
– Halter aufstellen und Liegescheibe auf den Haltern abstützen.

ACHTUNG!

Verkratzungsgefahr!

Nutzen Sie die vorgesehenen Aufnahmen an der Liegescheibe.



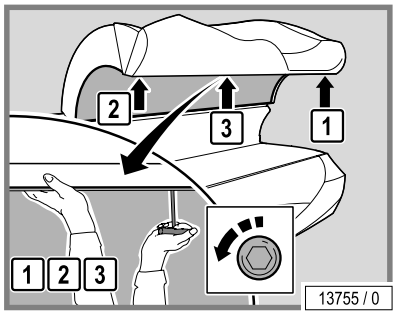
– Lampenabdeckungen an Kopf- und Fußende entnehmen.
– Zwischenscheibe entnehmen.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

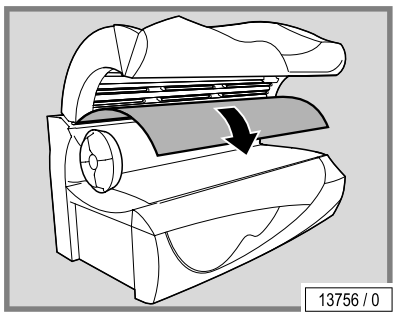
Beim Zusammenbau beachten:

– Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen sorgfältig entfernen.

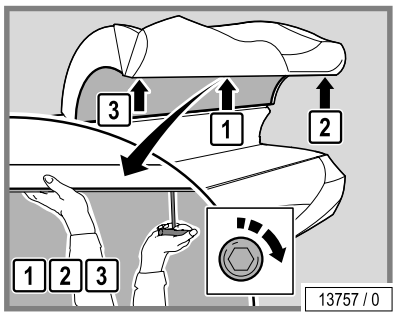
5.7.2 Oberteilscheibe abnehmen



– Schrauben lösen. Zuerst die äußeren Schrauben entfernen, zuletzt die Schraube in der Mitte herausdrehen.
– Oberteilscheibe mit einer Hand abstützen, damit sie nicht herunterfällt.



– Oberteilscheibe vorsichtig ablegen.

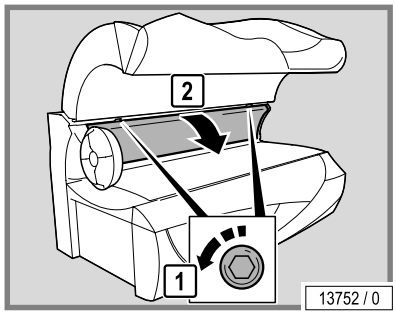


Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

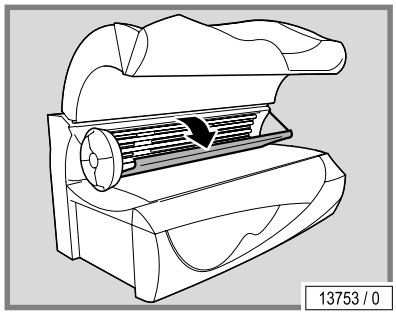
Beim Zusammenbau beachten:

– Oberteilscheibe mit einer Hand abstützen, damit sie nicht herunterfällt.
– Schrauben einsetzen und festdrehen. Zuerst die mittlere Schraube einsetzen, dann die äußeren.
– Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen sorgfältig entfernen.

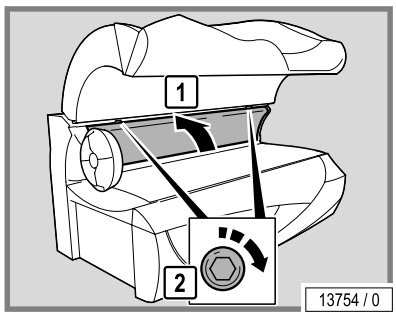
5.7.3 Seitenteilscheibe abnehmen



– Schrauben herausdrehen.



– Scheibe aufklappen. Die Scheibe wird durch ein Seil gehalten.

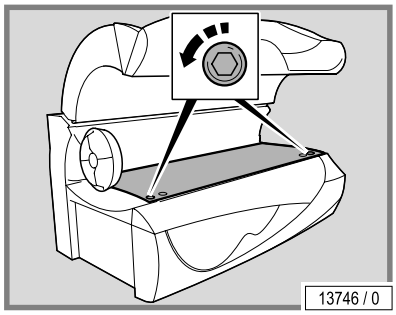


Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

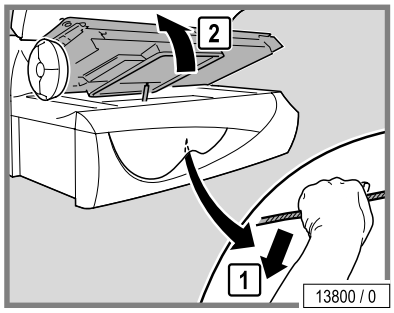
Beim Zusammenbau beachten:

– Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen sorgfältig entfernen.

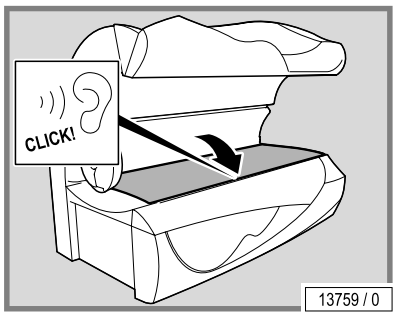
5.7.4 Wanne öffnen



– Schrauben herausdrehen.



– Von vorne in die Frontblende greifen.
– Verriegelung durch Ziehen am Seil lösen.
– Wanne aufstellen.



Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Beim Zusammenbau beachten:

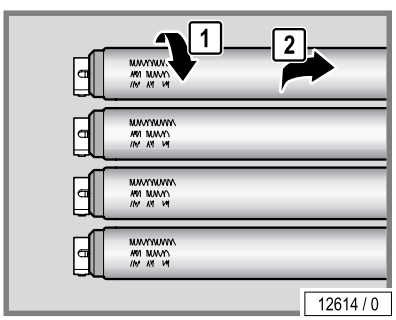
– Die Wanne muss beim Schließen hörbar einrasten.

5.8 Hinweise für den Lampenwechsel

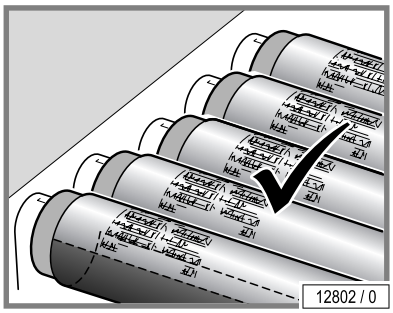
Um die UV-Strahlung zu kontrollieren, werden UV-Filter verwendet, z. B. die Filterscheiben in den Gesichtsbräunern. Die Filterwirkung lässt jedoch im Laufe der Zeit nach. Die im Wartungsplan angegebenen Wechselintervalle müssen deshalb unbedingt eingehalten werden.

5.8.1 Niederdrucklampen

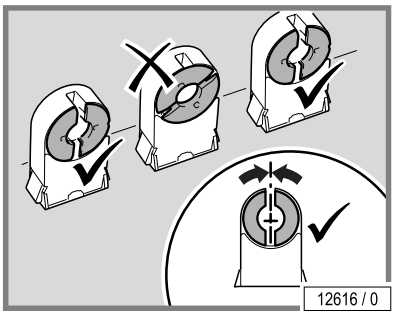
- Defekte UV-Niederdrucklampen sofort ersetzen.
- Nach der angegebenen Betriebszeit immer den gesamten Lampensatz wechseln.



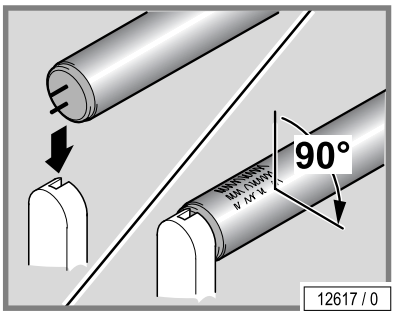
– Um 90° drehen und vorsichtig aus den Fassungen nehmen.



– UV-Niederdrucklampen besitzen einen Reflektor, der das Licht gezielt nach außen lenkt. Die Lampen müssen so eingesetzt werden, dass sich die Rückseite des Reflektors auf der Geräteseite befindet.



– Stifte senkrecht von oben in die Fassung schieben.



– Lampe um 90° drehen.
Die Beschriftung muss nach außen (d. h. in den Bräunungsraum bzw. auf den Benutzer) gerichtet sein.

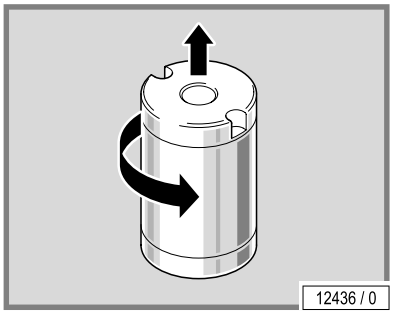
5.8.2 Starter

- Defekte Starter sofort ersetzen.

Sie erkennen einen defekten Starter daran, dass die Enden der (UV-) Niederdrucklampe geschwärzt sind oder dass die (UV-) Niederdrucklampe nicht mehr gezündet werden kann.

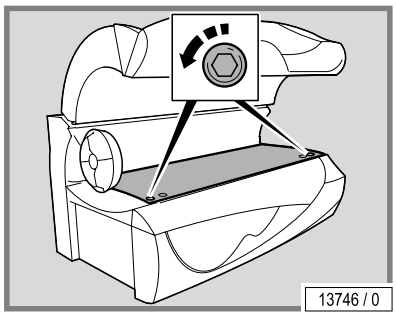
Wenn Sie eine (UV-) Niederdrucklampe mit einem defekten Starter betreiben, sinkt deren Lebensdauer erheblich. Die (UV-) Niederdrucklampe verliert an Leistung und beginnt unter Umständen zu flimmern.

Die Starter befinden sich entweder in einer der beiden Lampenfassungen oder sind sichtbar, wenn die (UV-) Niederdrucklampen ausgebaut wurden.



– Um 90° drehen und vorsichtig aus den Fassungen nehmen.

5.9 UV-Lampen im Unterteil reinigen oder wechseln



– Liegescheibe aufstellen, Lampenabdeckungen und Zwischenscheibe ausbauen: siehe Seite 34.

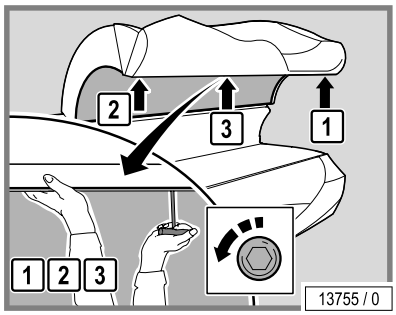
Im Unterteil finden Sie folgende Komponenten aus dem Wartungsplan:

- UV-Niederdrucklampen 1,80 m

Lampenwechsel: siehe Seite 37.
Starterwechsel: siehe Seite 38.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

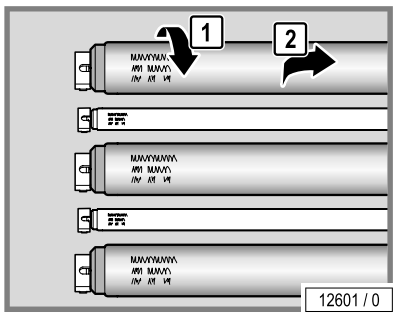
5.10 Lampen im Oberteil reinigen oder wechseln



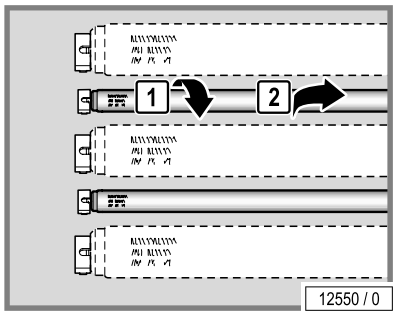
– Oberteilscheibe abnehmen: siehe Seite 35.

Im Oberteil finden Sie folgende Komponenten aus dem Wartungsplan:

- UV-Niederdrucklampen 2,00 m
- Spaghetti-Lampen 0,52 m

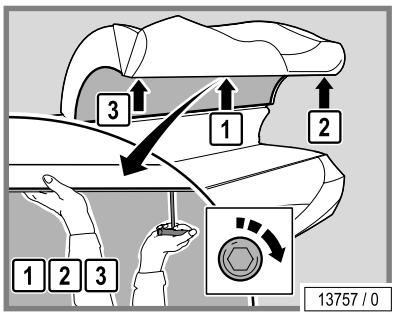


– Zuerst die langen UV-Niederdrucklampen entnehmen.



– Anschließend die kurzen Niederdrucklampen (Spaghetti-Lampen) entnehmen.

Lampenwechsel: siehe Seite 37.
Starterwechsel: siehe Seite 38.

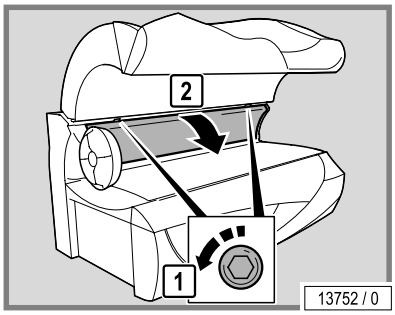


Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Beim Zusammenbau beachten:

– Oberteilscheibe mit einer Hand abstützen, damit sie nicht herunterfällt.
– Schrauben einsetzen und festdrehen. Zuerst die mittlere Schraube einsetzen, dann die äußeren.

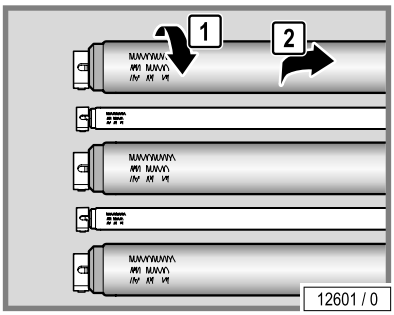
5.11 Lampen im Seitenteil reinigen oder wechseln



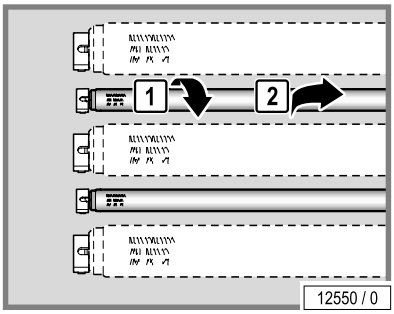
– Seitenteilscheibe öffnen: siehe Seite 36.

Im Oberteil finden Sie folgende Komponenten aus dem Wartungsplan:

- UV-Niederdrucklampen 2,00 m
- Spaghetti-Lampen 0,52 m



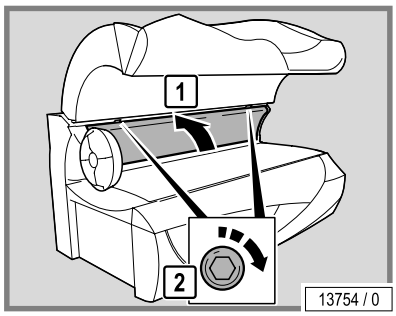
– Zuerst die langen UV-Niederdrucklampen entnehmen.



– Anschließend die kurzen Niederdrucklampen (Spaghetti-Lampen) entnehmen.

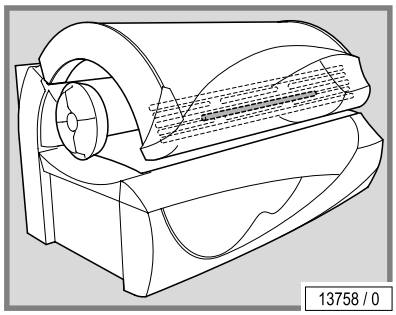
Lampenwechsel: siehe Seite 37.

Starterwechsel: siehe Seite 38.

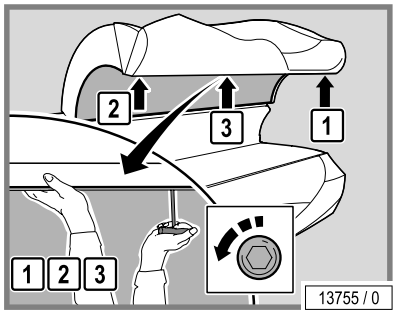


Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

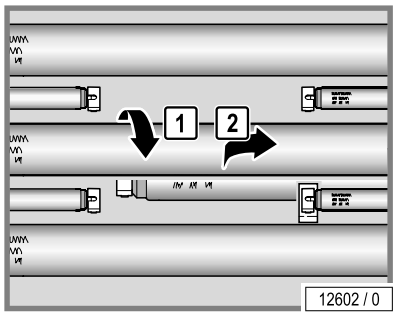
5.12 Innenraumbeleuchtung reinigen oder wechseln



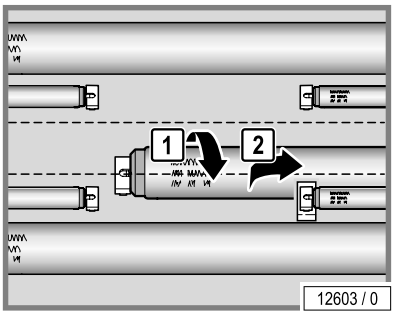
Die Innenraumbeleuchtung befindet sich hinter den UV-Niederdrucklampen.



– Oberteilscheibe abnehmen: siehe Seite 35.



– Zuerst die UV-Niederdrucklampe vor der Innenraumbeleuchtung entnehmen.

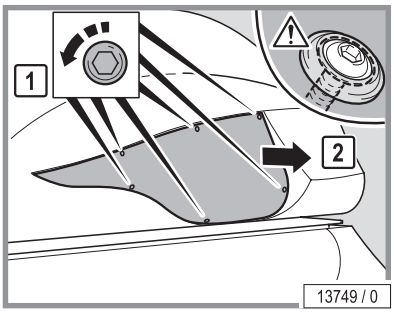


– Innenraumbeleuchtung entnehmen.

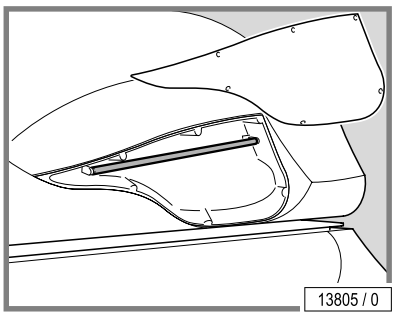
Lampenwechsel: siehe Seite 37.
Starterwechsel: siehe Seite 38.

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

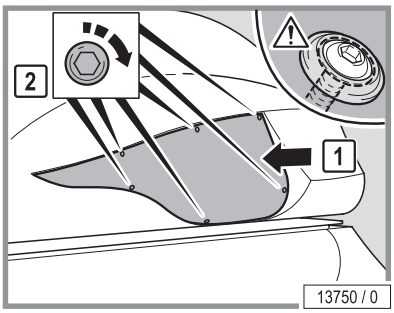
5.13 Effektbeleuchtung Oberteil reinigen oder wechseln



– Schrauben herausdrehen.
– Unterlegscheiben aufbewahren.
– Abdeckung abnehmen.



Lampenwechsel: siehe Seite 37.
Starterwechsel: siehe Seite 38.

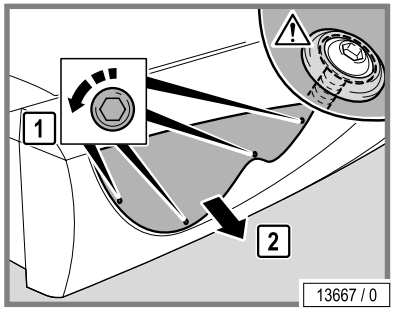


Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

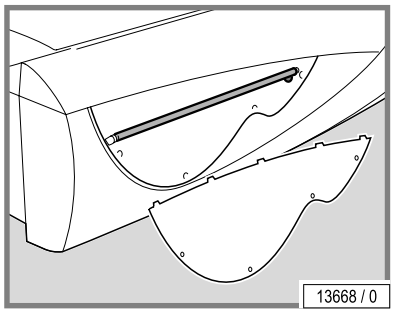
Beim Zusammenbau beachten:

– Schrauben mit Unterlegscheiben einsetzen.

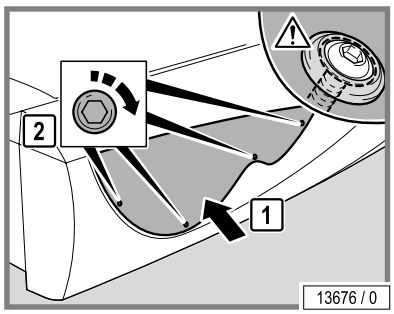
5.14 Effektbeleuchtung Frontblende reinigen oder wechseln



– Schrauben herausdrehen.
– Unterlegscheiben aufbewahren.
– Abdeckung abnehmen.



Lampenwechsel: siehe Seite 37.
Starterwechsel: siehe Seite 38.

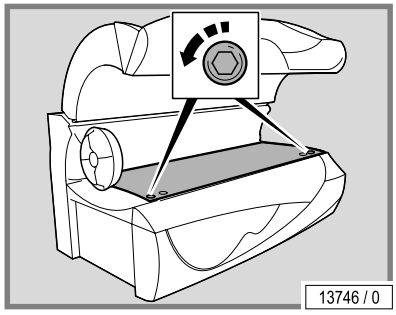


Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

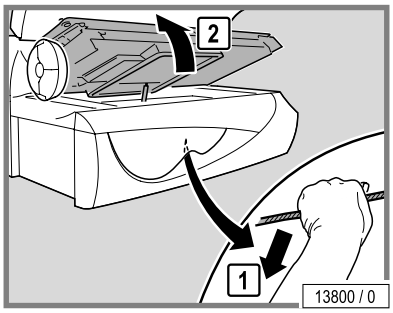
Beim Zusammenbau beachten:

– Schrauben mit Unterlegscheiben einsetzen.

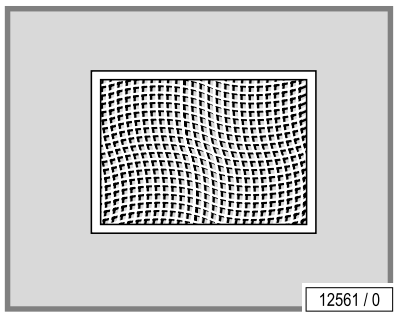
5.15 Filter im Unterteil reinigen



– Wanne öffnen: siehe Seite 37.

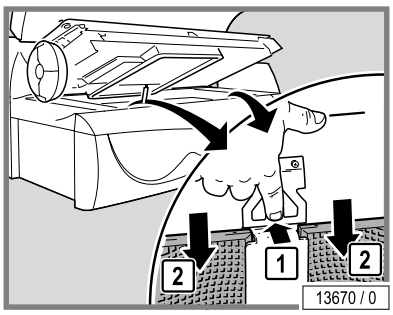


– Filter entnehmen.



– Filter trocken oder feucht reinigen.

  Trockene Reinigung: Staubsauger (je nach Verschmutzung)
  Feuchte Reinigung: Wasser und Spülmittel, auch Spülmaschine



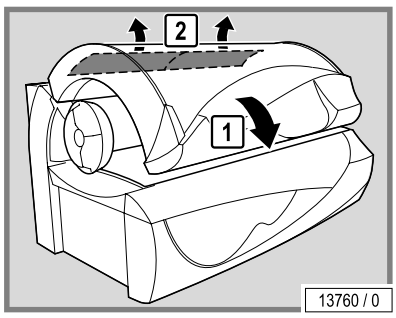
ACHTUNG!

Geräteschaden durch Feuchtigkeit möglich!

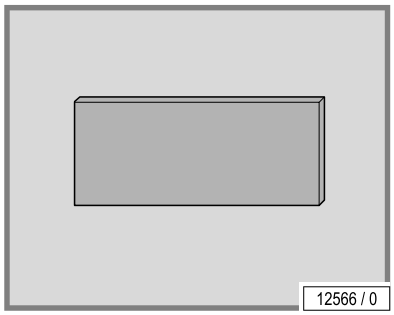
Beim Wiedereinbau müssen die gereinigten Filter trocken sein.

– Gereinigte und getrocknete Filter wieder einsetzen.
– Wanne schließen. Dabei muss die Wanne hörbar einrasten.

5.16 Filtermatten im Oberteil reinigen

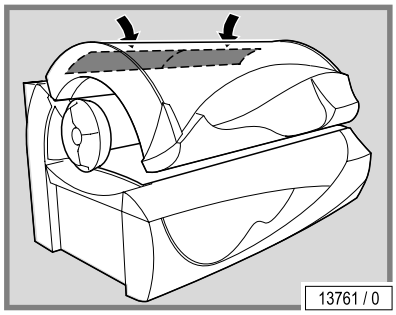


– Oberteil wenn nötig abdecken, um Kratzer im Lack zu vermeiden.
– Filtermatten an der Rückseite des Oberteils entnehmen.



– Filtermatten trocken oder feucht reinigen oder durch neue Filtermatten ersetzen.

  Trockene Reinigung: Staubsauger (je nach Verschmutzung)
  Feuchte Reinigung: Wasser und Spülmittel
– **Nicht in der Spülmaschine reinigen!**



ACHTUNG!

Geräteschaden durch Feuchtigkeit möglich!

Beim Wiedereinbau müssen die gereinigten Filter trocken sein.

– Gereinigte und getrocknete Filtermatten wieder einlegen.

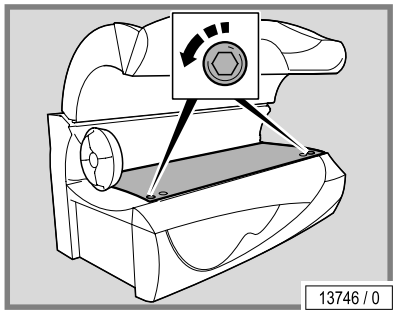
5.17 Klimagerät: Kondensatbehälter leeren und Filter reinigen

ACHTUNG!

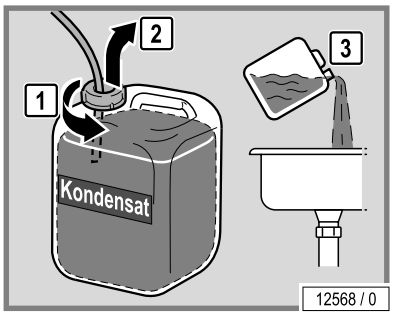
Geräteschaden durch verschmutzte Filter und Kühlrippen!

Filtergitter, Filter und Kühlrippen am Klimagerät regelmäßig kontrollieren und bei Bedarf reinigen.

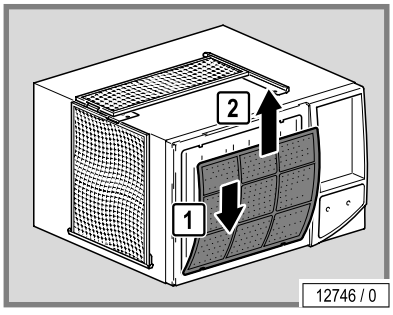
Für die Reinigung der Kühlrippen empfehlen wir den dafür speziell hergestellten Lamellenkamm, Art.-Nr. 15720470.



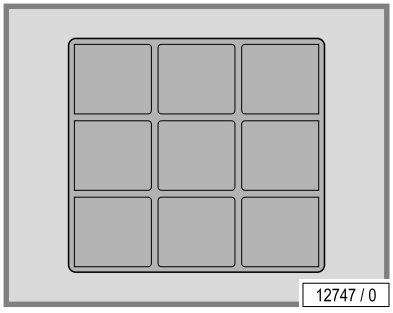
– Wanne öffnen: siehe Seite 37.



– Kondensatbehälter hervorholen.
– Schlauch vom Kondensatbehälter abnehmen.
– Kondensatbehälter entleeren.

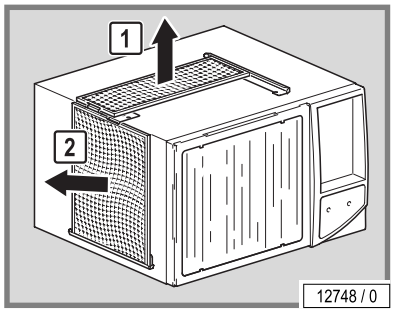


– Filter aus der Halterung nehmen.

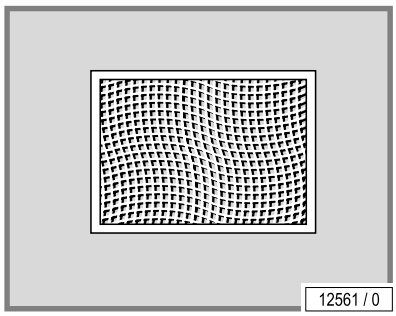


– Filter trocken oder feucht reinigen.

  Trockene Reinigung: Staubsauger (je nach Verschmutzung)
  Feuchte Reinigung: Wasser und Spülmittel
– **Nicht in der Spülmaschine reinigen!**

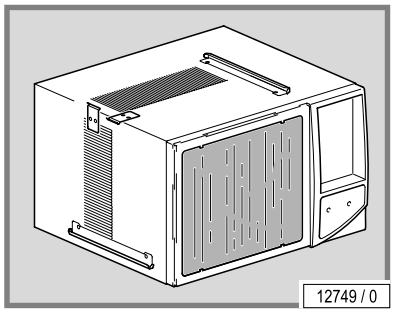


– Filter aus der Halterung nehmen.

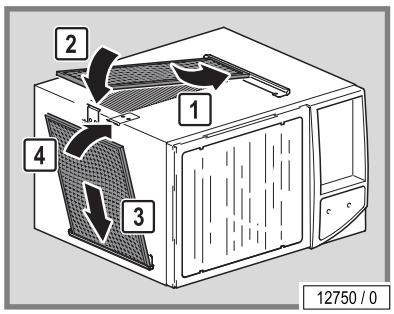


– Filter trocken oder feucht reinigen.

  Trockene Reinigung: Staubsauger (je nach Verschmutzung)
  Feuchte Reinigung: Wasser und Spülmittel, auch Spülmaschine



– Verschmutzte Kühlrippen des Klimagerätes mit Lamellenkamm reinigen.

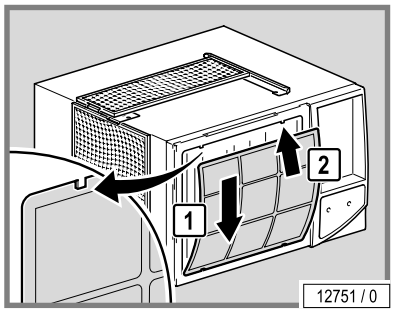


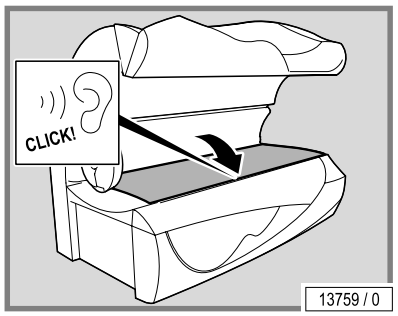
ACHTUNG!

Geräteschaden durch Feuchtigkeit möglich!

Beim Wiedereinbau müssen die gereinigten Filter trocken sein.

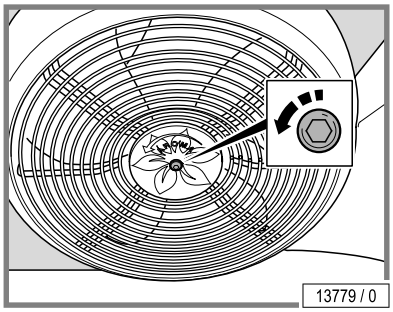
– Gereinigte und getrocknete Filter wieder einsetzen.
– Darauf achten, dass die Filter richtig in der Halterung sitzen.



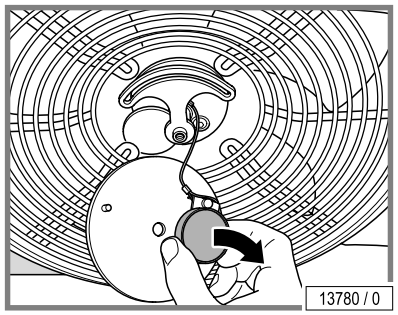


– Kondensatbehälter am Schlauch anschließen.
– Kondensatbehälter zurückstellen.
– Wanne schließen. Dabei muss die Wanne hörbar einrasten.

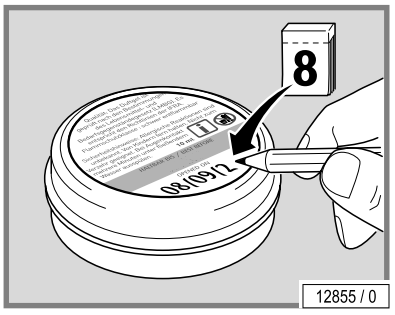
5.18 AROMA-Behälter wechseln



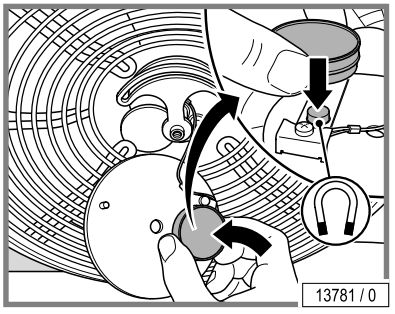
– Schraube herausdrehen.



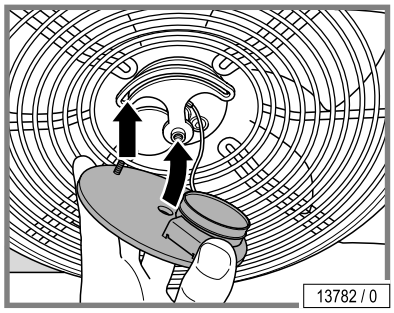
– Abdeckung herunternehmen.
– AROMA-Behälter entfernen.



– Rückseite des neuen Behälters mit dem aktuellen Datum beschriften.
– Deckel des Behälters abnehmen.

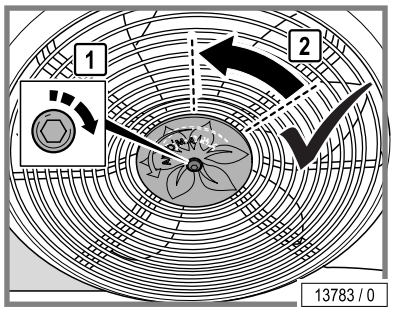


– Neuen Behälter einsetzen.



Abdeckung wieder aufsetzen:

– Stift in das Langloch einführen.
– Seil neben der Verschraubung verlegen.



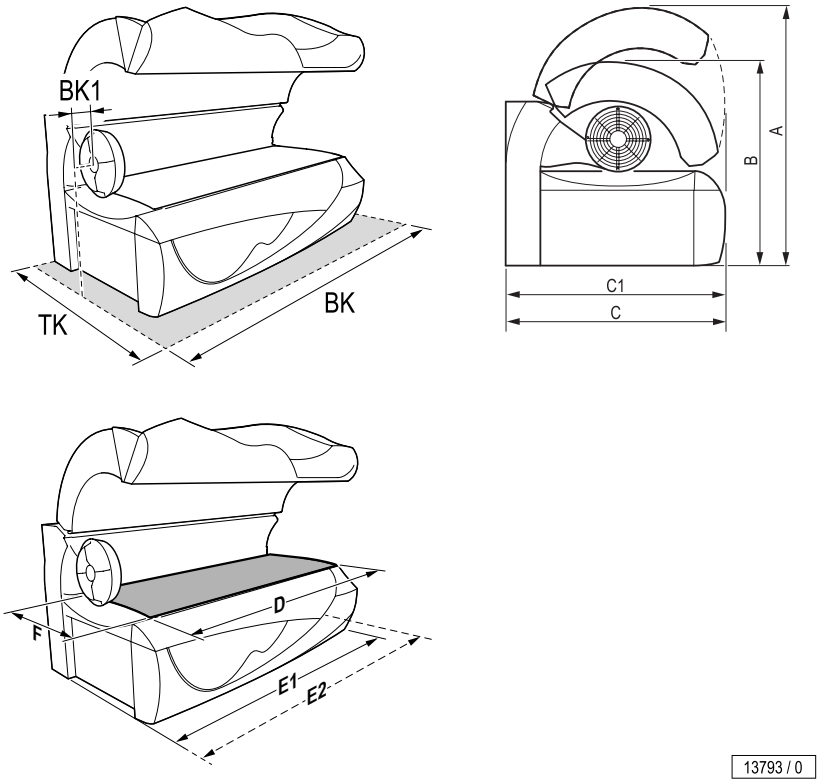
– Schraube festdrehen.
– Auf Leichtgängikeit prüfen.

6 Technische Daten

6.1 Leistung, Anschlusswerte und Geräuschpegel

M-60 MAGIC BLOSSOM			
Nennleistungsaufnahme mit Klimagerät:		10400 W	
Nennleistungsaufnahme ohne Klimagerät:		–	
Nennfrequenz:		50 Hz	
Nennspannung:	400-415 V 3N~		230-240 V ~3
Nennabsicherung:	3 x 25 A (träge)	oder	3 x 50 A (träge)
Anschlussleitung:	H05VV-F 5G 4 mm²		H05VV-F 4G 10 mm²
Geräuschpegel in 1 m Abstand vom Gerät:		70,8 dB(A)	
Geräuschpegel im Gerät:		<81 dB(A)	
Belastung der Liegescheibe:		max. 135 kg	
Gewicht:		545 kg	

6.2 Abmessungen



A =	1720 mm
B =	1350 mm
C =	1340 mm
D =	2000 mm
E1 =	2260 mm
E2 =	2340 mm
F =	800 mm
TK =	2300 mm
BK =	2500 mm
BK1 =	100 mm

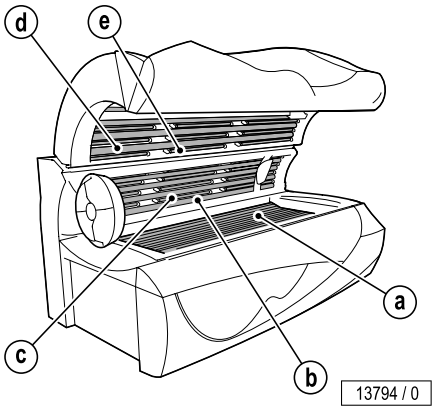
6.3 Lampenbestückung

ACHTUNG!

Die Konformitätserklärung gilt für die angegebenen UV-Lampen und Filterscheiben. Bei Verwendung von anderen UV-Lampen und Filterscheiben erlischt die Betriebserlaubnis.

Zudem müssen die UV-Lampen mit einem passenden Äquivalenzschlüssel gekennzeichnet sein, siehe Anhang Seite 59.

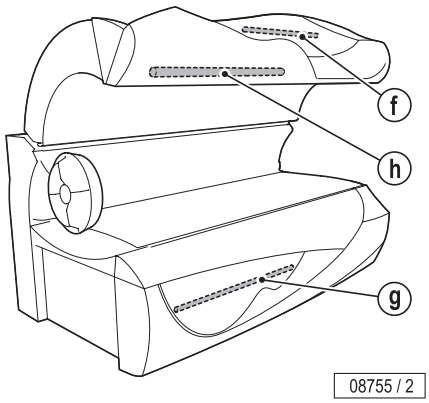
6.3.1 M-60 MAGIC BLOSSOM



Lampenbestückung UV-Typ 3

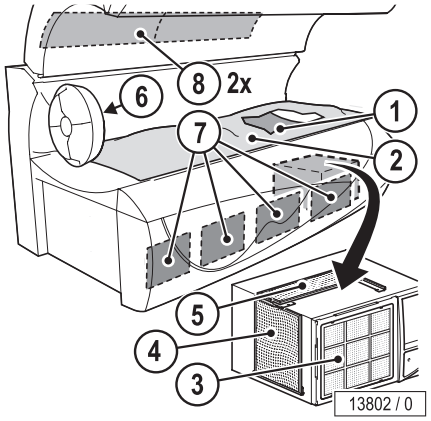
	Anzahl	Bezeichnung	Länge	Leistung	Ansteuerung	Bestell-Nr.
a)	17	UV-Niederdrucklampen Soltron TREND 160 W E1	1,80 m	160 W	160 W	1004410-..
	17	Starter S12 (115-140 W)				10002-..
b)	5	UV-Niederdrucklampen Soltron TREND 180 W E6	2,00 m	180 W	180 W	1003889-..
	5	Starter S12 (115-140 W)				10002-..
c)	12	Niederdrucklampen New Age R 25 W	0,52 m	25 W	25 W	1008526-..
	12	Starter S10 (5-65 W)				10047-..
d)	12	UV-Niederdrucklampen Soltron TREND 180 W E6	2,00 m	180 W	180 W	1003889-..
	12	Starter S12 (115-140 W)				10002-..
e)	33	Niederdrucklampen New Age R 25 W	0,52 m	25 W	25 W	1008526-..
	33	Starter S10 (5-65 W)				10047-..

6.3.2 Effektbeleuchtung



	Anzahl	Bezeichnung	Leistung	Bestell-Nr.
f)	1	Niederdrucklampe weiß	30 W	1001917-..
	1	Starter S10 (5-65 W)		10047-..
g)	1	Niederdrucklampe weiß	30 W	1001917-..
	1	Starter S10 (5-65 W)		10047-..
h)	1	Niederdrucklampe blau	30 W	12377-..
	1	Starter S10 (5-65 W)		10047-..

6.4 Ersatzteile und Zubehör



	Anzahl	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	1	Zwischenscheibe	800666-..
2	1	Liegescheibe	770911-..
3	1	Filter	–
4	1	Filter	51937-..
5	1	Filter	55567-..
6	1	AROMA, 10 ml WELLNESS	 1009536-..
7	4	Filter	51937-..
8	2	Filter	800601-..
	1	Schutzbrille	84592-..
	1	Kopfstütze	78347-..
	1	MP3-Kabel	1001855-..
	1	Innensechskantschlüssel	83828-..

7 Anhang

7.1 JK-Zeitsteuerungen

Für die Geräte der M-60-Serie können folgende Münzgeräte / Zeitsteuerungssysteme eingesetzt werden.

MCS III plus
Bestell-Nr.: 500000458

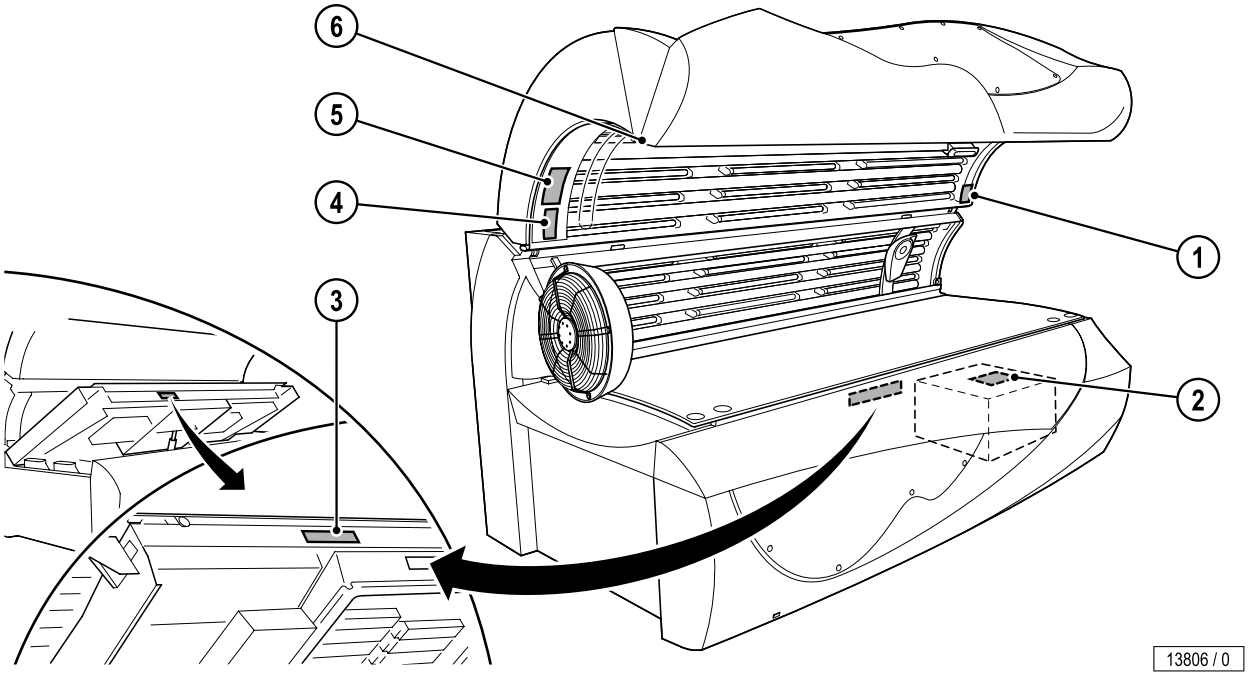
MCS IV plus
Bestell-Nr.: 34010400

MCS VI plus
Bestell-Nr.: 34009700

Studiopilot
Bestell-Nr.: 34009900

7.2 Schilder und Aufkleber am Gerät

Am Gerät sind Schilder angebracht, die auf Gefahrenbereiche hinweisen. Unten aufgeführte Schilder sind Beispiele. Achten Sie darauf, dass die Hinweisschilder immer gut erkennbar und lesbar sind. Fehlende Hinweisschilder und Aufkleber müssen ersetzt werden.



13806 / 0

1: Aufkleber Warnhinweise EU (1504234-..)

CE

WARNUNG:

Bitte Gebrauchsanweisung/ JK Schutzhinweise aufmerksam lesen. • UV-Strahlung kann Augen- und Hautschäden, wie Hautalterung und möglicherweise Hautkrebs, hervorrufen. • Nicht in den Strahler blicken. • SCHUTZBRILLE TRAGEN. • Benutzung nur nach Befragung eines Arztes. • Bestimmte Medikamente und Kosmetika können die Empfindlichkeit der Haut erhöhen. • Auf keinen Fall das Bräunungsgerät benutzen, wenn die Filterscheibe zerbrochen ist.

WARNING:

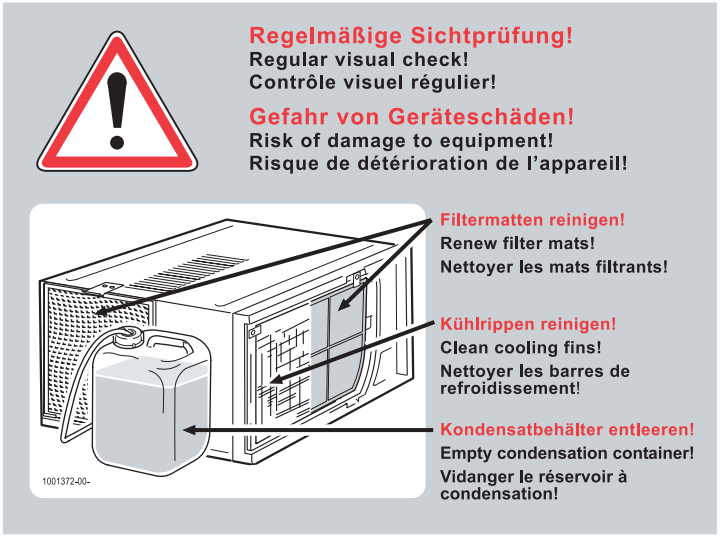
Ultraviolet radiation may cause injury to eyes and skin, Such as skin aging and eventually skin cancer. • Read operating instructions/ JK protection advice carefully. • WEAR THE PROTECTIVE GOOGLES PROVIDED. • Certain medicines and cosmetics may increase sensitivity. • On no account use the sunbed if the filter glasses are broken.

XXXXXX-03-

11982 / 2

Zu diesem Aufkleber gehört der Sprachbogen 1504231-.. (siehe Ordner Technische Dokumentation).

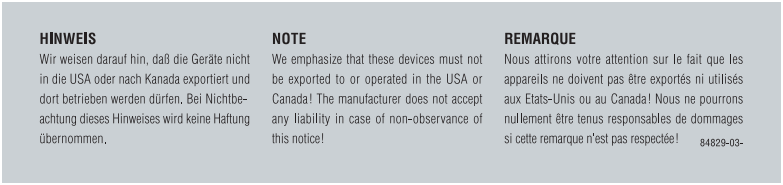
2: Aufkleber Klimagerät (1001372-..)



11984 / 0

Der Aufkleber befindet sich auf dem Klimagerät.

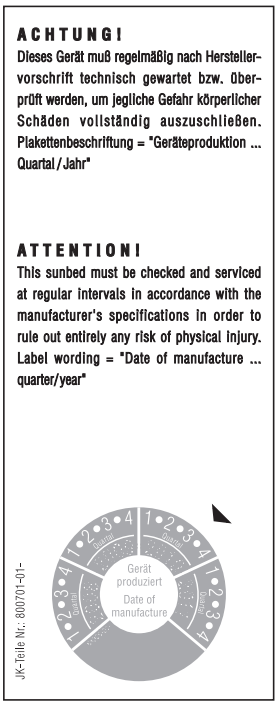
3: Aufkleber Export USA/Kanada (84829-..)


HINWEIS
Wir weisen darauf hin, daß die Geräte nicht in die USA oder nach Kanada exportiert und dort betrieben werden dürfen. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises wird keine Haftung übernommen.
NOTE
We emphasize that these devices must not be exported to or operated in the USA or Canada! The manufacturer does not accept any liability in case of non-observance of this notice!
REMARQUE
Nous attirons votre attention sur le fait que les appareils ne doivent pas être exportés ni utilisés aux Etats-Unis ou au Canada! Nous ne pourrons nullement être tenus responsables de dommages si cette remarque n'est pas respectée!
84829-03-

11977 / 1

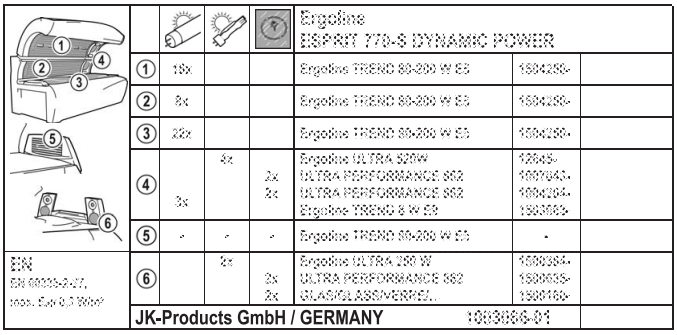
Der Aufkleber befindet sich an der Unterkante der Wannenvorderseite.

4: Aufkleber Wartungshinweis (800701-..)


ACHTUNG!
Dieses Gerät muß regelmäßig nach Herstellervorschrift technisch gewartet bzw. überprüft werden, um jegliche Gefahr körperlicher Schäden vollständig auszuschließen. Plakettenbeschriftung = "Geräteproduktion ... Quartal / Jahr"
ATTENTION!
This sunbed must be checked and serviced at regular intervals in accordance with the manufacturer's specifications in order to rule out entirely any risk of physical injury. Label wording = "Date of manufacture ... quarter/year"
Gerät produziert
Date of manufacture
JK-Teile Nr.: 800701-01-

12225 / 0

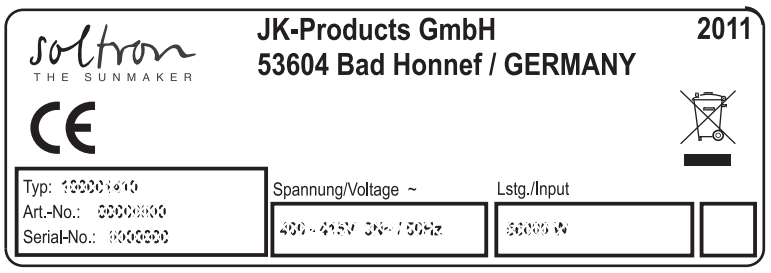
5: Aufkleber Lampenbestückung



12846 / 0

Genaue Angaben zur Lampenbestückung finden Sie im separaten Anhang.

6: Typenschild



11867 / 1

Auf der Innenseite des Oberteils ist das Typenschild angebracht. Es enthält wichtige Informationen zur Identifizierung des Gerätes (z. B. die Seriennummer = Serial-No.).

7.3 Äquivalenzschlüsselbereich

Beispiel für die Berechnung des Äquivalenzschlüsselbereichs (1), siehe Lampenbestückungsaufkleber:

Ist der Äquivalenzschlüssel der Lampe, mit der das Gerät während der Typprüfung bestückt ist,

100–R–47/3,2

wird der Äquivalenzschlüsselbereich, mit dem das Gerät gekennzeichnet werden muss, wie folgt berechnet:

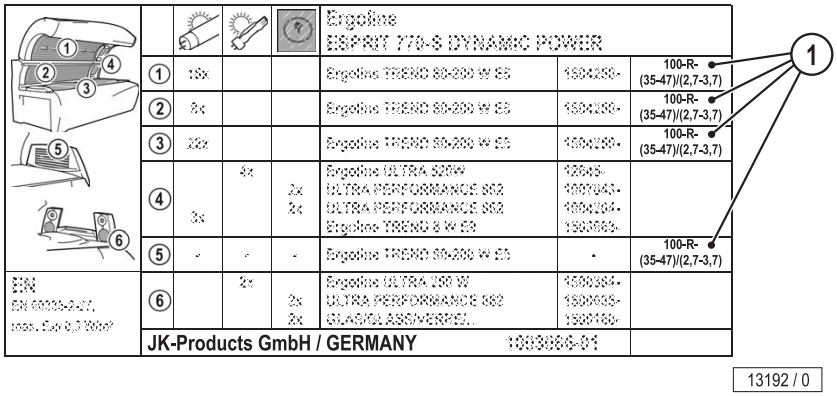
Unterer Wert des X-Bereiches: 0,75 x 47 = 35,25

Unterer Wert des Y-Bereiches: 0,85 x 3,2 = 2,72

Oberer Wert des Y-Bereiches: 1,15 x 3,2 = 3,68

X wird auf die nächste ganze Zahl gerundet, Y wird auf die erste Dezimalstelle nach dem Komma gerundet. Der Äquivalenzschlüsselbereich für Leuchtstofflampen ist dann:

100–R–(35-47)/(2,7-3,7)



7.3.1 Beschreibung des Äquivalenzschlüssels für UV-Leuchtstofflampen

Der Äquivalenzschlüssel für UV-Leuchtstofflampen zur Bräunung, wie er ausführlich in IEC 61228 dargestellt ist und der lesbar und dauerhaft auf der Lampe gekennzeichnet ist, ist nachfolgend beschrieben.

Der Äquivalenzschlüssel hat den Aufbau:

Wattzahl–Reflektortypschlüssel–UV-Schlüssel.

Die folgenden Reflektorentypschlüssel sollen beim Äquivalenzschlüssel benutzt werden:

O bei Lampen ohne Reflektor;

B bei Lampen mit einem weiten Reflektorwinkel $\alpha > 230°$;

N bei Lampen mit einem engeren Reflektorwinkel $\alpha < 200°$;

R bei Lampen mit einem üblichen Reflektorwinkel $200° \leq \alpha \leq 230°$.

Die folgenden UV-Schlüssel sollen beim Äquivalenzschlüssel benutzt werden:

UV-Schlüssel = X/Y;

X = die gesamte erythemwirksame UV-Bestrahlungsstärke über den Bereich 250 nm bis 400 nm;

Y = das Verhältnis der Nicht-Melanom-Hautkrebs-effektiven UV-Bestrahlungsstärke $\leq$ 320 nm und > 320 nm.

X wird in mW/m² angegeben und auf die nächste ganze Zahl gerundet, Y wird auf die erste Dezimalstelle nach dem Komma gerundet. Die effektiven Werte gelten für einen Abstand von 25 cm und unter den Bedingungen einer optimalen UV-Bestrahlungsstärke.

Anmerkung

Ein Beispiel für einen Äquivalenzschlüssel wird unten angegeben:

- 100-W-Reflektorlampe mit einem Reflektorwinkel von 220°
- erythemwirksame UV-Bestrahlungsstärke (250 nm bis 400 nm) = 47 mW/m²
- kurzwellige NMSC-effektive UV-Bestrahlungsstärke ($\leq$ 320 nm) = 61 mW/m²
- langwellige NMSC-effektive UV-Bestrahlungsstärke (> 320 nm) = 19 mW/m²
- Lampen-Äquivalenzschlüssel: 100–R–47/3,2

8 Index

A

Ablufttechnik 10
Abmessungen 51
Acrylglas (Pflege) 30
Acrylglas-Liegescheibe 32
Acrylglasscheibe (Produkthinweise) 32
Allergien 21
Anschlusswerte 50
Äquivalenzschlüsselbereich 59
AROMA-Behälter wechseln 48
Aufführungsrechte 14
Aufstellort 11
Aufstellung 9
Augenschäden 19
Außerbetriebnahme 12
Ausstattung 16

B

Beschreibung 17
Besonnungsanleitung 20
Bestellnummern 52, 54
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 8
Betriebshöhe 11
Bräunungszeiten 23

D

Definitionen 6
Desinfektion 29
Duschen 21

E

Effektbeleuchtung 53
Effektbeleuchtung reinigen oder wechseln
- Frontblende 43
- Oberteil 42

Einstellungen beim Start 26
Elektroinstallation 10
Entsorgung 12
Ersatzteile 33
- Bestellnummern 54

Export 13

F

Fehlercodes 29
Filter
- reinigen 44, 45
- Reinigungsintervalle 31

Filterscheiben
- Wartungsintervalle 33

Funktionen 25

G

Garantie 15
Gerätebeschreibung 17
Gerätelaufzeit 11
Geräuschpegel 50
Gesichtsbräuner
- Wartungsintervalle 33

Gewährleistung 15

H

Hautempfindlichkeit 22
Hauttyp 22
Hinweisschilder 14

I

Inbetriebnahme 11
Innenraumbeleuchtung reinigen oder wechseln 41

J

Juckreiz 19
Jugendliche 8, 19

K

Kinder 20
Kondensatbehälter leeren 46
Kontaktlinsen 21
Kopierschutz 14
Kosmetika 20
Krankheiten 19

Kundendienst 2
Kunststoffoberflächen (Pflege)..... 30

L

Lagerung 12
Lampen 8
Lampen reinigen oder wechseln
Oberteil 39
Lampen reinigen/wechseln
Seitenteil..... 40
Lampenbestückung 52
Lampenwechsel 37
Leistung..... 50
Lichtempfindlichkeit 19
Lieferumfang 9, 16
Liegescheibe
Zulässige Belastung 50
Liegescheibe aufstellen..... 34
Lufttechnik..... 10

M

Make-up 21
Maße 51
Medikamente..... 19
Montage 9
MP3-Musik 14
MP3-Spieler anschließen 27

O

Oberteilscheibe abnehmen 35

P

Personalqualifikation 9
Pflege 29
Produkthinweise..... 8

R

Recycling..... 12
Reinigung 28, 29
Filter..... 44
Filter Klimagerät 46
Filtermatten..... 45
Klimagerät 46
Lampen..... 30
Reinigungsintervalle..... 31
Reinigungsübersicht..... 31
Richtlinien..... 13

S

Schutzbrille..... 20
Schutzmaßnahmen bei Wartungsarbeiten..... 28
Seitenteilscheibe abnehmen 36
Sicherheit 10
Sicherheitseinrichtung 15
Sonnenbrand..... 19
Start der Bräunung..... 26
Starter wechseln 38
Steckverbindung 10
Störungen..... 29
Symbole 7

T

Technische Daten 50
Transport..... 9

U

Übersicht Bedienung..... 24
UV-Lampen
Ansteuerung 52
Leistungsstufen 52
Nennleistung..... 52
UV-Lampen reinigen/wechseln
Unterteil 39
UV-Niederdrucklampen wechseln 37

V

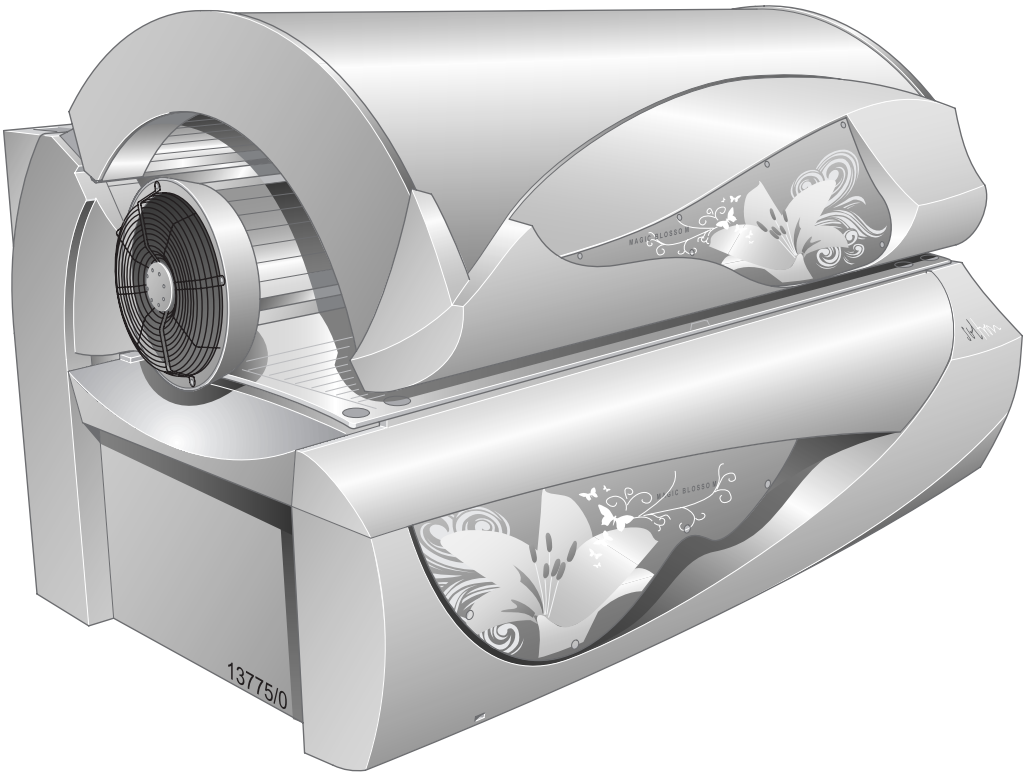
Verletzungsrisiko..... 19
Verpackung 12
Verpflichtungen des Betreibers .. 8
Vorhersehbarer Fehlgebrauch ... 8

W

Wanne öffnen..... 37
Wartung..... 28, 32
Wartungsübersicht 33

Z

Zeitsteuerung 11
Zubehör..... 18, 54



CE

Operating instructions

Translation of the original operating instructions

M-60 MAGIC BLOSSOM

1505981-00 / en / 05.2011

soltron

THE SUNMAKER

Imprint

Manufacturer: **JK-Products GmbH**
Rottbitzer Straße 69
53604 Bad Honnef (Rottbitze)
GERMANY
Tel.: +49 (0) 22 24 / 818-140
Fax: +49 (0) 22 24 / 818-166

Customer service / Technical service (Spare part orders for components): **JK-International GmbH, Division JK-Global Service**
Rottbitzer Straße 69
53604 Bad Honnef (Rottbitze)
GERMANY
Tel.: +49 (0) 22 24 / 818-861
Fax: +49 (0) 22 24 / 818-205
E-mail: service@jk-globalservice.de

Spare part orders for consumables: **JK-International GmbH, Division JK-Licht**
Köhlershohner Straße
53578 Windhagen
GERMANY
Tel.: +49 (0) 22 24 / 818-600
Fax: +49 (0) 22 24 / 818-615
E-mail: info@jk-licht.de

DANGER!

Failure to observe these instructions:

- can result in serious injury and death,
- can result in damage to the device and the environment.

– Read these instructions carefully before putting this tanning device into operation.

– Please observe the instructions and the code of conduct required to operate the device safely.

– Please make the instructions and additional information from the manufacturer available to the personnel at their workplace.

Copyright

The copyright remains with JK-Holding GmbH.

The contents may not be partially or completely duplicated, distributed or utilized for competition purposes without authorisation or disclosed to other parties.

The right to make technical changes in regard to the figures and information contained in this instruction manual is reserved!

Table of contents

1 General 6

1.1 Definitions 6
1.2 Symbol explanation 7

2 Information for the operator 8

2.1 Intended use 8
2.2 Foreseeable misuse 8
2.3 Operator's obligations 8
2.4 Personnel training 9
2.5 Scope of delivery 9
2.6 Transport, assembly and setup 9
2.6.1 Assembly 10
2.6.2 Ventilation 10
2.6.3 Setup location 11
2.7 Commissioning 11
2.8 Operation and maintenance 11
2.9 Decommissioning 12
2.10 Storage 12
2.11 Disposal 12
2.11.1 Environmental regulations – disposal of lamps and batteries 12
2.11.2 Packaging 12
2.11.3 Disposal of old devices 12
2.12 Directives 13
2.13 Export 13
2.14 MP3 music (optional) 13
2.15 Instruction signs on the device 14
2.16 Technical modifications 14
2.17 Manufacturer's guarantee 14
2.18 Warranty and liability exclusions 15

3 Description 16

3.1 Scope of delivery 16
3.1.1 Optional 16
3.2 Equipment 16
3.3 Device description 17
3.4 Accessories (optional) 18
3.5 Functional description 18

4	**Operation**	**19**
4.1	Safety information for the user	19
4.2	Tanning - the right way!	21
4.3	Description of the skin types	22
4.4	Tanning times UV type 3	23
4.5	Operating overview	24
4.6	Functions	25
4.7	Start	26
4.8	Connect MP3 player	27
5	**Cleaning and maintenance**	**28**
5.1	Safety instructions when undertaking cleaning or maintenance work	28
5.2	Faults	29
5.3	Cleaning	29
5.3.1	Cleaning the surfaces	29
5.3.2	Lamps	30
5.4	Cleaning plan	30
5.5	Maintenance	31
5.5.1	Acrylic glass	32
5.6	Maintenance plan	32
5.7	Cleaning and maintenance work preparation	34
5.7.1	Lift up the acrylic glass panel and remove the partition	34
5.7.2	Remove the canopy panel	35
5.7.3	Remove the side section panel	36
5.7.4	Open the bed base	37
5.8	Instructions for replacing the lamps	37
5.8.1	Low pressure lamps	37
5.8.2	Starter	38
5.9	Cleaning or replacing UV lamps in the base	39
5.10	Cleaning or replacing the lamps in the canopy	39
5.11	Cleaning or replacing lamps in the side section	40
5.12	Cleaning or replacing the interior lights	41
5.13	Cleaning or replacing the canopy accent lighting	42
5.14	Cleaning or replacing the front panel accent lighting	43
5.15	Cleaning the filter in the base	44
5.16	Cleaning the canopy filter mats	45
5.17	Air conditioning: Empty the condensation tank and clean the filter	46
5.18	Changing the AROMA canister	48

6 Technical data 50
6.1 Power, connection rating and noise level 50
6.2 Dimensions 51
6.3 Lamp sets 52
6.3.1 M-60 MAGIC BLOSSOM 52
6.3.2 Accent lighting 53
6.4 Spare parts and accessories 54

7 Appendix 55
7.1 JK timer controls 55
7.2 Signs and stickers on the device 56
7.3 Equivalence key range 59
7.3.1 Description of the equivalence keys for UV fluorescent lamps 59

8 Index 61

1 General

1.1 Definitions

Operator

People who provide tanning devices to users on a commercial basis. The operator is responsible for the orderly operation of the device as well as the compliance with the maintenance intervals.

User

A person who uses the tanning device at a commercial location.

Personnel

People who are responsible for the operation, cleaning as well as general maintenance work and who instruct the users in the operation of the devices.

Electrician

A person with suitable professional training, knowledge and experience, which enables them to identify and avoid the dangers which can arise from working with electricity.

Authorized, trained and qualified personnel

Qualified personnel from an external company who have been trained and authorized by the manufacturer for assembly and maintenance work with specific tanning devices.

1.2 Symbol explanation

The following types of safety notices are employed in these operating instructions:

DANGER!

Type and source of hazard

This safety notice indicates the existence of a direct danger to body and life.

DANGER!

Type and source of hazard

This safety notice warns of dangers to body and life which are caused by electricity.

WARNING!

Type and source of hazard

This safety notice warns of machine, material or environmental damage.

NOTE:

This symbol does not identify any safety notices, but provides additional information to better understand the processes.

2 Information for the operator

2.1 Intended use

This device serves the purpose of cosmetic tanning for one adult person with skin suitable for tanning. Additional information is available on pages 19 and 22.

The device is only intended for commercial use, not for domestic use.

Some people are not permitted to use the device, see page 19.

The device may not be used by people with reduced physical, sensory or mental capabilities or who have insufficient experience and/or knowledge without supervision. A person responsible for their safety must ensure, either by supervision or instruction, that the device is used correctly and safely. If there is any doubt, use of the device by these people is prohibited!

The device may only be operated with the specified or equivalent lamps. The tanning times given in this instruction manual are valid only for the specified lamp set.

Any other use shall be considered improper. The manufacturer cannot be held liable for damage or injuries resulting from this. The operator bears the sole risk for this.

Intended use also includes compliance with the manufacturer's instructions and the operating and maintenance conditions. The device may only be operated, maintained and repaired by persons who are familiar with these tasks and who have been informed of the dangers involved.

2.2 Foreseeable misuse

The following uses of the device are explicitly prohibited:

- Multiple people may not use the device at the same time. The acrylic glass panel may otherwise break and cause injuries.
- People with a body weight of more than 135 kg may not use the device. The acrylic glass panel may otherwise break and cause injuries.
- Exceeding the specified tanning times may result in burns and long-term skin damage.
- When the device is in use no other people may remain in the cabin, in particular no children.
- People under 18 years of age may not use the device.

2.3 Operator's obligations

As the operator you are responsible for providing clear operating, cleaning and maintenance instructions and ensuring the intended use and the proper operation of the device by means of training and instruction for the personnel.

Your operating instructions must enable the safe use and safe operation of the device and take into account the characteristics and expertise of your company and also the national work safety and environmental protection regulations. Within the EU the EU directive 89/391/EEC (in Germany the Ordinance on Industrial Safety and Health (BetrSichV)).

2.4 Personnel training

As the operator you are obliged to train your personnel and instruct them in the established legal and accident prevention regulations. Ensure that your personnel have understood and observe these operating instructions. This applies in particular to the

- information in 'Intended use' and 'Foreseeable misuse'
- safety instructions in the 'Operation' chapter
- operating instructions
- cleaning and maintenance instructions

– Please make the instructions and additional information from the manufacturer available to the personnel at their workplace.
– Regularly check your personnel's safety consciousness and awareness of the risks, taking into account your operating instructions.
– Please ensure that the cleaning intervals are complied with, in particular cleaning after every tanning session.
– Please ensure that your personnel provide your customers with appropriate advice, in particular regarding tanning times, possible risks and the operation of the device.
– People under 18 may not use the device. Please instruct your personnel to check the customer's identification in the event of doubt.

2.5 Scope of delivery

Information regarding the scope of delivery is contained in the 'Description' chapter on page 16.

2.6 Transport, assembly and setup

The device is delivered by a specialist company and assembled and set up by the manufacturer's own service personnel or by an authorized service company.

As an operator you are responsible for complying with the on-site ventilation and electrical requirements at the setup location, see page 10.

2.6.1 Assembly

DANGER!

Personal danger due to electric shock or burns!

- The assembly and electrical connection must comply with the national regulations.
- The on-site electrical installation must be fitted with an easily accessible all-pole isolating device (master switch), complying with overvoltage category III. This means that each pole must have a contact opening width complying with the conditions of overvoltage category III for full isolation.
- If the connection is established via a plug-in connection then the connection system according to EN 60309 must be utilized.
- Assembly, installation, upgrading or repair of the device may only be carried out by specially trained and instructed personnel.

Information regarding the disassembly and assembly of the device is available in the separate assembly instructions. These assembly instructions are intended solely for use by the manufacturer's service personnel or by qualified specialists authorized by the manufacturer.

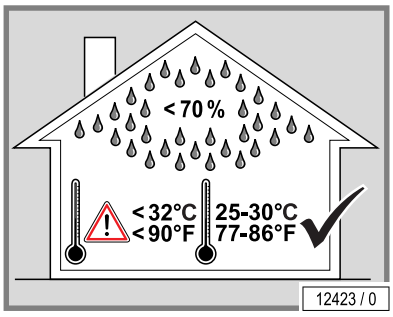
2.6.2 Ventilation

WARNING!

Risk of overheating due to air flow problems!

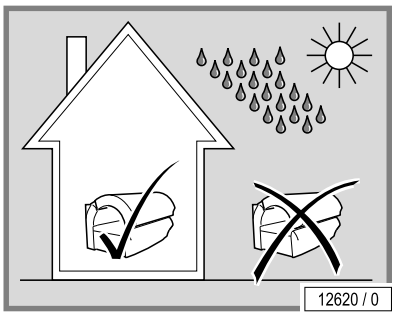
Operating faults possible.

- Do not change, obstruct or block the air inflow and outflow to the device or make any unauthorized changes to the device. The manufacturer shall bear no liability for damage or injuries resulting from such actions.
- Observe the ventilation system data.
- Do not set up and operate the device on the transport pallet!



You can obtain data regarding the air supply and ventilation from the customer service department (see page 2).

2.6.3 Setup location



The tanning device may not be operated outside.

A conversion is required in order to operate the tanning device without problems at altitudes exceeding 2000 meters above sea level. Please contact the customer service department (see page 2) without fail before putting the tanning device into operation.

2.7 Commissioning

Initial commissioning will be undertaken by the manufacturer's own service personnel or by an authorized service company. The device will be handed over ready for use.

If the device has not been used for a longer period of time then it must first be inspected by our customer service department or by another authorized company before being put back into operation again.

The device is operated with an external time-control unit.

A time control unit must be attached so that the device automatically switches off at the latest after < 110 % of the selected running time even if the controller fails. The device running time must be provided with double protection by use of a timer control that complies with the standard EN 60335-2-27).

Dependent on the local utilities company, the devices can transmit interference to the power system of the building that impair the audio-frequency remote control system used by the utility company. This can, for example, interfere with the function of night-storage heaters.

If faults occur due to the operation of the devices, then the operator is responsible for the installation of an audio frequency blocking device in the building electrical installation. Please contact your electrician. The electrician is familiar with the technical connection conditions of your local utility company so that the audio-frequency blocking device can be matched to the power system of your utility company.

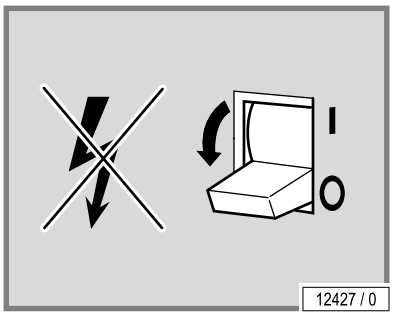
2.8 Operation and maintenance

Error-free operation, maintenance and service are required in order to ensure that the health and safety of the users is not endangered during operation and to ensure that the device is in a fault-free operating condition.

Please observe the information and recommendations provided in these operating instructions. Please ensure that the intervals for the inspection, maintenance and service are complied with. Please ensure that the lamps are replaced after the specified usage time.

Unauthorized modifications and changes to the device and its control unit are prohibited. Failure to comply with this voids the operating licence!

2.9 Decommissioning



The device must be disconnected from the power supply in order to temporarily or permanently decommission it.

You must abide by the legal disposal requirements when permanently decommissioning the device.

2.10 Storage

Store the devices in a dry, frost-free location with a stable temperature. Once the device has cooled off, pack it in plastic wrapping to protect it against scratches.

2.11 Disposal

2.11.1 Environmental regulations – disposal of lamps and batteries

UV low pressure lamps contain fluorescent materials and other waste containing mercury. Batteries contain heavy metal compounds.

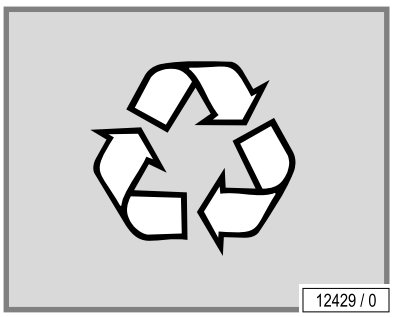
Within the European Union the national implementation of the Waste Framework Directive 75/442/EEC applies. According to the national waste disposal laws and in accordance with the municipal waste regulations, proof must be provided of the proper disposal of UV lamps and batteries.

Your local sales agency will be happy to assist you with the disposal of UV lamps and batteries:

– Inform your local agency of the number of UV lamps and batteries by telephone or in writing.

The agency will then provide you with the name of a free delivery point for your lamps or will take care, in conjunction with a disposal company, of the collection and proper disposal of the lamps. This service is available for a fee. Outside Germany, the respective national legislation applies. Please contact your local sales agency.

2.11.2 Packaging

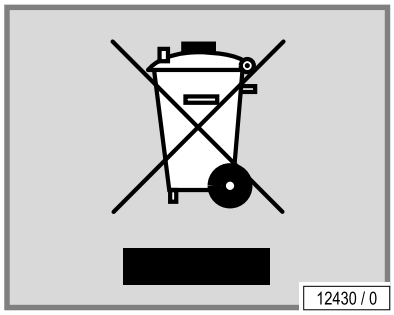


All packaging consists of 100 % recyclable materials. Packaging brought into circulation by the JK Corporate Group that is no longer required can be returned to the JK Corporate Group. Your partner agency or dealer will be happy to advise.

2.11.3 Disposal of old devices

The device has been manufactured using recyclable materials. The JK Corporate Group will provide you with information on the content or potential hazards of the materials used.

The manufacturer is obliged to take back and dispose of certain electrical and electronic components in accordance with the 2002/96/EU Directive.



The components and devices are labelled with the following symbol:

The device will, if requested, be properly disposed of by the JK Corporate Group. This service is available free of charge. Your partner agency or dealer will be happy to advise.

2.12 Directives

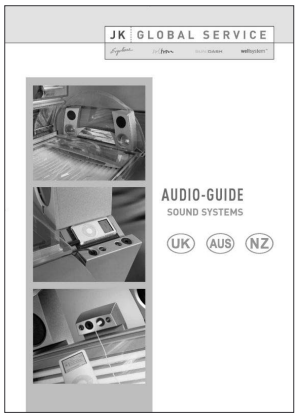
This device was built according to the following directives:

- EC directive 'Electromagnetic Compatibility' 2004/108/EC (according to the version valid at the time)
- EC Machinery Directive 2006/42/EC (according to the version valid at the time)
- Low voltage directive 2006/95/EC (according to the version valid at the time)

2.13 Export

We emphasize that these devices are intended for the European market only and must not be exported to or operated in the USA or Canada! The manufacturer does not accept any liability in case of non-observance! It is emphatically emphasized that non-compliance with this instruction may result in high liability risks for the exporter and/or the operator.

2.14 MP3 music (optional)



11416 / 1

1004450

If an MP3 player is used privately during tanning, then this does not constitute a public performance in the sense of copyright law, so that no reporting or fee obligation exists on the part of the studio operator towards the organisation responsible for issuing the commercial performance rights.

For the public use of MP3 music files, the same legislation applies as for all other music sources: As a studio operator/studio owner, you may only play original audio CDs, MCs, audio DVDs etc., on your premises and/or play music via the 'MP3-music modules' which are provided in the devices from JK-International GmbH if you have acquired the necessary stage rights. You can acquire these from the organisation responsible for issuing commercial performance rights in your country (in Germany: GEMA/GVL).

Copy-protected audio CDs, MCs, audio DVDs etc., as well as titles contained on these media, may not be converted to MP3 format and/or saved on HDD, audio CDs, MCs, audio DVDs etc., if software is used to do this, which disables or circumvents the copy-protection contained on the media.

You must be ready at any time to prove your granting of stage rights by presentation of the appropriate stage rights certificate when requested by a representative or another controlling body of the responsible organisation.

As long as you observe all the listed instructions and have acquired the necessary rights for use of the 'MP3-music module', you may convert your original audio CDs, MCs, audio DVDs etc. into the MP3 format required by the player. Only one copy (duplicate or MP3 format conversion) of lawfully acquired audio CDs, MCs, audio DVDs etc. may be made. The source media (original media) must be retained and may not be used simultaneously.

Further details can be found in the information brochure 'Audio Guide' available in German and English on the Internet at www.jk-global-service.de.

NOTE:

Pre-recorded SD cards which are delivered as accessories for a JK audio system are also subject to payment obligation for commercial usage.

2.15 Instruction signs on the device

See Appendix page 56.

2.16 Technical modifications

The device has been constructed in accordance with the current state-of-the-art and the applicable safety regulations. The illustrations and specifications on these instructions are subject to technical modifications which are required in order to improve the device.

Unauthorized modifications and changes to the device and its control unit are prohibited. Failure to comply voids the EC conformity declaration!

Please use only original spare parts. Failure to comply voids the EC conformity declaration!

2.17 Manufacturer's guarantee

JK-International GmbH accepts liability for any tanning device defects that arise in accordance with the following regulations on behalf of customers who have purchased an tanning device for private or commercial use from one of JK-International GmbH's sales partners; consumable parts such as UV-low pressure lamps (tubes) and starters as well as the acrylic glass panel itself are not covered by the guarantee.

The guarantee stipulates that JK-International GmbH will rectify any defects within a time period predetermined by JK-International GmbH by repairing or exchanging the defective part.

Claims made in accordance with this guarantee can be lodged with JK-International GmbH or the JK-International GmbH sales partner from whom the product was purchased on presentation of the guarantee card or invoice; this guarantee is valid for a period of 24 months from the date of purchase.

This does not affect the rights of the customer under the existing guarantee with regard to any claims that the customer might have in accordance with the contract of purchase.

2.18 Warranty and liability exclusions

Warranty and liability claims for personal injury and property damage are excluded if they are the result of one or more of the following causes:

- improper use of the device;
- improper assembly, commissioning, operation and maintenance of the device;
- operating the device with faulty safety equipment or improperly attached or non-functional safety and protective equipment incl. warning signs;
- not complying with the information in the operating instructions regarding transport, storage, assembly, commissioning, operation and maintenance;
- the use of untrained personnel;
- unauthorized changes to the device or the control unit;
- inadequate monitoring of parts subject to wear;
- repairs carried out improperly;
- the use of non-original spare parts;
- emergencies and disasters resulting from the influence of foreign materials or force majeure.

3 Description

3.1 Scope of delivery

- Tanning device
- Air conditioning system
- UV low pressure lamps
- New Age lamps
- Connecting lead
- Headrest
- Protective goggles
- Allen-key
- Technical documentation (folder with instructions, brochures for error codes and default settings and additional documentation)

3.1.1 Optional

- Central exhaust air socket
- Audio system

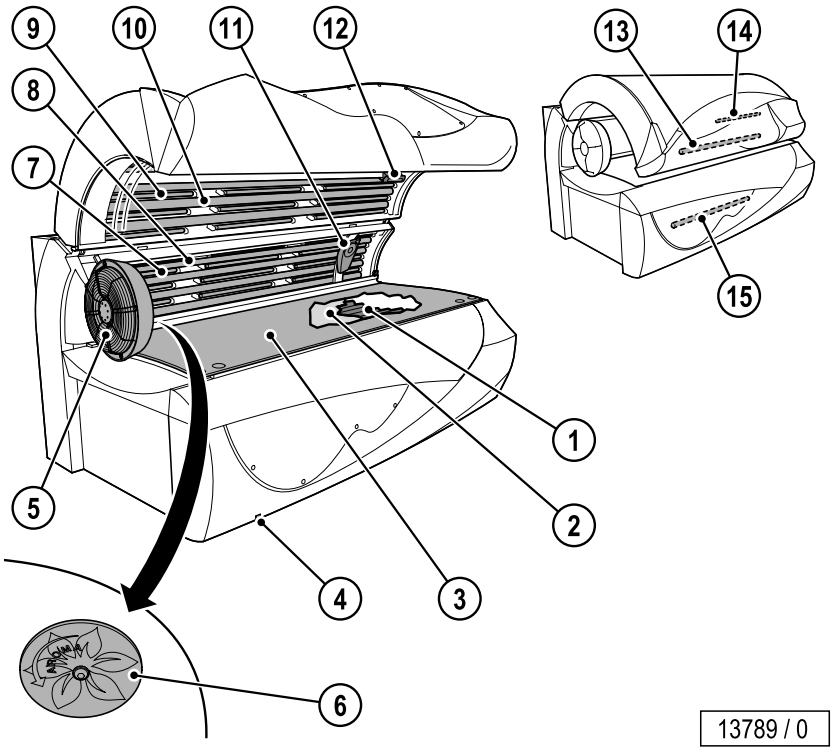
3.2 Equipment

Device equipment varies depending on the model.

In this description, all standard and optional components/functions are taken into account which must be observed during operation and/or when performing maintenance.

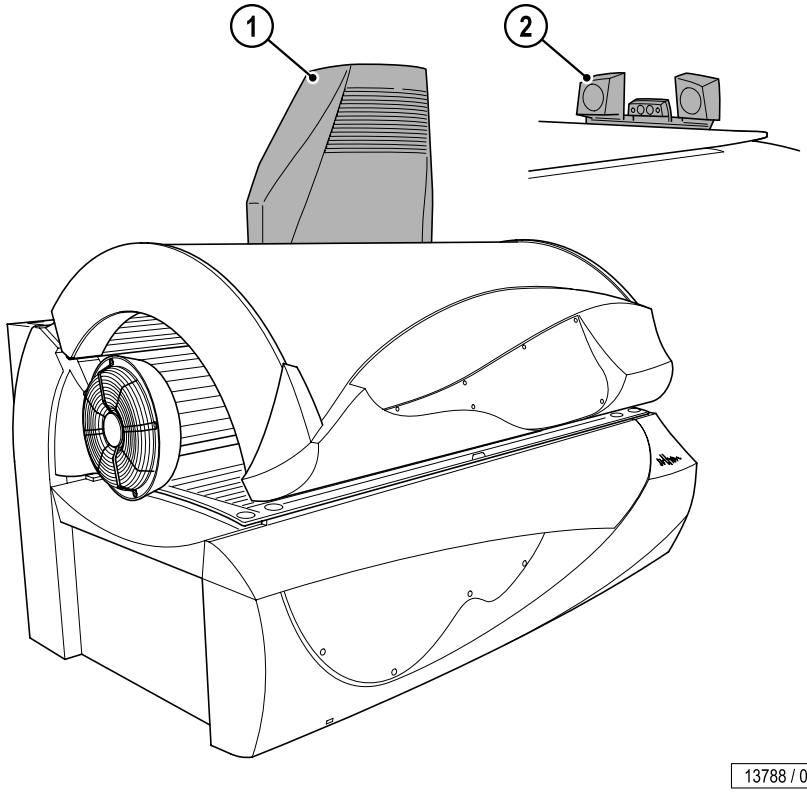
The control panel also differs according to the varying equipment:
Only those buttons are visible that can be operated, i.e. the corresponding function must be included in the device's equipment.

3.3 Device description



1. UV low pressure lamps, base
2. Acrylic glass panel base
3. Partition
4. Infrared interface
5. Fan body cooling
6. AROMA
7. New Age lamps (spaghetti lamps), side section
8. UV low pressure lamps, side section
9. New Age lamps (spaghetti lamps), canopy
10. UV low pressure lamps, canopy
11. Operating panel
12. Adjustable air jets – Facial cooling
13. Interior lighting
14. Accent lighting, canopy
15. Accent lighting, front panel

3.4 Accessories (optional)



1. Central exhaust air socket
2. Audio system

3.5 Functional description

The primary technical components of a tanning device are an artificial source of UV radiation, a variety of filters and reflectors as well as a mechanical structure with a defined active surface.

Different tanning results can be achieved in varying strength tanning devices. On one hand, this is due to the different strength UV lamps and, on the other hand, the different UV-A and UV-B proportions of the UV radiation. Whereas the UV-A proportion primarily generates a superficial tan, which appears rapidly and is intensive but also fades more rapidly, the UV-B radiation is primarily responsible for more long-term tanning results. The disadvantage of the UV-B radiation is that the tan does not become visible until one or two days after visiting the tanning salon. Therefore, the appropriate tanning device is to be selected depending on the desired tanning goal.

The tanning devices described here exclusively emit UV-A radiation.

In addition, New Age lamps (spaghetti red light lamps) with a supplementary light spectrum are also located in the side section and the canopy. Combining the different lamp types serves to reduce the side-effects of UV radiation, for example dry skin and the typical UV odour.

4 Operation

4.1 Safety information for the user

DANGER!

Danger of hearing damage!

Using earphones or headphones at high volume can result in permanent hearing damage.

– Do not set the volume too high.

DANGER!

UV radiation

Danger of skin and eye injuries or skin diseases!

– Please observe the following instructions.

The following people may not use the device:

- People under 18 years of age
- People who cannot tan
- People who cannot tan in the sun whithout risking a sunburn
- People who easily sunburn when in the sun
- People with acute sunburn
- People who repeatedly suffered from serious sunburn during childhood
- People with naturally red hair
- People with atypically discoloured areas of skin
- People who have or have had skin cancer
- People who suffer from an increased risk of skin cancer (e.g. cases of skin cancer in the family)
- People among whose closest relatives a melanoma has occurred
- People who are being medically treated for photosensitivity
- People taking photosensitivity causing medicine
- People with freckles and people who tend to develop freckles
- People with more than 16 moles on their body (2 mm diameter or larger)
- People with atypical moles (atypical moles are, for example, asymmetrical moles with a diameter greater than 5 mm, with varying pigmentation and irregular edges)

– **Seek medical advice without fail if in doubt!**

All other people must observe the following instructions:

Danger of skin and eye injuries or skin diseases!

- The skin can become sunburnt when exposed to excessive radiation. Excessive, frequently repeated UV radiation exposure from natural sunlight or UV devices can result in premature ageing of the skin and an increased risk of skin tumours.
- Particular caution is advisable for individuals who are especially sensitive to UV radiation, and when certain medicaments or cosmetics are used. Seek medical advice without fail if in doubt!
- UV devices should not be used without medical advice if unexpected manifestations such as itching occur within 48 hours of first using the sunbed.
- Increasing tanning requires increased exposure time (= radiation time) or after a certain degree of tanning has been achieved, increased tanning is not possible. However, the radiation time may not be extended as desired within the scope of the permissible radiation doses! Therefore, only a certain level of final tanning, which depends on the skin type, can be achieved without endangering your health.
- The tanning device must never be used when the timer is defective!

Behaviour before, during and after a sunbath:

- During the tanning session no other people may remain in the cabin, in particular no children.
- Remove all jewellery (including piercings) before the tanning session.
- Remove cosmetics before tanning and do not use sun screen products.
- Do not use any products intended to accelerate tanning.
- UV light can cause irreversible skin or eye damage. The unprotected eye can become inflamed on the surface, and in certain cases the retina can be damaged by excessive radiation. Cataracts can form after numerous repeated tanning sessions. **Use the UV-impermeable protective glasses provided** (Order-No. 84592-..). Contact lenses and sun glasses are no substitutes for protective glasses.
- Protect sensitive skin areas such as scars, tattoos and genitals before tanning.
- Observe the recommended tanning times.
- During a tanning session the quantity of radiation which results in the skin reddening (MED, minimum erythema dose) may not be exceeded. If reddened skin occurs several hours after the tanning session you may not use the tanning device again for one week. After one week you can start again from the beginning with the first tanning session in accordance with the tanning table.
- The time between the first two sessions on the sunbed must be at least 48 hours! Do not take an additional sunbath on the same day.
- See a doctor if stubborn swelling, sores or pigmented moles form on the skin.

4.2 Tanning - the right way!

A few things need to be noted to in order to obtain maximum enjoyment from a tanning device. Here are some answers to frequently asked questions.

Make-up in the tanning device?

Please do not wear make-up. Clean skin absorbs UV light better.

A wide variety of materials is found in cosmetics. Whether these are emulsifiers, greases, or fragrances - in conjunction with UV radiation, these can cause skin allergy reactions.

Accordingly, a must before using a tanning device is: Remove all make-up. This is essential. Make-up clogs the pores in the face. The UV light from a tanning device re-opens these clogged pores so that not only does the light penetrate the skin, but also the allergenic components of the make-up.

A further negative consequence of make-up is that the appearance of the skin deteriorates irreversibly over a period of time. However good a decent make-up looks - in conjunction with UV light, it causes more harm than good. Therefore: Remove all make-up before a session in your tanning device - it will be much better applied afterwards.

Showering after leaving the tanning device?

The browning is in the skin, not on it. Therefore you cannot wash it off. Treat your skin to a moisturizing cream after showering.

Are medications and the tanning device compatible?

It is known that some medicaments increase the skin's sensitivity to UV light. This probability is particularly high with antibiotics, sulphonamides, psychiatric drugs, tranquillizers, anti-diabetes treatments and diuretics. Sun creams which contain psorale or kumarin also increase skin sensitivity. If you are in any doubt, first ask your doctor - then you can enjoy the sun at no risk.

Contact lenses in the tanning device?

The answer is: Yes! Like any other tanning device user, contact lens wearers should also wear special protective goggles which protect the eyes against UV radiation. To guarantee better protection, wearers of spectacles and contact lenses can ask their optician for exchange contact lenses with UV protection. The UV-A and UV-B filters built into exchange contact lenses will protect the cornea and the internal parts of the eye against almost 100 % of the energy in UV radiation.

This will benefit tanning device users not only in the open air, but on the tanning device itself. You can wear these contact lenses on the tanning device without any restrictions. For more information, ask your optician or optometrist.

4.3 Description of the skin types

DANGER!

Burns and long-term damage!

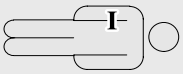
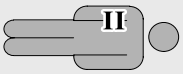
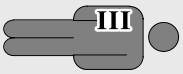
People with skin type I may not use the tanning device.

The following applies to people with skin types II, III and IV:

– Observe the tanning times.
– Observe the safety instructions.

NOTE:

The tanning times are only valid for the lamp set and filter panels specified on the sticker.

Skin type I	Skin type II	Skin type III	Skin type IV
			
Sensitive skin	Light skin	Normal skin	Dark skin
Always/frequently sunburn	Frequently sunburn	Rarely sunburn	Rarely sunburn
Tolerates only a small amount of natural sun.	Tolerates approx. 10-20 min. of natural sun.	Tolerates approx. 20-30 min. of natural sun.	Tolerates approx. 40 min. of natural sun.

4.4 Tanning times UV type 3

DANGER!

Burns and long-term damage!

People with skin type I may not use the tanning device.

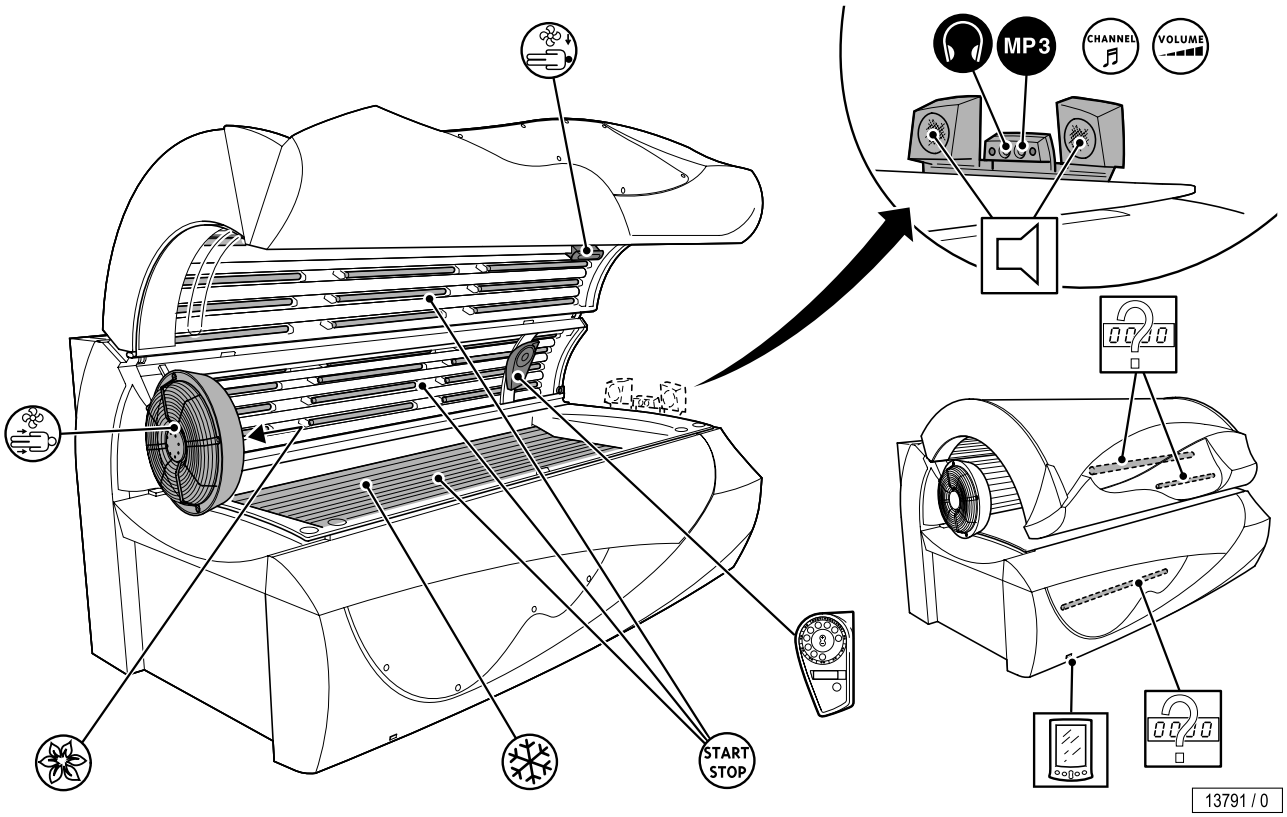
The UV type 3 tanning times only apply to the UV type 3 lamp set (according to EN 60335-2-27, max. radiation intensity 0.15 W/m² UV-A + 0.15 W/m² UV-B).

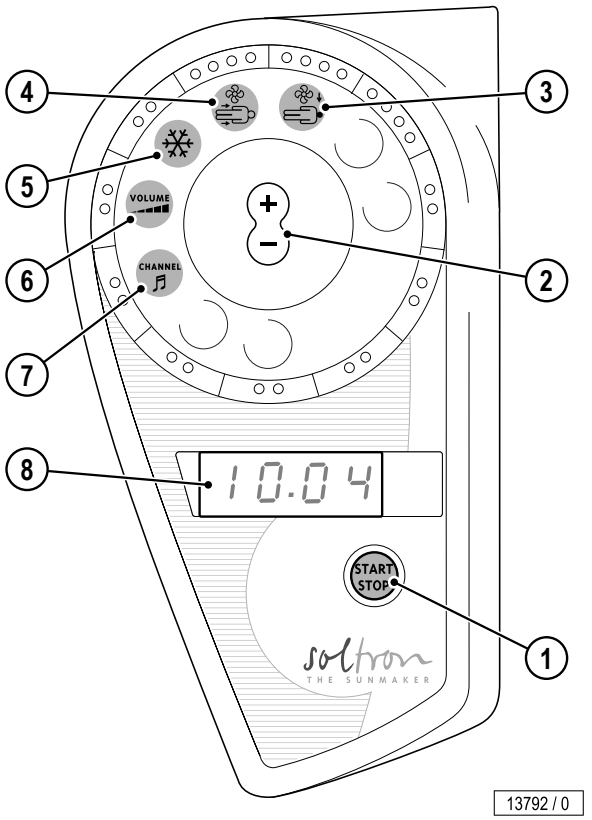
M-60 MAGIC BLOSSOM

- UV low pressure lamps Soltron TREND 160 W E1 1004410-..
- UV low pressure lamps Soltron TREND 180 W E6 1003889-..
- Low pressure lamps New Age R 25 W 1008526-..

Number of tanning sessions	Skin type I	Skin type II	Skin type III	Skin type IV
	[min]	[min]	[min]	[min]
1	–	6	6	6
2	–	6	7	8
3	–	7	9	10
4	–	8	10	12
5	–	9	12	14
6	–	10	13	16
7	–	11	15	19
8	–	12	16	21
9	–	13	18	23
10	–	14	19	25
11	–	15	21	27
12 +	–	**16**	**23**	**30**
Maximum number of tanning sessions per year:	–	**61**	**42**	**32**

4.5 Operating overview

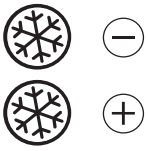
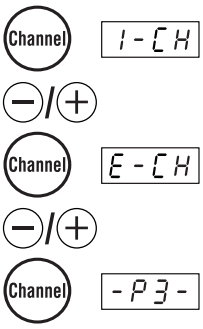




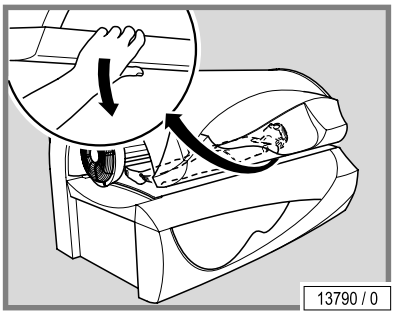
1. START/STOP button
2. Plus/Minus button
3. Facial cooling button
4. Body cooling button
5. Air conditioner button
6. Volume button
7. Audio system button
8. Display – Functions …

4.6 Functions

	Function	Button sequence	Description	Information
1.	UV lamps	START STOP	START/STOP Switch the UV lamps on / off during tanning	If the UV lamps are switched off during tanning, the tanning time continues to run.
3.	Facial cooling	⊖/⊕	Regulate facial cooling, Levels 1-9	The face cooling air nozzles can be adjusted manually.
4.	Body cooling	⊖/⊕	Regulate body cooling, Levels 1-9	

	Function	Button sequence	Description	Information
5.	Air condition		Switching air condition off Switching air condition on	
6.	Volume		Adjusting the volume and switching-off the audio systems	
7.	Audio system		I.CH (internal): SD card 'music' Select title E.CH (external): externally connected systems (e.g. CD-player) Select channel MP3 player	
	AROMA		Increase the fragrance intensity: Turn in the direction of the arrow Reduce the fragrance intensity: Turn in the direction opposite to the arrow	
	Accent lighting running time			Refer to 'Voreinstellungen/ Presettings', Order-no. 1008953-..
	'IR-Function'			Refer to 'Voreinstellungen/ Presettings', Order-no. 1008953-..

4.7 Start



– Closing the canopy.
– Press the START/STOP button.

Upon starting the following functions are switched on:

- UV lamps
- Spaghetti lamps
- Body cooling
- Facial cooling
- Air conditioning system
- Audio system (optional)

4.8 Connect MP3 player

DANGER!

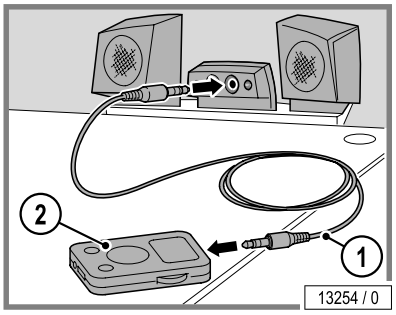
Danger of hearing damage!

Using earphones or headphones at high volume can result in permanent hearing damage.

– Do not set the volume too high.

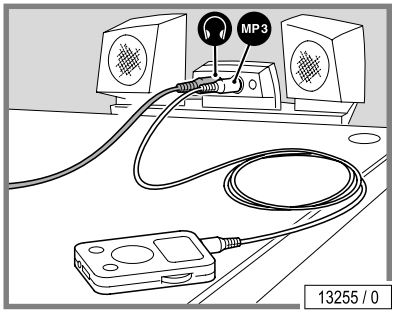
The user can connect her/his own private MP3 player to the tanning device, if the 'Audio system' accessory is fitted.

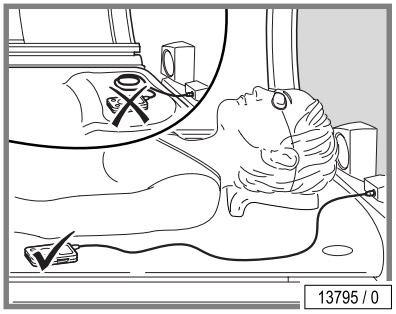
1. Mat.-No. 1001855-.. provided for use by the studio operator (1.5 m / 2 x 3.5 mm stereo jack plug).
2. MP3 player connection: see the documentation from the manufacturer of the MP3 player.



Connecting:

– Insert the MP3 cable (stereo jack plug) in the audio system.
– Plug the MP3 cable into the MP3 player.
– Select the music title and then start.
– Where necessary, set the volume level on the MP3 player so that the sound signal from the MP3 player is recognised by the audio system.





WARNING!
The heat might damage your MP3 player!

– Do not place the player directly in the radiation area.

The cable might crack, the connectors might be damaged.

– Do not pull on the cable when unplugging the MP3 player.

5 Cleaning and maintenance

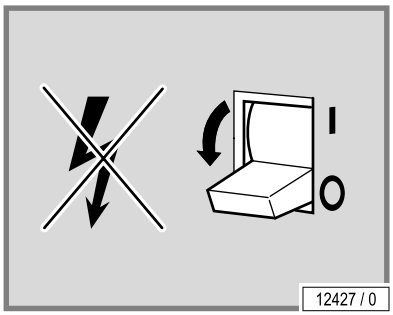
5.1 Safety instructions when undertaking cleaning or maintenance work

DANGER!

Electricity throughout entire device!

Personnel danger due to electric shock or electric burns.

– Before beginning work disconnect all of the power connections from mains voltage.
– Secure all of the disconnected connections against accidental reactivation.
– Check that the device is disconnected from mains voltage.
– All of the work and electrical connections must comply with the national regulations of the country in which the device is being operated (e.g. the VDE regulations in Germany) and must be undertaken by appropriately trained specialists.

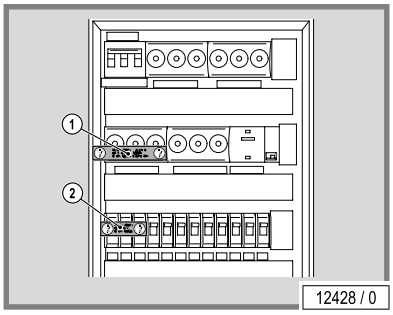


If work is to be performed on the devices, they must be deenergized. That means that all live cables must be switched off.

Switching off the device alone is insufficient, as certain points may remain energized. Therefore, switch off fuses before performing any work and – if possible – remove them.

Accidental reactivation can result in serious accidents. Immediately after deenergizing, secure all switches or fuses used for deenergizing against being switched on again.

– Lock the fuse box with a padlock.



In case of circuit breakers which cannot be unscrewed, a strip of adhesive tape may be applied over the actuation lever with the wording 'Do not switch, danger!' (1 + 2).

A prohibition sign with the text:

'Work in progress!'

'Place: .....'

'Sign may only be removed by: .....'

must always be securely mounted immediately.

5.2 Faults

Error codes are output to the display to simplify troubleshooting:

- If a fault occurs, the error code flashes on the display.
- If several errors occur, the error messages are displayed alternately.
- Error elimination is acknowledged by pressing the **START/STOP** button.
- If the error cannot be cleared, inform Customer Service - see page 2.

More detailed information regarding the error description and solutions is available in 'Fehlercodes/Error Codes' (Order-no. 1008954-..).

5.3 Cleaning

DANGER!

Infections can be spread by skin contact!

All objects/device parts, which can come into contact with the user during tanning, must be disinfected after every tanning session:

- Acrylic glass panel
- Headrest
- Handles and control panel
- Protective goggles
- MP3 cable
- Adjustable air jets

NOTE:

Adhere to the stipulated times to ensure thorough disinfection. Follow the manufacturer's instructions for use.

5.3.1 Cleaning the surfaces

Acrylic glass surfaces

WARNING!

Do not rub with a dry cloth – danger of scratching!

Failure to comply voids any warranty claims.

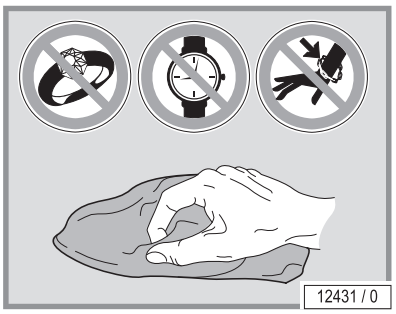
- For the fast, hygienic and proper cleaning of acrylic glass surfaces, use specially developed cleaning agents.
- Concentrated disinfectants or solvents (e.g. Lysoform, ethyl alcohol or other fluids containing alcohol) **must never** be used for cleaning.

WARNING!

Acrylic glass panels unusable due to soiling!

Soiling on the panels is burned in by the hot lamps and results in the long term in unserviceable panels.

– Remove fingerprints and other soiling carefully.



Plastic surfaces

For cleaning the remaining painted and unpainted plastic surfaces, it is best to simply use warm water and a leather cloth. Never use aggressive cleaning agents containing alcohol or essential oils. These may lead, in the long run, to damages not covered by the guarantee.

During cleaning a slight discolouration of the leather cloth by the rubber seals must be expected for production-related reasons.

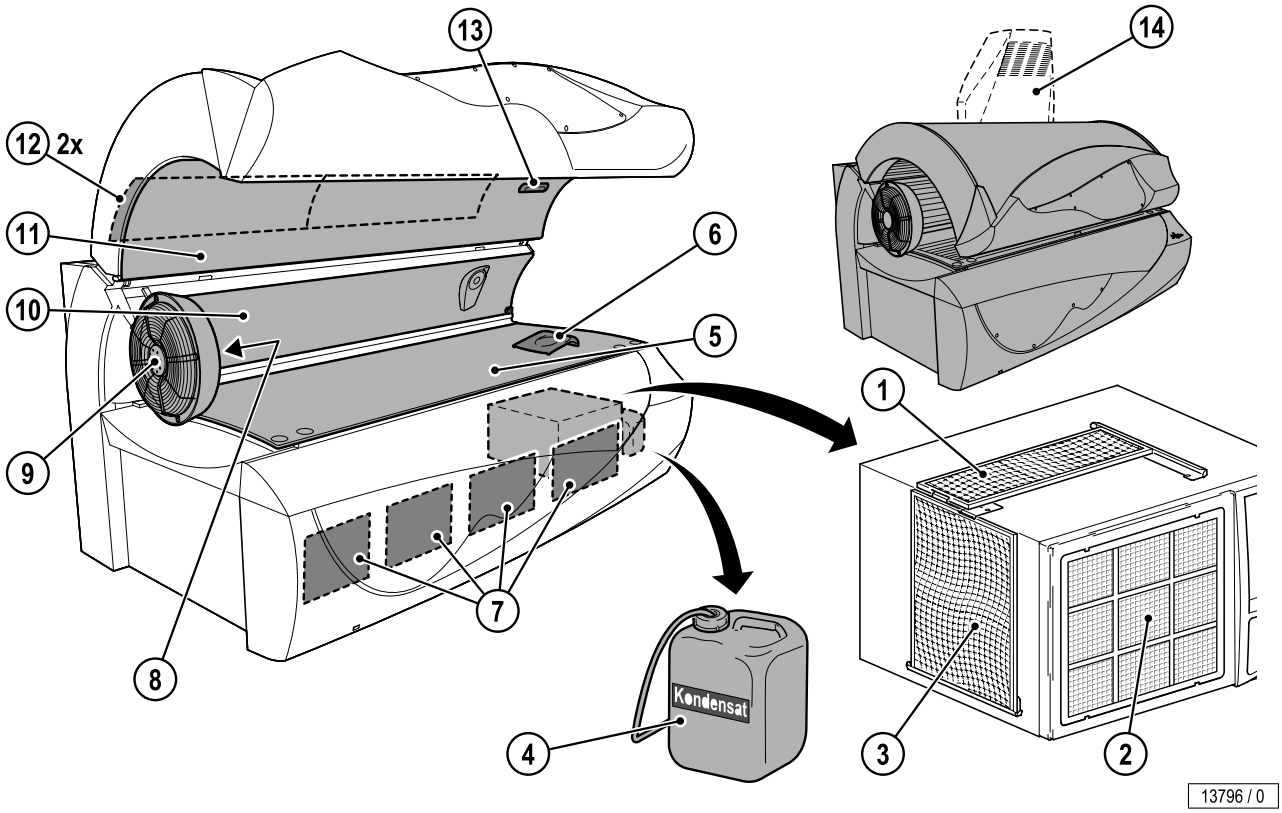
Prevent damage to the acrylic glass and plastic surfaces.

– Remove rings, watches, bracelets etc. before starting cleaning work.

5.3.2 Lamps

The lamps can be cleaned with a damp cloth and without additional cleaning agents where necessary.

5.4 Cleaning plan



	Component	Interval			Activity	See page
		After each tanning session	When necessary	50 h		
5	Acrylic glass panel	X			Cleaning and disinfection	29
13	Adjustable air nozzles	X			Cleaning and disinfection	29
	Control panel	X			Cleaning and disinfection	29
	Handle	X			Cleaning and disinfection	29
6	Headrest	X			Cleaning and disinfection	29
	Protective goggles	X			Cleaning and disinfection	29
	MP3 cable	X			Cleaning and disinfection	29
4	Condensation tank		X		Empty	46
9	Fan body cooling		X		Clean	29
10, 11, 14	Surfaces		X		Clean	29
1-3	Filter			X	Remove and clean filter	46
7	Filter			X	Remove and clean filter	44
12	Filter			X	Remove and clean filter	45

NOTE:

Cleaning must be confirmed after each tanning session by pressing the START/STOP button (when the warm-down time for the main fan has finished).

5.5 Maintenance

Maintenance and care play a major role in deciding whether the device meets the requirements placed on it in a satisfactory manner. Compliance with the specified maintenance intervals and the careful conducting of the maintenance and care work are therefore absolutely necessary.

The current operating hours of maintenance parts can be called up in service mode (see 'Voreinstellungen/Presettings', Order-No. 1008953-..).

We point out that the device must be subjected to regular inspections by our customer service or an approved specialized company every 12 months (from commissioning) to maintain its proper condition!

5.5.1 Acrylic glass

WARNING!

Cosmetics may cause cracks to form on the surface!

Over the long-term cosmetics or sunscreens cause damage (e.g. crack formation on the surface).

– Ensure that cosmetics and sunscreens are removed before tanning.

The acrylic glass panels for the tanning devices are produced of acrylic glass developed especially for this application. The acrylics used feature a particularly high UV permeability and resistance, as well as an easy-care, hygienic surface that is gentle on the skin.

The acrylic glass panels are formed to device-specific shapes in a technically complex production process. Despite state-of-the-art production know-how, the presence of minor spots, air bubbles or streaks in the acrylic panels is unavoidable. In addition, hairline cracks can occur on the acrylic glass panel during operation.

These occurrences are material-related and are unavoidable in processing. However, they have no significant effect on use and are therefore not accepted as defects.

Acrylic glass panel

Over the course of time the acrylic glass panel becomes more translucent as a result of usage and must be replaced by customer-service personnel on a regular basis.

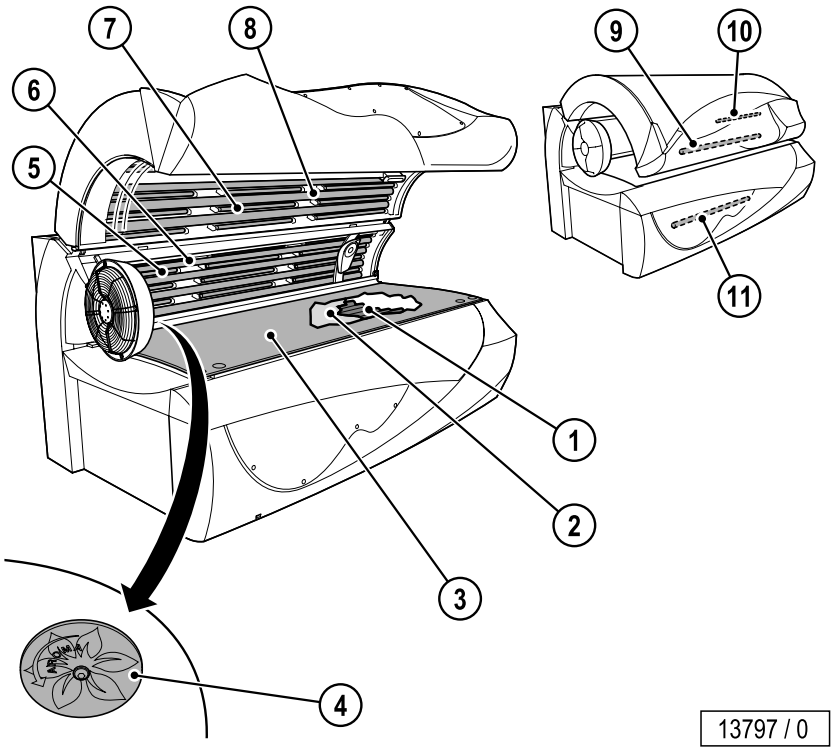
The optional partition (only for devices with air conditioning) functions as a UV filter and must be replaced by customer-service personnel on a regular basis.

5.6 Maintenance plan

WARNING!

Only use genuine **spare parts** of the same type! If other parts are used then the device no longer complies with the conformity declaration and may not be operated any longer!

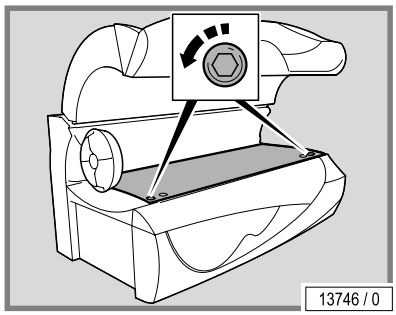
Any liability for damage or injury proven to be the result of the use of non-genuine spare parts is excluded.



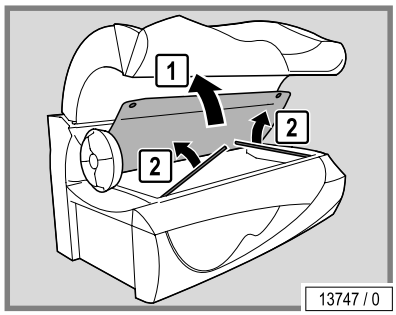
	Component	Interval						Activity	See page
		When necessary	300 h	500 h	1000 h	1500 h	3000 h		
4	AROMA canister		X					Replace	48
1	UV low pressure lamps, base			X				Replace	39
7, 8	UV low pressure lamps, Spaghetti lamps, canopy			X				Replace	39
5, 6	UV low pressure lamps, Spaghetti lamps, side section			X				Replace	40
1	Starter				X			Replace	39
7, 8	Starter				X			Replace	39
5, 6	Starter				X			Replace	40
9	Starter				X			Replace	42
10	Starter				X			Replace	41
11	Starter				X			Replace	43
3	Acrylic glass panel					X		Replace	32
2	Partition						X	Replace	32

5.7 Cleaning and maintenance work preparation

5.7.1 Lift up the acrylic glass panel and remove the partition



– Remove the screws.

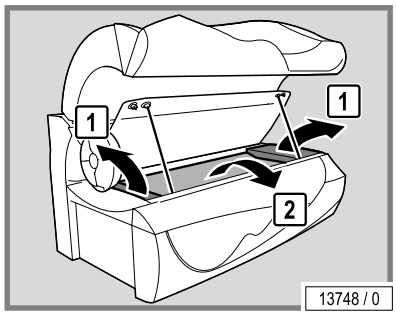


– Lift up the acrylic glass panel.
– Lift up the supports and prop the acrylic glass panel on them.

WARNING!

Risk of scratching!

Use the recesses provided on the acrylic glass panel.



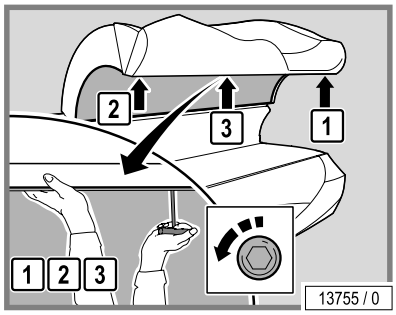
– Remove the lamp covers at the head and foot ends.
– Remove the partition.

The assembly is the same process in reverse order.

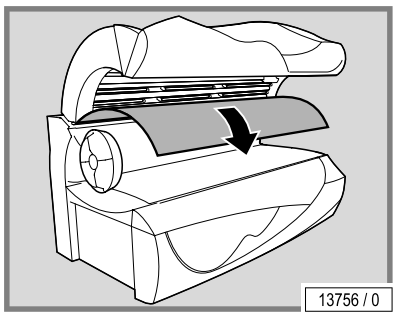
When assembling please note:

– Remove fingerprints and other soiling carefully.

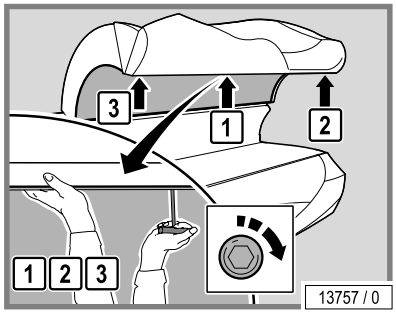
5.7.2 Remove the canopy panel



– Undo the screws. Remove the outside screws first and then remove the screws in the middle.
– Support the canopy panel with one hand so that it does not fall down.



– Carefully lay the canopy panel aside.

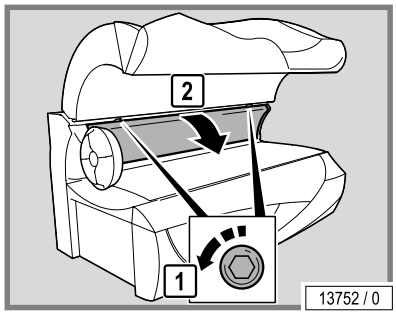


The assembly is the same process in reverse order.

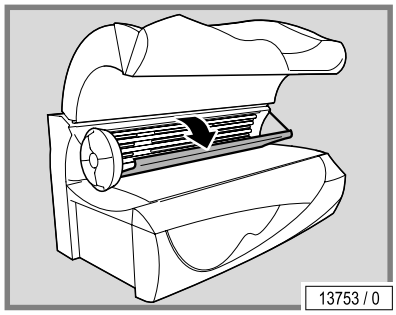
When assembling the device please note:

– Support the canopy panel with one hand so that it does not fall down.
– Refit and retighten the screws. Refit the middle screws first and then the outer screws.
– Remove fingerprints and other soiling carefully.

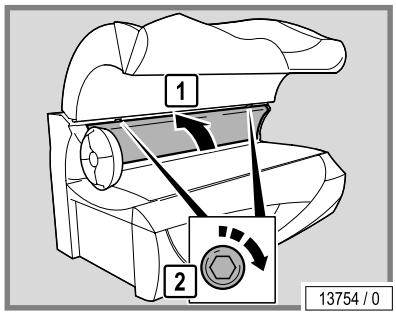
5.7.3 Remove the side section panel



– Remove the screws.



– Open the panel. The panel is held by a cable.

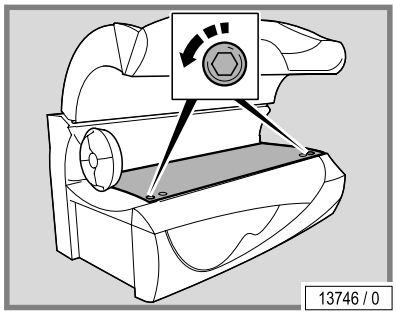


The assembly is the same process in reverse order.

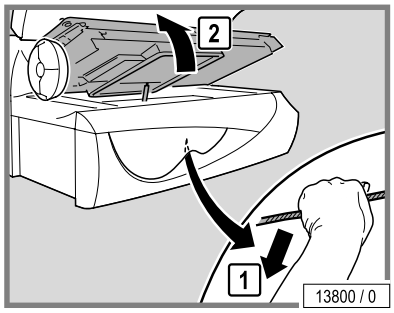
When assembling please note:

– Remove fingerprints and other soiling carefully.

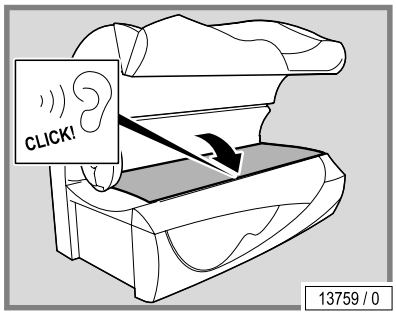
5.7.4 Open the bed base



– Remove the screws.



– From the front reach into the front panel.
– Undo the locks by pulling on the rope.
– Lift up the bed base.



The assembly is the same process in reverse order.

When assembling please note:

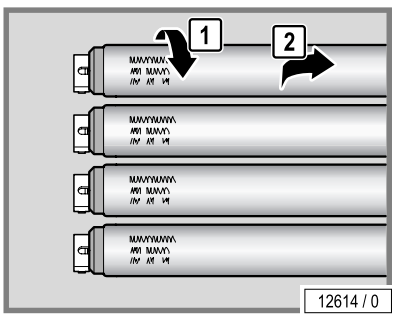
– The bed base must lock with an audible click when closed.

5.8 Instructions for replacing the lamps

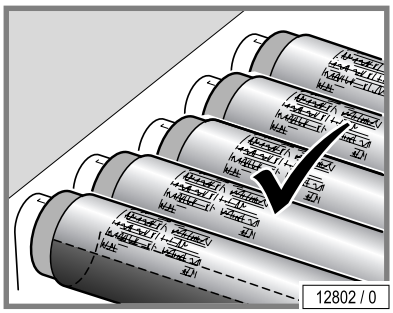
UV filters are used in order to control the UV radiation, e.g. the filter panels in the facial tanner. However, the filter effect decreases over the course of time. You must adhere to the replacement intervals specified in the maintenance plan.

5.8.1 Low pressure lamps

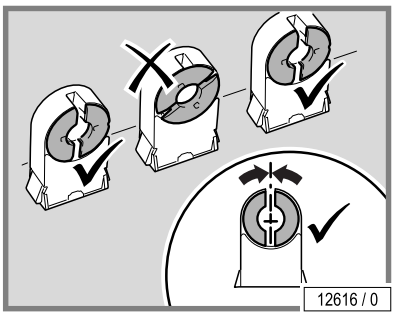
- Replace faulty UV low pressure lamps immediately.
- Always replace the entire set of lamps after the specified operating time.



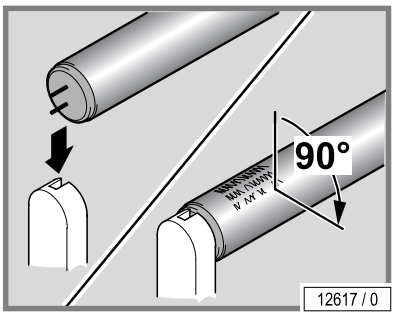
– Turn 90° and carefully remove from the socket.



– UV low pressure lamps possess a reflector which directs the light outwards. The lamps must be mounted in such a way that the rear side of the reflector is located on the device side.



– Push the pins vertically into the socket from above.



– Turn the lamp 90°.
The lettering must be oriented towards the outside (i.e. towards the tanning room or towards the user).

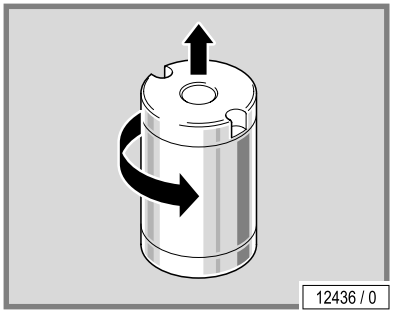
5.8.2 Starter

- Replace faulty starters immediately.

You can recognise a faulty starter by the blackened ends of the (UV) low pressure lamps or when the (UV) low pressure lamps can no longer be started.

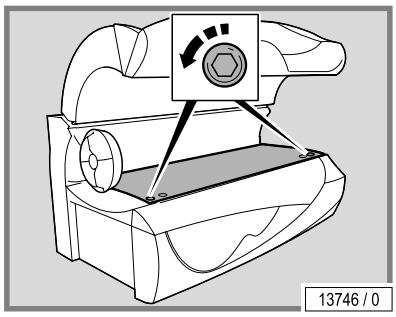
Operating a (UV) low pressure lamp with a faulty starter significantly shortens its service life. The (UV) low pressure lamp loses power and may begin to flicker under certain circumstances.

The starters are located in either one of the two lamp sockets or become visible when the (UV) low pressure lamps are removed.



– Turn 90° and carefully remove from the socket.

5.9 Cleaning or replacing UV lamps in the base



– Lift up the acrylic glass panel and then remove the lamp covers and the partition: see page 34.

The following components listed in the maintenance plan are fitted in the base:

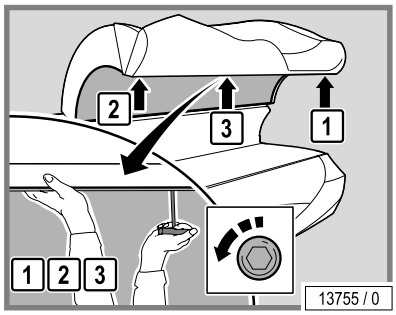
- UV low pressure lamps 1.80 m

Replacing the lamps: see page 37.

Replacing the starter: see page 38.

The assembly is the same process in reverse order.

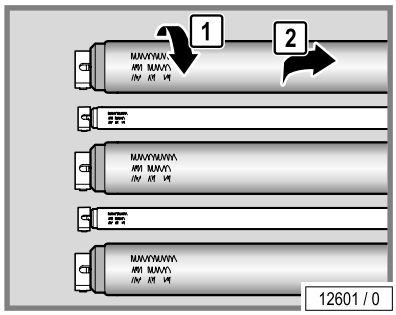
5.10 Cleaning or replacing the lamps in the canopy



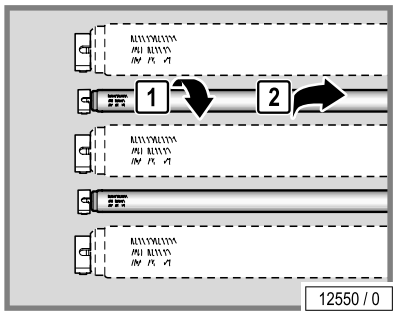
– Removing the canopy panel: see page 35.

The following components listed in the maintenance plan are fitted in the canopy:

- UV low pressure lamps 2.00 m
- Spaghetti lamps 0.52 m



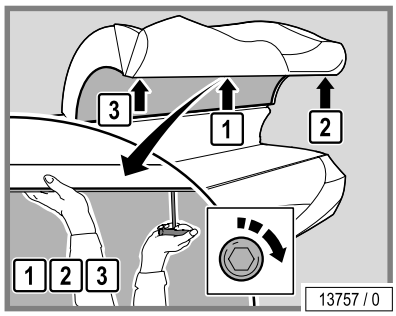
– Remove the long UV low pressure lamps first.



– Then remove the short low pressure lamps (spaghetti lamps).

Replacing the lamps: see page 37.

Replacing the starter: see page 38.

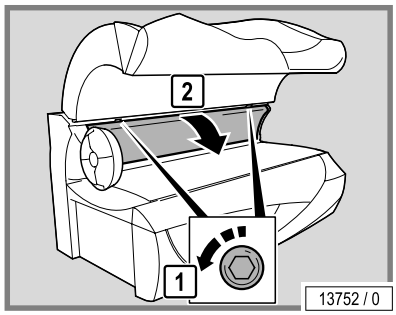


The assembly is the same process in reverse order.

When assembling the device please note:

– Support the canopy panel with one hand so that it does not fall down.
– Refit and retighten the screws. Refit the middle screws first and then the outer screws.

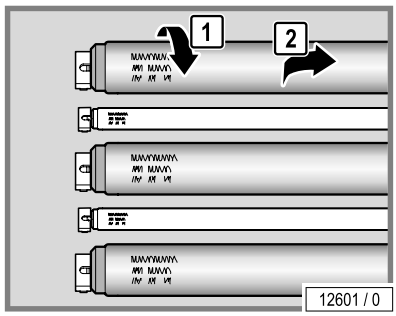
5.11 Cleaning or replacing lamps in the side section



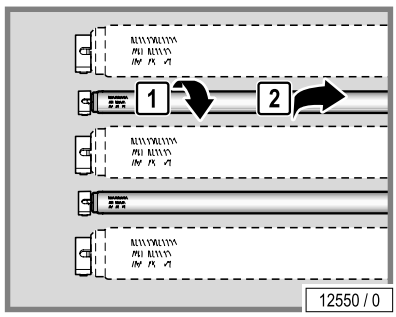
– Removing the side section panel: see page 36.

The following components listed in the maintenance plan are fitted in the side section:

- UV low pressure lamps 2.00 m
- Spaghetti lamps 0.52 m



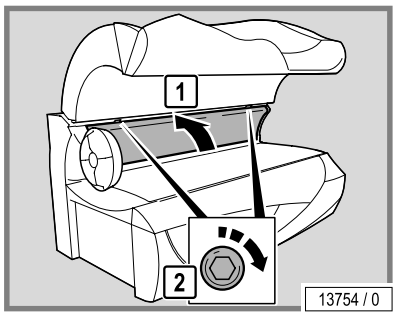
– Remove the long UV low pressure lamps first.



– Then remove the short low pressure lamps (spaghetti lamps).

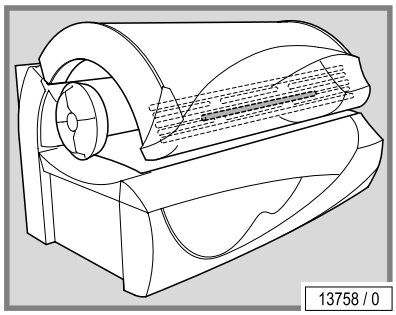
Replacing the lamps: see page 37.

Replacing the starter: see page 38.

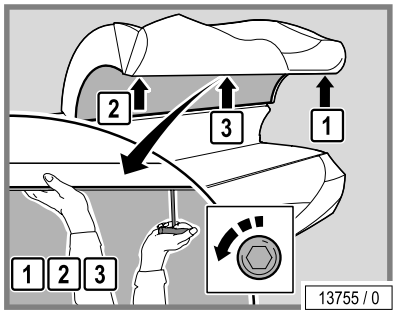


The assembly is the same process in reverse order.

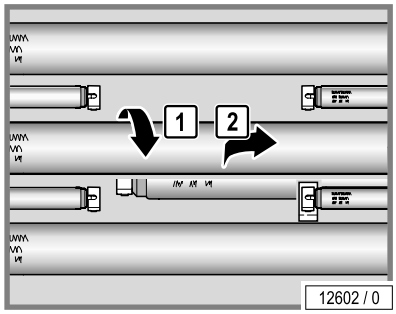
5.12 Cleaning or replacing the interior lights



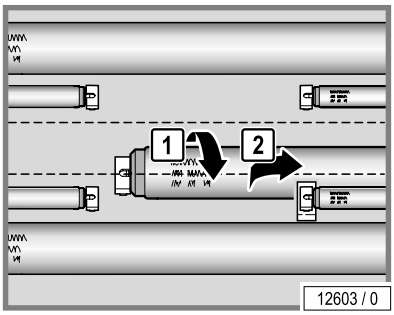
The interior lighting is located behind the UV low pressure lamps.



– Removing the canopy panel: see page 35.



– Remove the UV low pressure lamp before removing the interior lighting.

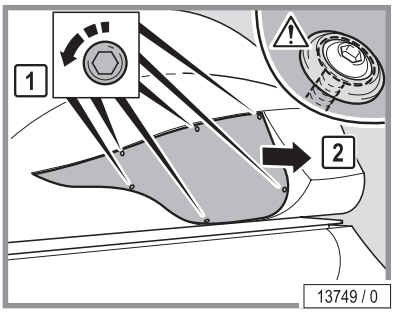


– Removing the interior lighting.

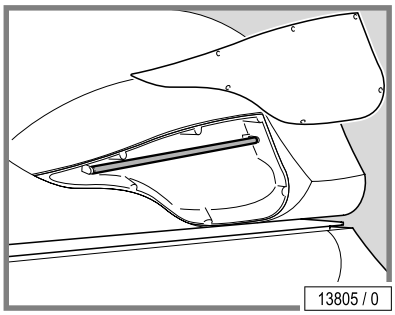
Replacing the lamps: see page 37.
Replacing the starter: see page 38.

The assembly is the same process in reverse order.

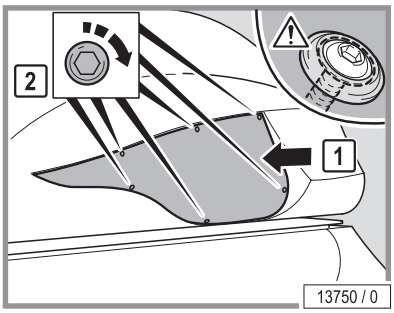
5.13 Cleaning or replacing the canopy accent lighting



– Remove the screws.
– Retain the washers.
– Remove the cover.



Replacing the lamps: see page 37.
Replacing the starter: see page 38.

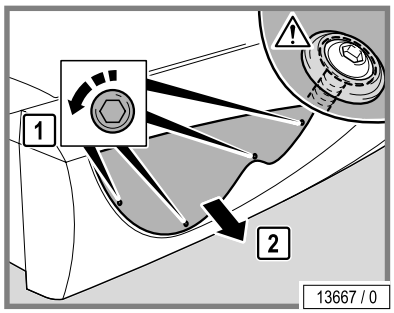


The assembly is the same process in reverse order.

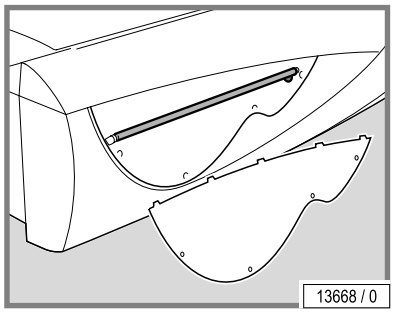
When assembling please note:

– Insert the screws with the washers.

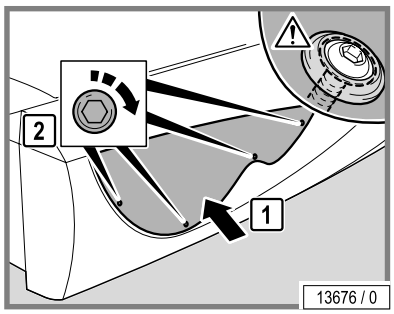
5.14 Cleaning or replacing the front panel accent lighting



– Remove the screws.
– Retain the washers.
– Remove the cover.



Replacing the lamps: see page 37.
Replacing the starter: see page 38.

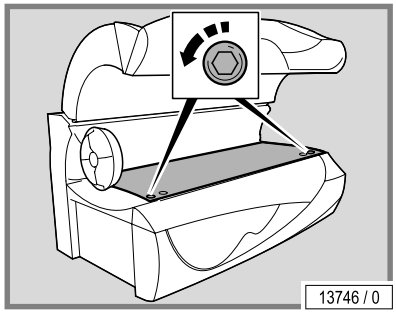


The assembly is the same process in reverse order.

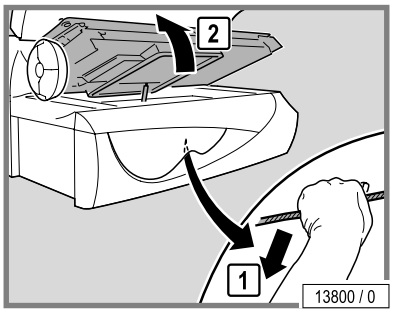
When assembling please note:

– Insert the screws with the washers.

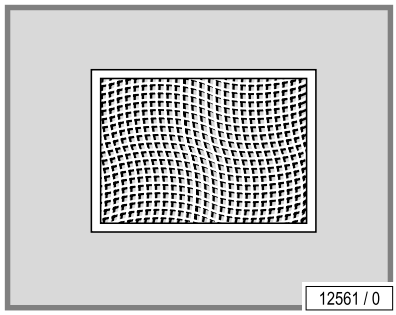
5.15 Cleaning the filter in the base



– Opening the bed base: see page 37.

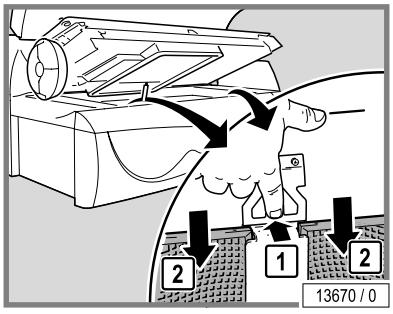


– Remove the filter.



– Cleaning the filter when moist or dry.

  Dry cleaning: Vacuum cleaner (depending on the degree of soiling)
  Moist cleaning: Use water and detergent or put in a dish-washer



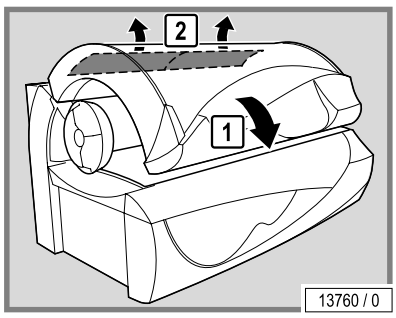
WARNING!

The device may be damaged by moisture!

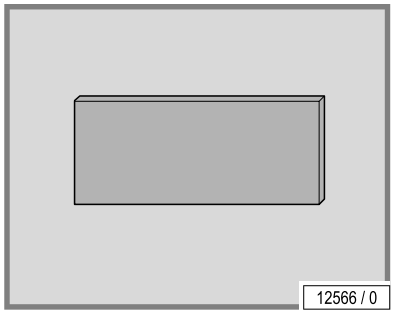
The cleaned filters must be dry before they are replaced.

– Refit the cleaned and dried filters.
– Close the bed base. You should hear the bed base click into place.

5.16 Cleaning the canopy filter mats

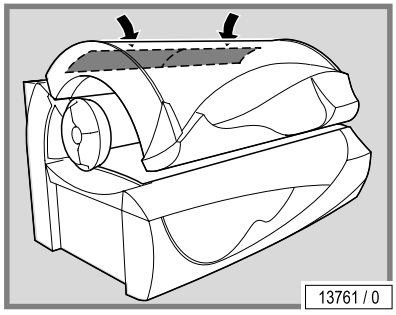


– If necessary, cover the canopy in order to prevent the paint from being scratched.
– Remove the filter mats fitted at the back of the canopy.



– Dry or moist clean the filter mats or replace with new ones.

  Dry cleaning: Vacuum cleaner (depending on the degree of soiling)
  Moist cleaning: Water and detergent
– **Do not clean in the dish-washer!**



WARNING!

The device may be damaged by moisture!

The cleaned filters must be dry before they are replaced.

– Refit the cleaned and dried filter mats.

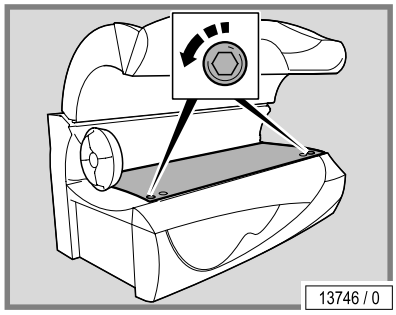
5.17 Air conditioning: Empty the condensation tank and clean the filter

WARNING!

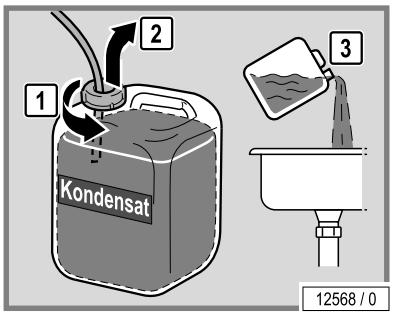
Damage to the device through soiled filters and cooling fins!

Regularly check the filter grill and cooling fins on the air conditioning system and clean if necessary.

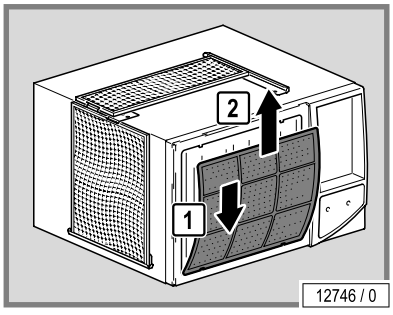
We recommend using the specially manufactured fin comb, art-no. 15720470, to clean the cooling fins.



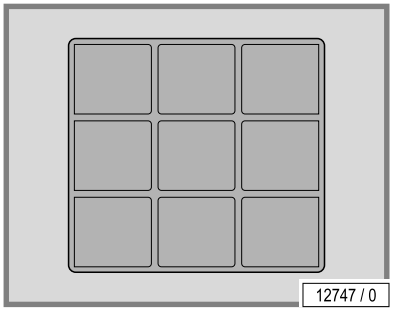
– Opening the bed base: see page 37.



– Bring the condensation tank forwards.
– Disconect the hose on the condensation tank.
– Empty the condensation tank.

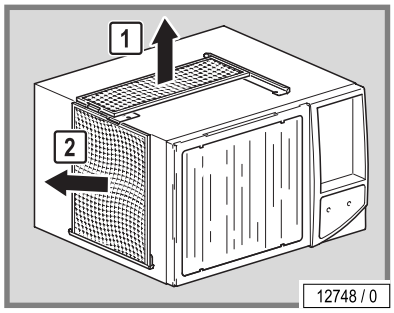


– Remove the filter from the holder.

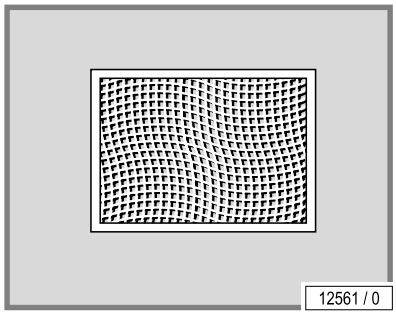


– Cleaning the filter when moist or dry.

  Dry cleaning: Vacuum cleaner (depending on the degree of soiling)
  Moist cleaning: Water and detergent
– **Do not clean in the dish-washer!**

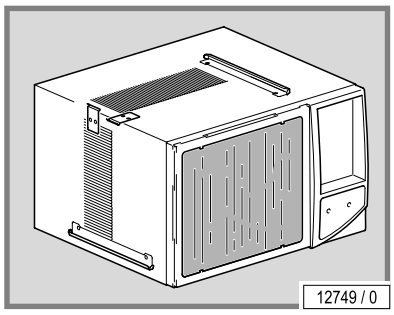


– Remove the filter from the holder.

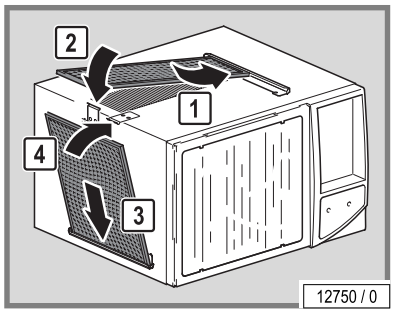


– Cleaning the filter when moist or dry.

  Dry cleaning: Vacuum cleaner (depending on the degree of soiling)
  Moist cleaning: Use water and detergent or put in a dish-washer



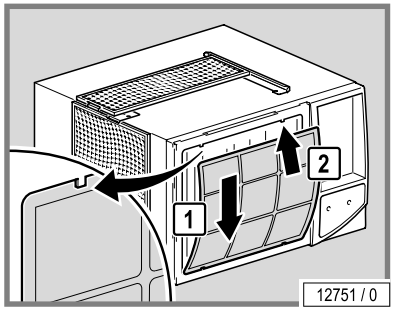
– Use a fin comb to clean the air conditioning's dirty cooling fins.

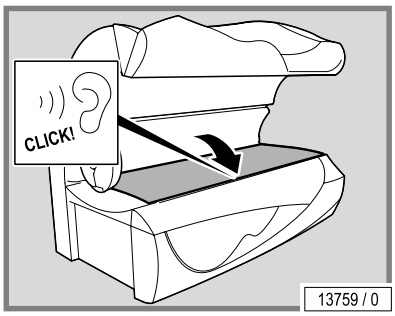


WARNING!

The device may be damaged by moisture!
The cleaned filters must be dry before they are replaced.

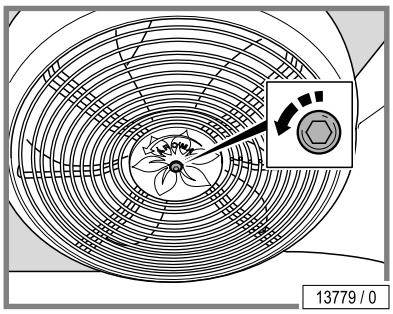
– Refit the cleaned and dried filters.
– Ensure that the filter is correctly positioned in the holder.



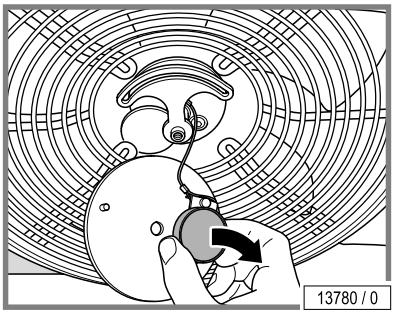


– Connect the condensation tank to the hose.
– Refit the condensation tank.
– Close the bed base. You should hear the bed base click into place.

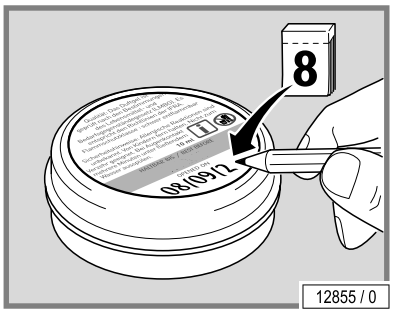
5.18 Changing the AROMA canister



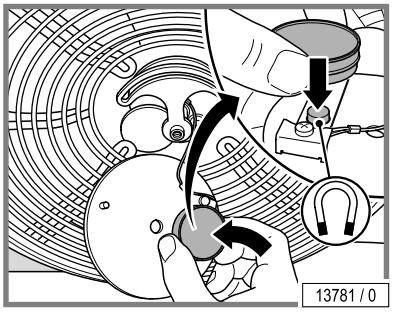
– Remove the screw.



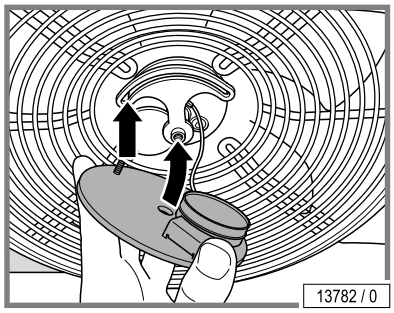
– Remove the cover.
– Remove the AROMA canister.



– Write the current date on the rear of the new canister.
– Remove the lid from the canister.

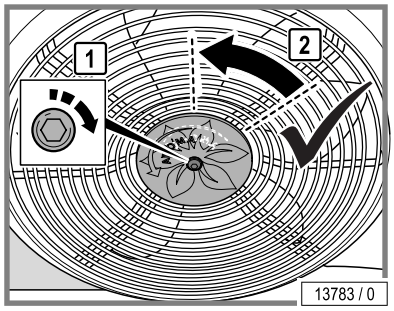


– Insert the new canister.



Replace the cover:

– Insert the pin into the slot.
– Lay the cable next to the thread.



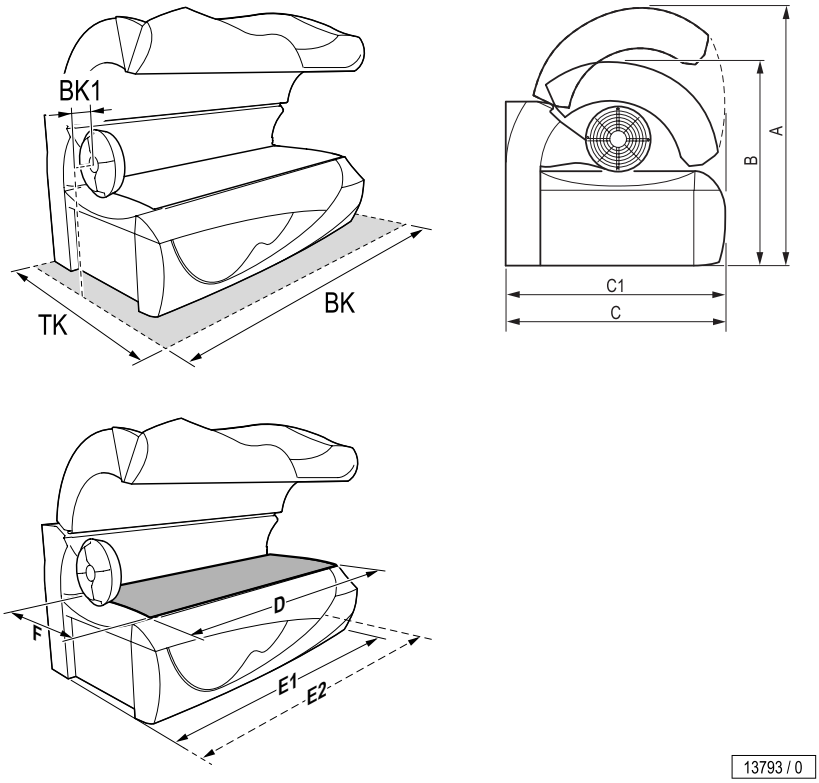
– Tighten the screw.
– Check for ease of movement.

6 Technical data

6.1 Power, connection rating and noise level

M-60 MAGIC BLOSSOM			
Power consumption rating with air conditioning:		10400 W	
Power consumption rating without air conditioning:		–	
Rated frequency:		50 Hz	
Rated voltage:	400-415 V 3N~		230-240 V ~3
Rated fuses:	3 x 25 A (inactive)	or	3 x 50 A (inactive)
Connecting line:	H05VV-F 5G 4 mm²		H05VV-F 4G 10 mm²
Noise level 1m away from device:		70.8 dB(A)	
Noise level inside the device:		<81 dB(A)	
Load on the acrylic glass panel:		max. 135 kg	
Weight:		545 kg	

6.2 Dimensions



A =	1720 mm
B =	1350 mm
C =	1340 mm
D =	2000 mm
E1 =	2260 mm
E2 =	2340 mm
F =	800 mm
TK =	2300 mm
BK =	2500 mm
BK1 =	100 mm

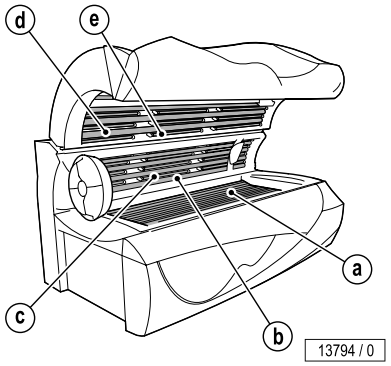
6.3 Lamp sets

WARNING!

The conformity declaration applies for the specified UV lamps and filer panels. The use of other UV lamps and filter panels voids the operating licence.

Moreover, the UV lamps must be marked with a matching equivalence key, see attachment page 59.

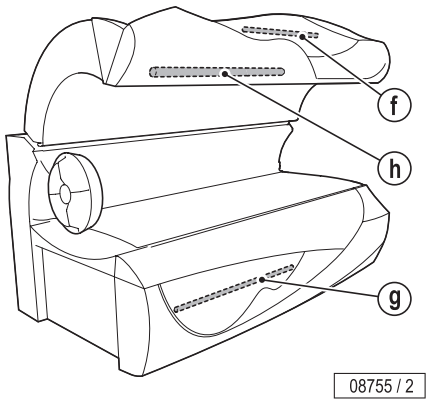
6.3.1 M-60 MAGIC BLOSSOM



Lamp set UV type 3

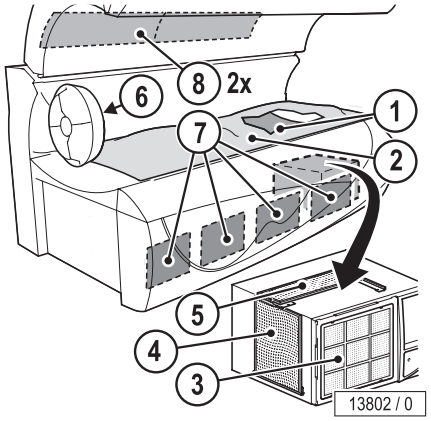
	Number	Description	Length	Power	Control	Order-no.
a)	17	UV low pressure lamps Soltron TREND 160 W E1	1.80 m	160 W	160 W	1004410-..
	17	Starter S12 (115-140 W)				10002-..
b)	5	UV low pressure lamps Soltron TREND 180 W E6	2.00 m	180 W	180 W	1003889-..
	5	Starter S12 (115-140 W)				10002-..
c)	12	Low pressure lamps New Age R 25 W	0.52 m	25 W	25 W	1008526-..
	12	Starter S10 (5-65 W)				10047-..
d)	12	UV low pressure lamps Soltron TREND 180 W E6	2.00 m	180 W	180 W	1003889-..
	12	Starter S12 (115-140 W)				10002-..
e)	33	Low pressure lamps New Age R 25 W	0.52 m	25 W	25 W	1008526-..
	33	Starter S10 (5-65 W)				10047-..

6.3.2 Accent lighting



	Number	Description	Power	Order-no.
f)	1	Low pressure lamp white	30 W	1001917-..
	1	Starter S10 (5-65 W)		10047-..
g)	1	Low pressure lamp white	30 W	1001917-..
	1	Starter S10 (5-65 W)		10047-..
h)	1	Low pressure lamp blue	30 W	12377-..
	1	Starter S10 (5-65 W)		10047-..

6.4 Spare parts and accessories



	Number	Description	Order-no.
1	1	Partition	800666-..
2	1	Acrylic glass panel	770911-..
3	1	Filter	–
4	1	Filter	51937-..
5	1	Filter	55567-..
6	1	AROMA, 10 ml WELLNESS	1009536-..
7	4	Filter	51937-..
8	2	Filter	800601-..
	1	Protective goggles	84592-..
	1	Headrest	78347-..
	1	MP3 cable	1001855-..
	1	Allen-key	83828-..

7 Appendix

7.1 JK timer controls

The following coin modules/time control systems can be utilized with the M-60 series devices.

MCS III plus
Order-No.: 500000458

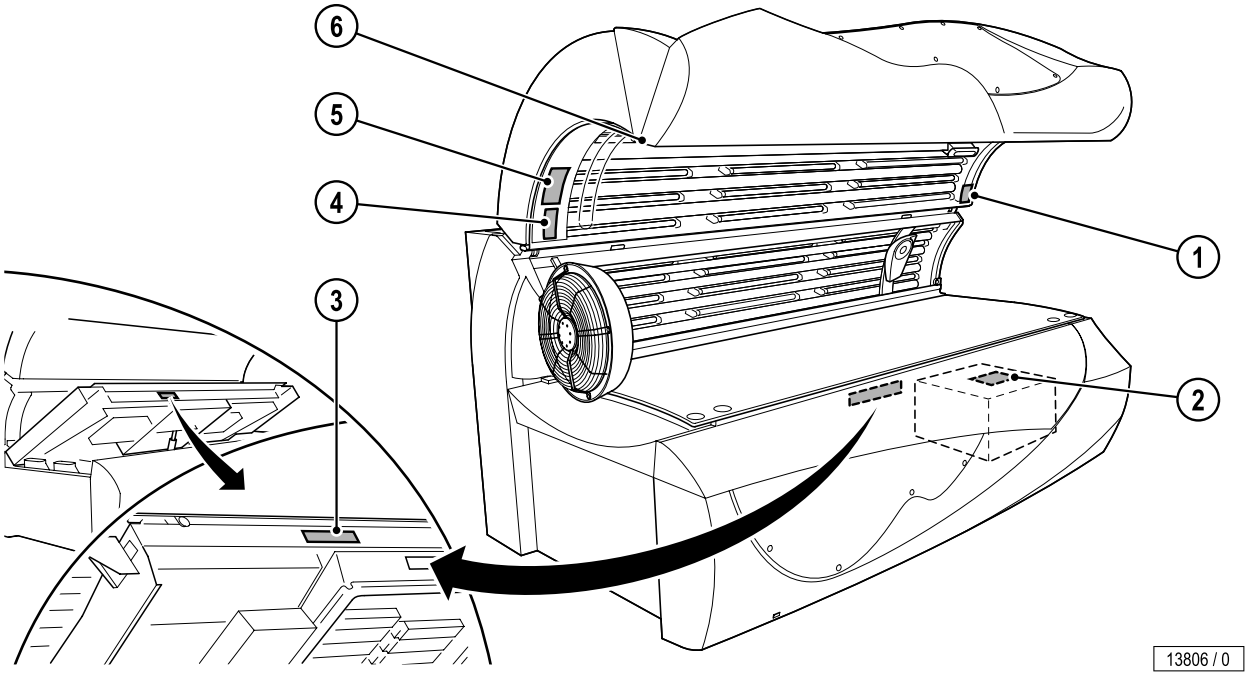
MCS IV plus
Order-No.: 34010400

MCS VI plus
Order-No.: 34009700

Studiopilot
Order-No.: 34009900

7.2 Signs and stickers on the device

Danger area warning signs are attached to the device. The signs shown below are examples. Ensure that the warning signs are always clearly recognisable and legible. Any missing warning signs or stickers must be replaced.

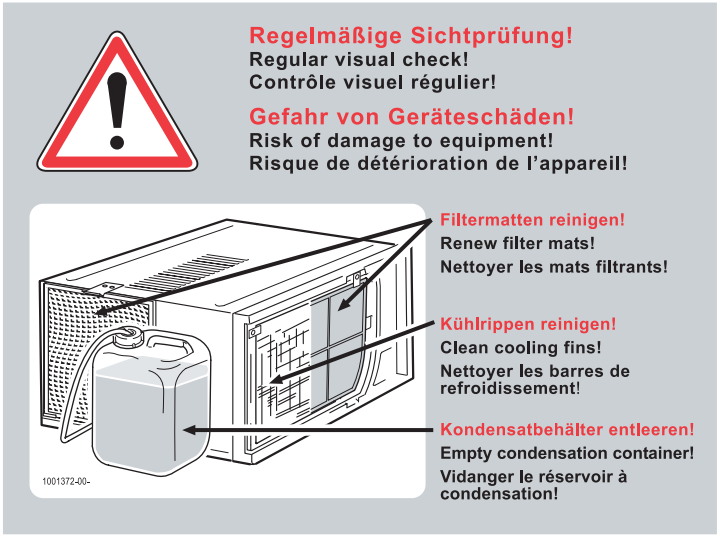


1: EU warning sticker (1504234-..)

CE
WARNUNG:
Bitte Gebrauchsanweisung/ JK Schutzhinweise aufmerksam lesen. • UV-Strahlung kann Augen- und Hautschäden, wie Hautalterung und möglicherweise Hautkrebs, hervorrufen. • Nicht in den Strahler blicken. • SCHUTZBRILLE TRAGEN. • Benutzung nur nach Befragung eines Arztes. • Bestimmte Medikamente und Kosmetika können die Empfindlichkeit der Haut erhöhen. • Auf keinen Fall das Bräunungsgerät benutzen, wenn die Filterscheibe zerbrochen ist.
WARNING:
Ultraviolet radiation may cause injury to eyes and skin, Such as skin aging and eventually skin cancer. • Read operating instructions/ JK protection advice carefully. • WEAR THE PROTECTIVE GOOGLES PROVIDED. • Certain medicines and cosmetics may increase sensitivity. • On no account use the sunbed if the filter glasses are broken.
XXXXXX-03-
11982 / 2

This sticker also includes the language form 1504231-.. (see Technical Documentation folder).

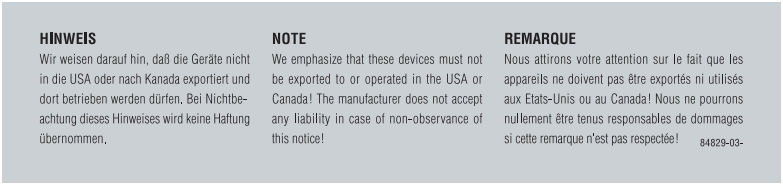
2: Air conditioning sticker (1001372-..)



11984 / 0

The sticker is mounted on the air conditioning.

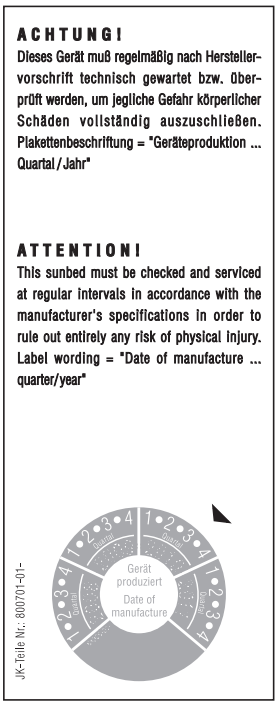
3: USA/Canada export sticker (84829-..)


HINWEIS
Wir weisen darauf hin, daß die Geräte nicht in die USA oder nach Kanada exportiert und dort betrieben werden dürfen. Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises wird keine Haftung übernommen.
NOTE
We emphasize that these devices must not be exported to or operated in the USA or Canada! The manufacturer does not accept any liability in case of non-observance of this notice!
REMARQUE
Nous attirons votre attention sur le fait que les appareils ne doivent pas être exportés ni utilisés aux Etats-Unis ou au Canada! Nous ne pourrons nullement être tenus responsables de dommages si cette remarque n'est pas respectée!
84829-03-

11977 / 1

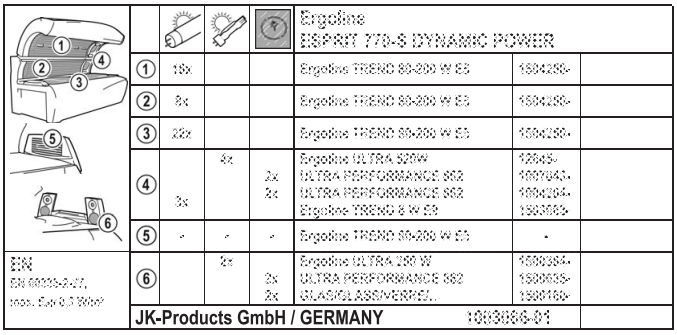
The sticker is mounted on the bottom edge at the front of the bed base.

4: Maintenance instruction sticker (800701-..)


ACHTUNG!
Dieses Gerät muß regelmäßig nach Herstellervorschrift technisch gewartet bzw. überprüft werden, um jegliche Gefahr körperlicher Schäden vollständig auszuschließen. Plakettenbeschriftung = "Geräteproduktion ... Quartal / Jahr"
ATTENTION!
This sunbed must be checked and serviced at regular intervals in accordance with the manufacturer's specifications in order to rule out entirely any risk of physical injury. Label wording = "Date of manufacture ... quarter/year"
Gerät produziert
Date of manufacture
JK-Teile Nr.: 800701-01-

12225 / 0

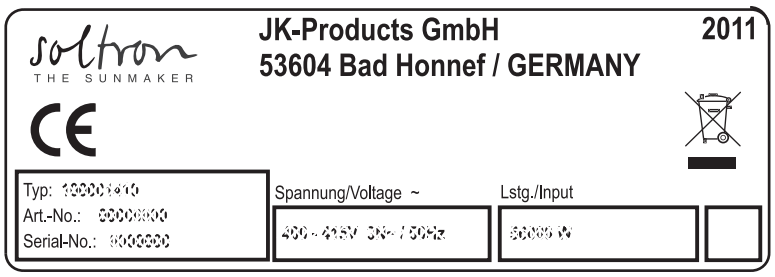
5: Lamp set sticker



12846 / 0

The precise details of the required lamps are available in the separate appendix.

6: Name plate



11867 / 1

The name plate is attached to the interior side of the canopy. It contains important information for identifying the device (e. g. the serial number = Serial-No.).

7.3 Equivalence key range

Example for calculating the equivalence key range (1), see the lamp configuration sticker:

If the equivalence key of the lamp with which the device has been equipped during the type approval is

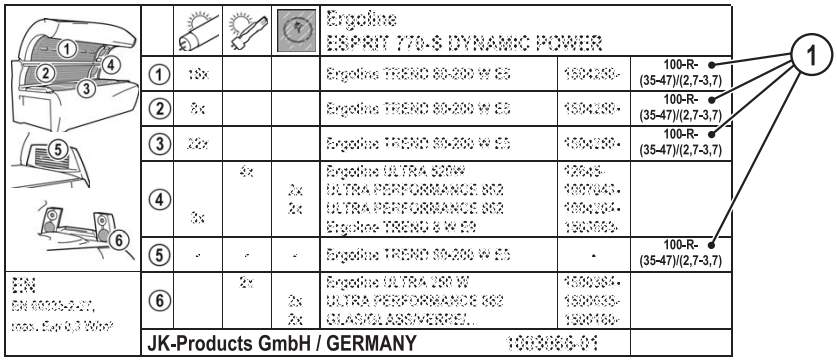
100–R–47/3.2,

the equivalence key range with which the device should be marked is calculated as follows:

Bottom value of the X section: 0.75 x 47 = 35.25
Bottom value of the Y section: 0.85 x 3.2 = 2.72
Top value of the Y section: 1.15 x 3.2 = 3.68

X is rounded up to the next whole value, Y will be rounded to the first decimal place after the point. The equivalence key range for fluorescent lamps is then:

100–R–(35-47)/(2.7-3.7)



13192 / 0

7.3.1 Description of the equivalence keys for UV fluorescent lamps

The equivalence key for UV fluorescent lamps for tanning that is represented in detail in the IEC 61228 and that is marked on the lamp in a readable and permanent manner, is described in the following.

The equivalence key has the following structure:
Wattage – Reflector type key – UV key.

The following reflector type key should be used for the equivalence key:
O with lamps without reflector;
B with lamps that have a wide reflecting angle $\alpha > 230°$;
N with lamps that have a narrow reflecting angle $\alpha < 200°$;
R with lamps that have the usual reflecting angle $200° \leq \alpha \leq 230°$.

The following UV key should be used for the equivalence key:

UV key = X/Y;

X = the entire effective erythematic UV radiation strength across the range 250 nm to 400 nm;

Y = the relationship of the non-melanoma skin cancer effective UV radiation strength ≤ 320 nm and > 320 nm.

X is specified in mW/m² and rounded up to the next whole value, Y will be rounded to the first decimal place after the point. The effective values apply for a distance of 25 cm and under the conditions of an optimum UV radiation strength.

Note

One example for an equivalence key is specified below:

- 100 W reflector lamp with a reflector angle of 220°
- erythematic UV radiation strength (250 nm to 400 nm) = 47 mW/m²
- short wave NMSC effective UV radiation strength (≤ 320 nm) = 61 mW/m²
- long wave NMSC effective UV radiation strength (> 320 nm) = 19 mW/m²
- lamp equivalence key: 100–R–47/3.2

8 Index

A

Accent lighting....53
Accessories....18, 54
Acrylic glass (care)....29
Acrylic glass panel
Permitted load....50
Acrylic glass panel - sunbed....32
Acrylic glass panels (product information)....32
Adolescents....8, 19
Allergies....21
Assembly....9

C

Care....29
Changing the AROMA canister....48
Changing the starter....38
Children....20
Cleaning....28, 29
Air conditioning....46
Air conditioning filter....46
Filter....44
Filter mats....45
Lamps....30
Cleaning / replacing the lamps
Side section....40
Cleaning / replacing the UV lamps
Base....39
Cleaning intervals....30
Cleaning or replacing the accent lighting
Canopy....42
Front panel....43
Cleaning or replacing the interior lights....41
Cleaning or replacing the lamps
Canopy....39
Cleaning overview....30
Cleaning the filter....44, 45
Commissioning....11
Connect MP3 player....27
Contact lenses....21
Copy protection....13
Cosmetics....20
Customer service....2

D

Decommissioning....12
Definitions....6
Description....17
Device description....17
Device operating time....11
Dimensions....51
Directives....13
Disposal....12

E

Electrical installation....10
Electrical specifications....50
Empty the condensation tank....46
Equipment....16
Equivalence key range....59
Error codes....29
Exhaust air ventilation....10
Export....13
Eye damage....19

F

Faults....29
Filter
Cleaning intervals....30
Foreseeable misuse....8
Functions....25

G

Guarantee....14

I

Instruction signs....14
Intended use....8
Itching....19

L

Lamp sets ... 52
Lamps ... 8
Lift up the acrylic glass panel ... 34
Light sensitivity ... 19

M

Maintenance ... 28, 31
Maintenance overview ... 32
Make-up ... 21
Measurements ... 51
Medications ... 19
MP3 music ... 13

N

Noise level ... 50

O

Open the bed base ... 37
Operating altitude ... 11
Operating overview ... 24
Operator's obligations ... 8
Order numbers ... 52, 54

P

Packaging ... 12
Personnel training ... 9
Plastic surfaces (care) ... 29
Play rights ... 13
Plug-in connector ... 10
Power ... 50
Product information ... 8
Protective glasses ... 20
Protective measures when performing maintenance work ... 28

R

Recycling ... 12
Remove the canopy panel ... 35
Remove the side section panel ... 36
Replace the UV low pressure lamps ... 37
Replacing the lamps: ... 37
Risk of injury ... 19

S

Safety ... 10
Safety equipment ... 15
Scope of delivery ... 9, 16
Setup ... 9
Setup location ... 11
Showering ... 21
Sickness ... 19
Skin sensitivity ... 22
Skin type ... 22
Spare parts ... 32
  Order numbers ... 54
Start tanning ... 26
Start-up settings ... 26
Storage ... 12
Sunburn ... 19
Symbols ... 7

T

Technical data ... 50
Time control ... 11
Transport ... 9

U

UV exposure ... 20
UV lamps
  Control ... 52
  Power level ... 52
  Rated power ... 52

V

Ventilation ... 10

W

Warranty ... 15

1505981

JK-INTERNATIONAL GMBH
Koehlershohner Strasse
53578 Windhagen/GERMANY
Phone: +49 (0) 2224/818-0
Fax: +49 (0) 2224/818-500
Internet: www.soltron.de
E-Mail: info@soltron.de

soltron
THE SUNMAKER